

LANA GROSSA

Merino Edition

No. 03 | € 9,00
CHF 12,00 | DKK 69,00
www.lana-grossa.de

WE LOVE
WOOL

Von Mustern
der Seefahrer
inspiriert:

Raffinierte Merino-Designs
für Sie und Ihn, viele davon
auch in Plus Size






LOS GEHT'S. Die Lana Grossa App informiert über Aktuelles rund um die Masche und über besondere Aktionen. Erhalten Sie packende Einblicke und freuen Sie sich über viele kostenlose Anleitungen.


[Laden im App Store](#)


[JETZT BEI Google Play](#)





Ein Hoch auf MERINOWOLLE! Sie wärmt bei Kälte, kühlt bei Hitze, ist super weich und so langlebig wie pflegeleicht. Es gibt viele Gründe, die Naturfaser zu feiern. Weitere 51 liefern die Designs dieser Ausgabe.

MUSTERGÜLTIG: Die zeitlosen Looks werden mit ausdrucksvollen Strukturen kombiniert. Die plastischen Muster erinnern an GANSEY-Pullover. Einst schützten sie Fischer vor Wind und Wetter. Wir haben den Stil neu interpretiert und gelegentlich mit Zöpfen garniert. Ideal für den Landgang!

Apropos neu: COOL WOOL VINTAGE und COOL WOOL BIG VINTAGE verführen als bedruckte Version (Infos auf Seite 13/20). Die seidig schimmernde COOL WOOL SETA gesellt sich dazu (Infos auf Seite 21/57).

We love

Zeitlose Formen, markante Details – mit unseren neuen Modellen sind Sie warm verpackt und immer gut angezogen. Da kann der Winter nicht lang genug sein.

WOOL



01 – PULLOVER **COOL WOOL BIG** | MÜTZE, STULPEN **COOL WOOL** (Mod. 14 + 15, Seite 17)







02 – PULLUNDER COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90)





03 – JACKE MERINO SUPERIORE



04 + 05 – MÜTZE, LOOP COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) + COOL WOOL LACE | 06 – LOUNGE PANTS COOL WOOL





Cool Wool Vintage

Auf den Nadeln unverzichtbar sind die bewährten Klassiker COOL WOOL und COOL WOOL BIG. In dieser Saison überraschen beide Qualitäten als dezent bedruckte Version in zehn Farben. Neben Anthrazit und Hellgrau gibt es acht edle Töne, die durch ihre leicht changierende Optik an Juwelen erinnern. Das Ergebnis sind ausdrucksvolle Strickbilder, die auch einfache Teile gut aussehen lassen.



07 – ROLLKRAGEN-EINSATZ **COOL WOOL VINTAGE**



08 + 09 – MÜTZE, SCHAL COOL WOOL VINTAGE

10 + 11 – STIRNBAND, SCHAL COOL WOOL BIG VINTAGE

rechte Seite: **12 – PULLOVER COOL WOOL VINTAGE** (Die Anleitung funktioniert auch mit **COOL WOOL**)







links: **13** | **14 + 15** – PULLUNDER | MÜTZE, STULPEN (auch Seite 4) **COOL WOOL VINTAGE**

neu
COOL WOOL
SETA

Gut zu wissen:
.....
Alle Schurwoll-
.....
Qualitäten sind
.....
mulesingfrei.
.....

Überblick

Verschaffen Sie sich einen Überblick über die im Magazin präsentierten Garne. Sämtliche Farbkarten finden Sie unter **www.lana-grossa.de**. Eine Übersicht aller Modelle dieser Ausgabe gibt es auf den Seiten 66 und 107.



BINGO – BINGO besteht aus extrafeiner Merinowolle, ist filzfrei und waschmaschinenfest. Das weiche Garn ist voluminöser als COOL WOOL BIG und punktet mit tollen Unis und Mélange-Tönen. Die große Farbkarte wird regelmäßig aufgefrischt.

100 % Schurwolle (Merino extrafine)

ca. 80 m/50 g | λ 4,5–5,5 mm



COOL WOOL | COOL WOOL BIG – Die extrafeine Merinowolle ist filzfrei, waschmaschinenfest und in zwei Nadelstärken erhältlich. Ihre riesige Farbkarte wird in jeder Saison ergänzt. COOL WOOL gibt es auch in Neon-Tönen.

COOL WOOL

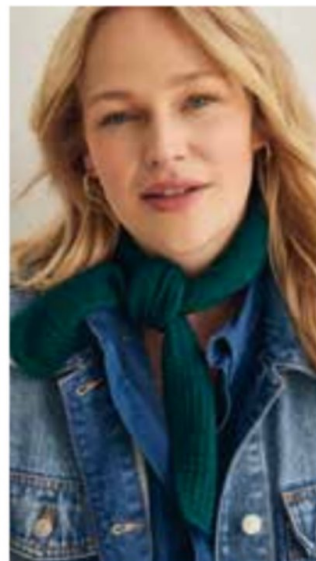
100 % Schurwolle (Merino extrafine)

ca. 160 m/50 g | λ 3–3,5 mm

COOL WOOL BIG

100 % Schurwolle (Merino extrafine)

ca. 120 m/50 g | λ 3,5–4 mm



COOL WOOL LACE – Den Top-Kandidaten für zarten Strick gibt es in über 30 Farben, sieben davon sind neu. Extrafeine Schurwolle macht das Garn besonders weich und geschmeidig. COOL WOOL LACE ist filzfrei und waschmaschinentauglich.

100 % Schurwolle (Merino extrafine)

ca. 400 m/50 g | λ 2–3 mm



COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED)

Das griffige, klassisch verzwirnte Schurwollgarn sorgt mit kleinen, bunten Noppen für eine lebhaft Optik. Erhältlich ist es in zwei Nadelstärken. Die Farbkarte umfasst 19 Töne, sechs davon sind neu. Handwäsche.

COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90)

100 % Schurwolle

ca. 90 m/50 g | λ 5–6 mm

COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

100 % Schurwolle

ca. 180 m/50 g | λ 3,5–4,5 mm

COOL WOOL VINTAGE Die dezent bedruckte Qualität kommt in zwei Nadelstärken und liefert changierende Strickbilder in zehn edlen Farben. Wie alle COOL WOOL-Garne ist sie filzfrei und waschmaschinenfest.

COOL WOOL VINTAGE

100 % Schurwolle (Merino extrafine)

ca. 160 m/50 g | λ 3–3,5 mm

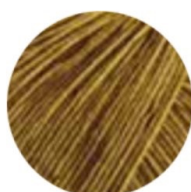
COOL WOOL BIG VINTAGE*

100 % Schurwolle (Merino extrafine)

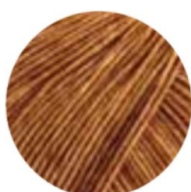
ca. 120 m/50 g | λ 3,5–4 mm



7361 | 7161*



7362 | 7162*



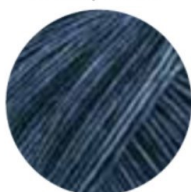
7363 | 7163*



7364 | 7164*



7365 | 7165*



7366 | 7166*



7367 | 7167*



7368 | 7168*



7369 | 7169*



7370 | 7170*





MERINO SUPERIORE Der Klassiker aus extrafeiner Merinowolle trägt das Responsible Wool Standard-Siegel (RWS), das für Tierwohl, Nachhaltigkeit und faire Arbeitsbedingungen steht. Erhältlich in 25 Basis-Tönen und neun Trendfarben. Waschmaschinenfest.

100 % Schurwolle (Merino extrafine)

ca. 180 m/50 g | λ 3–3,5 mm



MERINO UNO Das griffige Schurwollgarn ist ideal für sportliche Styles. Die aktuelle Farbkarte umfasst 43 starke Farben, acht davon sind neu im Herbst-Winter-Sortiment. Auch MERINO UNO darf in die Waschmaschine.

100 % Schurwolle (Merino)

ca. 125 m/50 g | λ 4,5–5 mm



COOL WOOL SETA Ein hautfreundlicher Seidenanteil von 20 Prozent beschert dieser weichen Schurwoll-Qualität subtilen Glanz, Elastizität und intensive Farben. Die Garnneuheit ist waschmaschinenfest und in 18 Tönen erhältlich.

80 % Schurwolle (Merino extrafine) + 20 % Seide

ca. 160 m/50 g | λ 3–3,5 mm



A scenic view of a beach with waves crashing onto the shore and tall grass in the foreground. The text is centered over the image.

Mit Wohlfühlstrick in den Herbst



16 + 17 – PULLOVER, SCHAL **COOL WOOL LACE**



18 – PULLOVER **MERINO UNO** | 19 – JACKE **COOL WOOL SETA**





♀♂
SHARE









22 – PULLOVER **COOL WOOL BIG**

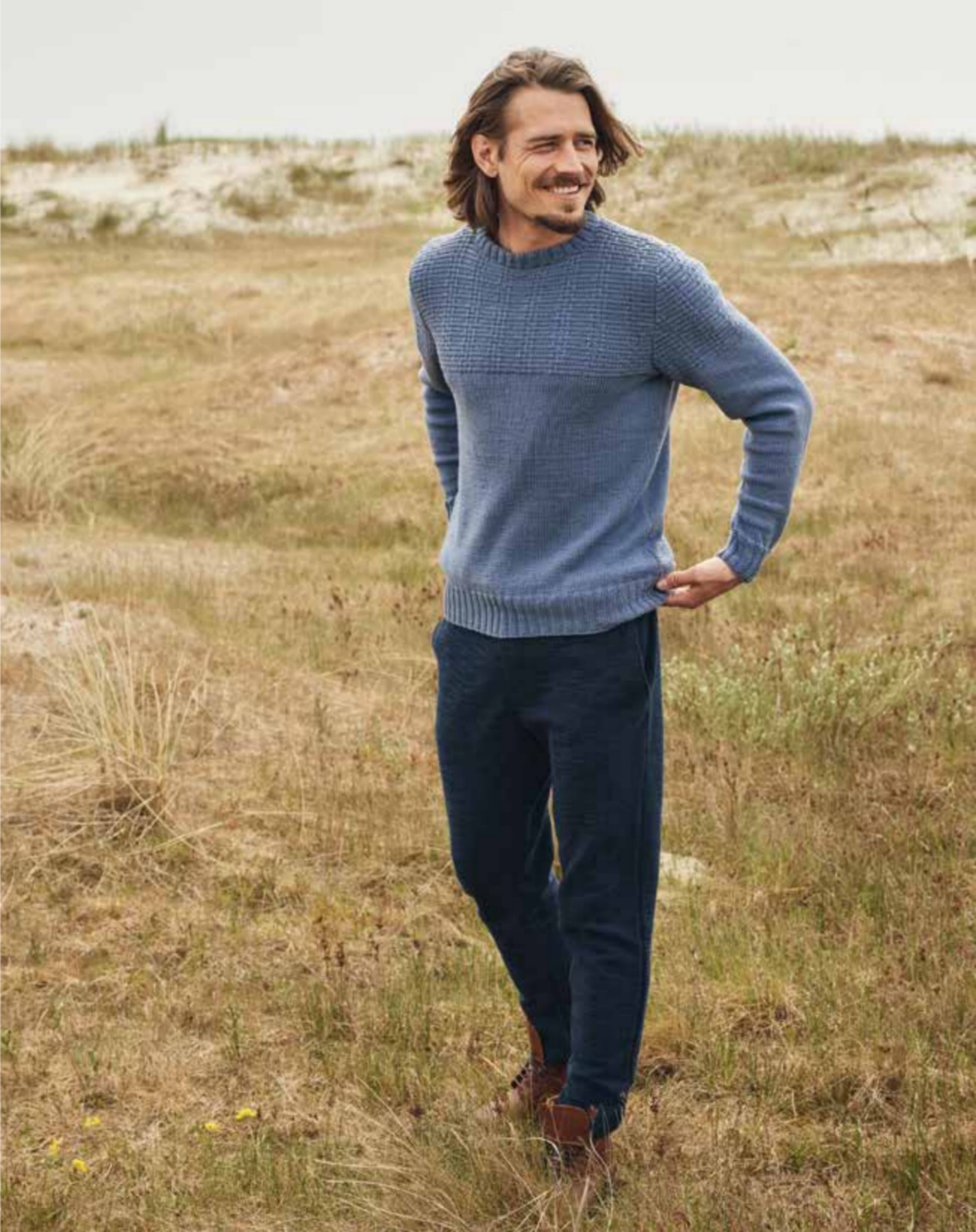


23 – JACKE COOL WOOL BIG | 24 + 25 – MÜTZE, SCHAL MERINO UNO





26 – PULLOVER COOL WOOL







27 – ROLLKRAGEN-EINSATZ **COOL WOOL BIG** | 28 – MÜTZE **BINGO**



Auf die Details kommt es an



29 – JACKE COOL WOOL BIG





30 – TURTLENECK PULLOVER COOL WOOL | 31 – COOL WOOL SETA



32 – PULLOVER **MERINO UNO**







33 – CARDIGAN COOL WOOL BIG | COOL WOOL BIG VINTAGE
rechts: PULLOVER **COOL WOOL BIG VINTAGE** (Mod. 01 von Seite 4/5)



34 – PULLOVER **COOL WOOL**, rechts: 35 – ROLLKRAGEN-EINSATZ **BINGO**







36 – PULLUNDER **MERINO SUPERIORE** | 37 – **COUNTRY TWEED FINE** (LANDLUST SOFT TWEED 180)





38 – PULLOVER **MERINO UNO** | 39 – HALSTUCH **COOL WOOL LACE**



40 | 41 – PONCHO | PULLOVER (Mitte und rechts) **COOL WOOL BIG**







42 – PULLOVER **COUNTRY TWEED FINE** (LANDLUST SOFT TWEED 180)



43 – DREIECKSTUCH **COOL WOOL LACE** | 44 – PONCHO **BINGO**





COOL WOOL SETA

Für COOL WOOL SETA wurde unsere klassische COOL WOOL-Qualität mit 20 Prozent Seide verfeinert. Die Garnneuheit (Nadelstärke 3–3,5) kreiert hautfreundliche, geschmeidige Modelle mit delikatem Glanz. Zu haben ist sie in 18 Farben, von dezent bis intensiv leuchtend. Und, juhu, in die Waschmaschine darf sie auch.



45 – DREIECKSTUCH COOL WOOL SETA

Luxus pur – schlichte Teile, Ton-in- Ton kombiniert



46 – CARDIGAN COOL WOOL BIG





47 – PULLUNDER **MERINO UNO**



48 – PULLUNDER **COOL WOOL LACE**



Wer sich dieses Prachtexemplar (Modell 12 von Seite 15) noch kuscheliger wünscht, findet im Anleitungsteil unter Nummer **49** eine Beschreibung für die dickere Nadelstärke bzw. Garn-Version: **COOL WOOL BIG VINTAGE**. (Die Anleitung funktioniert auch mit **COOL WOOL BIG**)



PULLOVER – **COOL WOOL VINTAGE**, Mod.12 von Seite 15





50 – V-PULLOVER **MERINO UNO** | 51 – PULLOVER **COOL WOOL BIG**



01



02



03



04 | 05



06



07



08 | 09



10 | 11



12



13



14 | 15



16 | 17



18



19



20



21



22



23



24 | 25



26



27



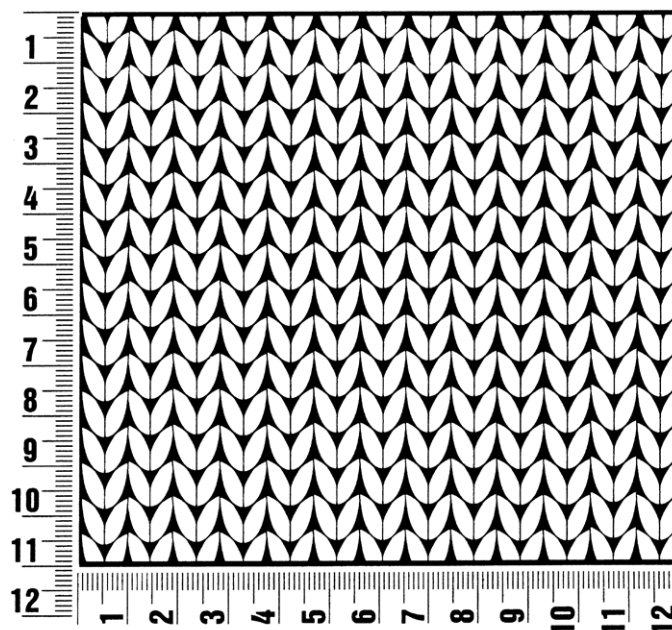
28



Strikkeprøve

Strikk alltid en prøvelapp! Strikk en prøve som måler ca. 12 x 12 cm i samme mønster som den valgte modellen. Tell hvor mange m du har i bredden og p i høyden på 10 x 10 cm. Har du færre m enn oppgitt strikkefasthet, strikker du løst og må bytte til $\frac{1}{2}$ til 1 nr. tynnere pinner. Har du flere m enn oppgitt strikkefasthet, strikker du stramt og må bytte til $\frac{1}{2}$ til 1 nr. tykkere pinner.

Vær oppmerksom på at oppskriftene kan variere. Det er ikke alltid at strikkefastheten i oppskriften er den samme som på banderolen. Strikkefastheten på banderolen er imidlertid alltid målt på glattstrikk. For å få riktig passform er det viktig at prøvelappen strikkes i samme mønster som modellen og at strikkefastheten overholdes. Da vil ønsket modell ikke bare se fin ut, men også passe!



Fortkortelser

arb = arbeid(et)

art. nr. = artikkel nummer

beg = begynne(lse)

ca. = cirka

dbst = dobbelstav

diagr = diagram

flg. = følgende

fm = fastmaske

frg = farge

ggr = ganger

kantm = kantmaske(r)

kjm = kjedemaske

krepsem = krepsemaske

LL = løpelengde

lm = luftmaske

m = maske(r)

nr. = nummer

omg = omgang(er)

p = pinne(r)

r = rett

st = stav

str. = størrelse(r)

vr = vrang

Kolofon

Utgiver: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.com

Foto: Nicolas Olonetzky, www.olonetzky.com



© Lana Grossa GmbH

Modell 01 – Merino Edition 03

FLAGGERMUS-GENSER
COOL WOOL BIG & COOL WOOL BIG VINTAGE

FLAGGERMUS-GENSER ·

COOL WOOL BIG &

COOL WOOL BIG VINTAGE

Modell 01 – Merino Edition 03



Størrelse: 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50). Tallene for størrelse 40/42 står oppført som første tall i parentes, størrelse 44/46 i midten og størrelse 48/50 til slutt. Der det kun er oppgitt ett tall, gjelder dette for alle størrelser.

Alternativ A: Cool Wool Big fra Lana Grossa (100% ren ull (merino ekstra fin), LL = ca. 120 m/50 g), **600 (650 - 700 - 800) g** kongebjørn (frg 934)

Alternativ B: Cool Wool Big Vintage fra Lana Grossa (100% ren ull (merino ekstra fin), LL = ca. 120 m/50 g), **600 (650 - 700 - 800) g** kamel (frg 7163)

Pinner: Nr. 3,5 og 4 og rundp (40–50 cm) nr. 3,5

Strikkefasthet: 20 m og 30 p grunnmønster på p nr. 4 = 10 x 10 cm

Vrangbord: Rapporten er delelig med 5 + kantm. Strikk vekselvis 2 r, 3 vr. Start med en p fra vrangen og strikk etter flg. inndeling: Kantm, * 1 vr, 3 r, 1 vr, gjenta fra *, kantm.

Glatstrikk: Strikk r fra retten og vr fra vrangen.

Vrangstrikk: Strikk vr fra retten og r fra vrangen.

Grunnmønster: Rapporten er delelig med 6 + 3 + kantm.

1.– 5. p: Strikk glattstrikk.

6., 7. og 8. p: Kantm, * 3 r, 3 vr, gjenta fra *, avslutt p med 3 r, kantm. Gjenta **1.– 8. p.**

NB: Når du øker endrer starten av mønsteret seg, pass på at m i mønsteret strikkes riktig over hverandre.

Bakstykket: Legg opp 92 (97 - 102 - 107) m på p nr. 3,5. Strikk vrangbord og start med en p fra vrangen: Kantm, * 1 vr, 3 r, 1 vr, gjenta fra *, kantm.

Strikk 12 cm vrangbord, bytt til p nr. 4 og øk på 1. p: Strikk 10 m, øk 1 m, øk så 1 m etter hver 5. m 14 (15 - 16 - 17) ganger ved å strikke tråden mellom 2 m vridd r = 107 (113 - 119 - 125) m. Strikk 10 p grunnmønster, øk 1 m i hver side på hver 2. p 45 ganger og 15 m 1 gang = 227 (233 - 239 - 245) m. Strikk til arb måler 43,5 (43,5 - 46 - 46) cm fra vrangborden og fell til hals. Fell av de midterste 31 m og strikk hver side ferdig for seg. Fell videre mot halsen på hver 2. p 2 m 1 gang og 1

m 1 gang = 95 (98 - 101 - 104) skulderm. Når arb måler 46 (46 - 48,5 - 48,5) cm fra vrangborden = etter 2 p glattstrikk, er du kommet frem til midt oppå skulderen eller midt på ermet. Legg arb til side.

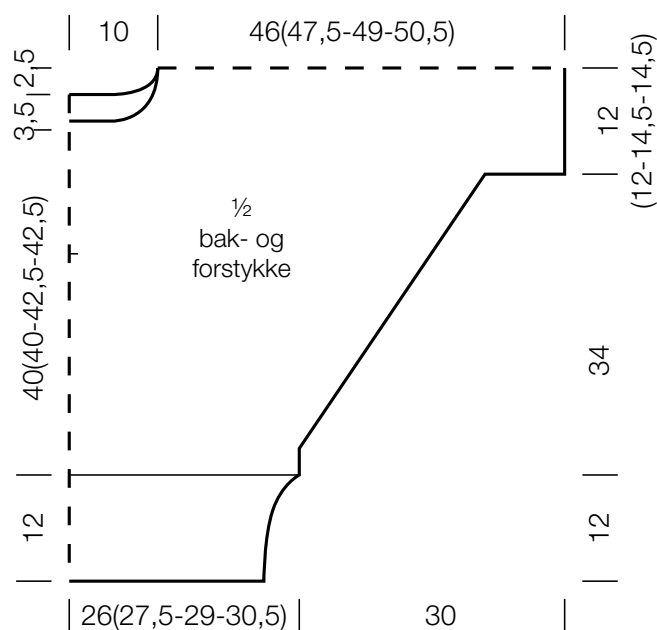
Forstykket: Strikk som bakstykket, men fell til hals når arb måler 40 (40 - 42,5 - 42,5) cm fra vrangborden. Fell av de midterste 13 m og strikk hver side ferdig for seg. Fell videre mot halsen på hver 2. p 3 m 1 gang, 2 m 3 ganger og 1 m 3 ganger = 95 (98 - 101 - 104) skulderm.

Når arb måler 46 (46 - 48,5 - 48,5) cm fra vrangborden = etter 2 p glattstrikk, er du kommet frem til midt oppå skulderen eller midt på ermet. Legg arb til side.

Montering: Fukt delene, legg de ut etter oppgitte mål og la de ligge flatt til tork. Sy sammen skuldrene med maskesting – eller strikk m fra hver del sammen fra vrangen, samtidig som du feller av. Strikk opp 95 eller 100 m langs halsen med kort rundp (= rapporten er delelig med 5). Strikk vrangbord rundt i 6–8 cm og fell av med en snorkant over 2 m. Strikk opp 52 (52 - 62 - 62) m med kort rundp langs ermekantene. Strikk vrangbord frem og tilbake i 12 cm og fell av med en snorkant over 2 m.

Sy side- og ermesømmene.

NB: Strikk 6 cm vrangbord om du ønsker kortere ermer.





© Lana Grossa GmbH

Modell 02 – Merino Edition 03

PULLUNDER
COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90)

PULLUNDER · COUNTRY TWEED

(LANDLUST SOFT TWEED 90)

Modell 02 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Country Tweed (Landlust Soft Tweed 90)“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 90 m/50 g); **400 (450 - 500 - 550) g** Beige meliert (**Fb 2**); Stricknadeln Nr. 6 und eine kurze Rundstricknadel Nr. 5

Doppel-Randm: In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen. In den allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str.

Bundmuster: 1 M li, 1 M re im Wechsel str.

Zackenmuster: MS teilbar durch 30 (34 - 38 - 42) + 1 M. Nach Strickschrift arb., die 1.-6. R fortl. wdh. Zur besseren Übersicht sind die Rück-R hellgrau unterlegt.

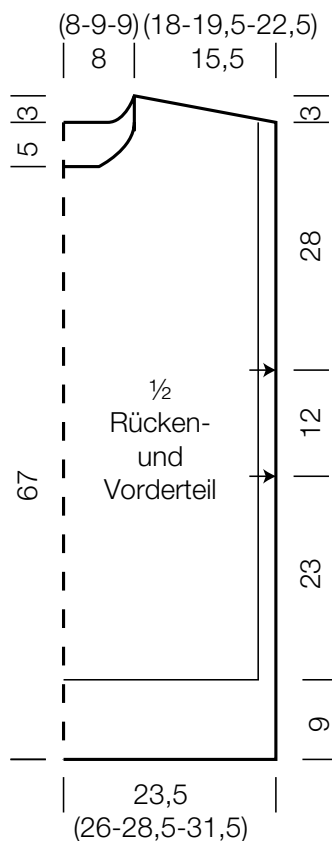
Maschenprobe: 15 M und 25 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 73 (81 - 89 - 97) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Doppel-Randm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Doppel-Randm. In 9 cm = 21 R Bundmuster die M wie folgt aufteilen: Doppel-Randm, 4 M Bundmuster, 2x MS über 30 (34 - 38 - 42) M und die 1. M vom MS = 61 (69 - 77 - 85) M Zackenmuster, 4 M Bundmuster, Doppel-Randm.

In 72 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittleren 21 (21 - 23 - 23) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in der 2. R 1x 1 M abk., gleichzeitig für die Schulterschräge in jeder 2. R 1x 9 und 2x 8 M (1x 9 und 2x 10 M - 1x 10 und 2x 11 M - 3x 12 M) abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den tieferen Ausschnitt in 67 cm Gesamthöhe die mittleren 9 (9 - 11 - 11) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in der 2. R 1x 3, 1x 2 und 2x 1 M abk., gleichzeitig für die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

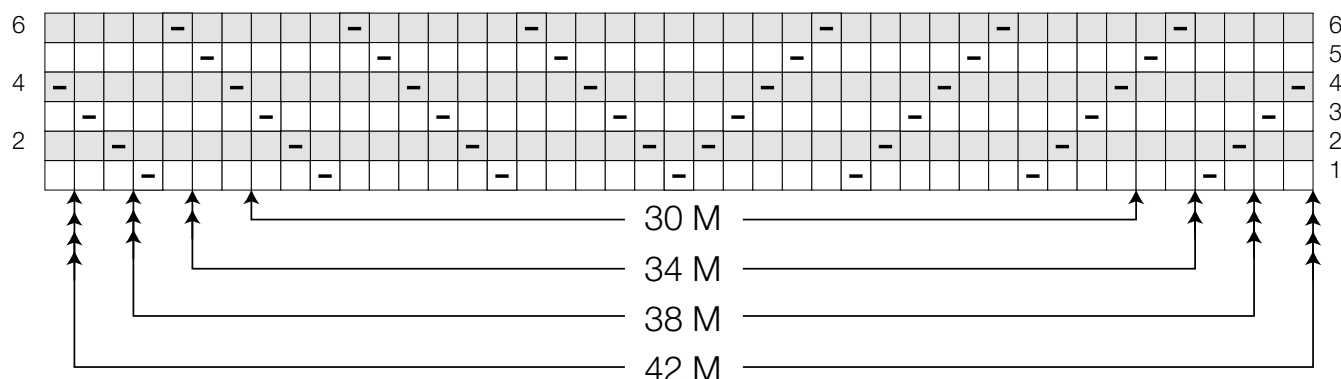
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende mit der Rundstricknadel 64 (64 - 68 - 68) M auffassen: hinten 25 (25 - 27 - 27) M, vorne 39 (39 - 41 - 41) M. 6 Rd Bundmuster, dann alle M re abk. Die Seitennähte 12 cm zwischen den Pfeilen schließen.



Zeichenerklärung:

- = Hin-R 1 M li
- = Hin-R 1 M re
- = Rück-R 1 M re
- = Rück-R 1 M li

Strickschrift





Modell 03 – Merino Edition 03

JACKE
MERINO SUPERIORE

JACKE · MERINO SUPERIORE

Modell 03 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Superiore“ (100% Schurwolle (Merino extrafine). LL ca. 180 m/50 g); **400 (450 - 500 - 550) g** Dunkelgrün (**Fb 17**); Stricknadeln und eine lange Rundstricknadel Nr. 3 oder 3,5

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M.

Strukturstreifen: MS teilbar durch 6 + 1 + Rand-M. 1.-9. R re M. 10. = Rück-R: Rand-M, 2 M li, * 3 M re, 3 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 3 M re, 2 M li, Rand-M. 11. = Hin-R re M str. Die 10. und 11. R 6x str. = insgesamt 21 R = 5 cm

1 M betont abn.: Am R-Anfang nach der Rand-M die 3. und 4. M re zusstr., am R-Ende bis zu den letzten 5 M str., 2 M re überzogen zusstr., 2 M rechts, Rand-M

2 M betont abn.: Am R-Anfang nach der Rand-M noch 1 M re, 3 M re überzogen zusstr. (= 2 M zus. wie zum Rechtsstr. abh., 1 M re str. und die 2 abgeh. M darüber ziehen). Am R-Ende bis zu den letzten 5 M str., 3 M re überzogen zusstr. wie zuvor beschrieben, 1 M re, Rand-M.

Kordelkante: Siehe Tipp.

Maschenprobe: 26 M und 36 R = 10 x 10 cm = 10 x 10 cm

Rückenteil: 135 (143 - 153 - 163) M anschlagen und 6 cm Bundmuster str. In 6 cm Bundmuster glatt re weiterstr. Für die Armausschnitte in 26 cm Gesamthöhe beids. 1x 7 (8 - 9 - 10) M abk. = 121 (127 - 135 - 143) M, dann in jeder 2. R 10x (11x - 13x - 15x) 1 M betont abn. = 101 (105 - 109 - 113) M. Für die Schulterschräge in 44 (45 - 46 - 48) cm Gesamt-

höhe beginnen und beids. in jeder 2. R zunächst nur 6x 2 M betont abn. = 77 (81 - 85 - 89) M.

Für den Halsausschnitt in 47 (48 - 49 - 51) cm Gesamthöhe aus der Mittel-M 2 M herausstr. und beide Seiten getrennt beenden = 39 (41 - 43 - 45) M.

Für Ausschnitt- und Schulterschräge beids. in jeder 2. R 8x 2 M betont abn., dann die restl. 7 (9 - 11 - 13) Schulter-M abk.

Linkes Vorderteil: 67 (71 - 77 - 83) M anschlagen und 6 cm Bundmuster str. In 6 cm Bundmuster glatt re weiterstr.

Den Armausschnitt in 26 cm Gesamthöhe am re Rand arb. wie beim Rückenteil beschrieben = 50 (52 - 55 - 58) M.

Für die V-Ausschnittschräge in 32,5 (33 - 33 - 35) cm Gesamthöhe am li Rand in jeder 4. R 15x (15x - 16x - 17x) 1 M betont abn. = 35 (37 - 39 - 41) M. In 52 (53 - 54 - 56) cm Gesamthöhe die 35 (37 - 39 - 41) Schulter-M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich str.

Ärmel: 75 (75 - 81 - 81) M anschlagen, 6 cm Bundmuster und 21 R Strukturstreifen str. Glatt rechts weiterstr., dabei für die Ärmelschräge beids. in jeder 10. R 6x 1 M, in jeder 8. R 7x 1 M (in jeder 8. R 10x 1 M, in jeder 6. R 6x 1 M - in jeder 8. R 10x 1 M, in jeder 6. R 5x 1 M - in jeder 6. R 19x 1 M) zun. = 101 (107 - 113 - 121) M.

Für die Armkugel in 46 cm Gesamthöhe beids. 1x 7 (8 - 9 - 10) M abk. = 87 (91 - 95 - 101) M, in jeder 2. R 28x (28x - 30x - 30x) 1 M betont abn., dann die restl. 31 (35 - 35 - 41) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

Die **Jackenblende** 2-teilig str. Für das li Vorderteil ab hintere Mitte ca. 159 (162 - 165 - 171) M auffassen: hinten ca. 20 M, vorne ca. 139 (142 - 145 - 151) M = aus 4 R 3 M auffassen. 3 cm Bundmuster str., dann die M mit einer Kordelkante über 2 M abk. Die Blende am re Vorderteil genauso arb. Die Blendenschmalseiten in der hinteren Mitte re über li annähen. Die Ärmel einnähen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen.

HINWEIS: Die Jacke ist verschlusslos.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

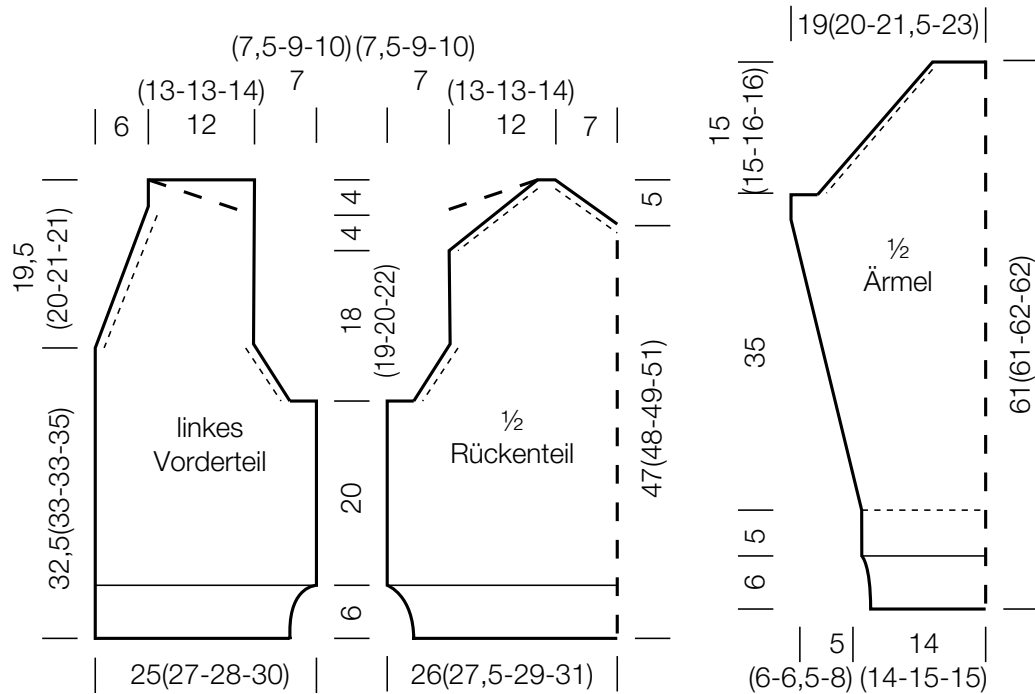
* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

JACKE · MERINO SUPERIORE

Modell 03 – Merino Edition 03





© Lana Grossa GmbH

Modell 04 – Merino Edition 03

MÜTZE
COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)
& COOL WOOL LACE

MÜTZE · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & COOL WOOL LACE

Modell 04 – Merino Edition 03



Größe: Für Kopfumfang 53–56 (57–60) cm; ca. 22 (24,5) cm breit und 24 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180)“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 180 m/50 g), **50 g** Nougat meliert (**Fb 109**) und „Cool Wool Lace“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 400 m/50 g), **50 g** Nougat (**Fb 41**); ein Nadelspiel Nr. 5 oder 6

Das Modell doppelfädig str: 1 Faden Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180) und 1 Faden Cool Wool Lace.

Rippen- und Strukturmuster: In Rd nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 8 M. Die Aufteilung in der Höhe ist nachfolg. bei der Mütze beschrieben.

Maschenprobe: 18 M und 28 Rd = 10 x 10 cm

Mütze: 80 (88) M anschlagen und 8x die 1. Rd der Strickschrift arb., die 2.–14. Rd str., dann die 14. Rd fortl. wdh. In 18 (20) cm Gesamthöhe mit den Abnahmen beginnen.

1. Abnahme-Rd: Fortl. 2 li M li zusstr. = 60 (66) M.

2.–4. Rd: * 1 M li, 2 M re, ab * fortl. wdh. = 60 (66) M.

5. Rd: * 1 M li, 2 M re verschränkt zusstr., ab * fortl. wdh. = 40 (44) M.

6.–8. Rd: * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * fortl. wdh. = 40 (44) M.

Ab. **9. Rd:** Fortl. 2 M re verschränkt zusstr. bis noch 8 M vorhanden sind. Diese M mit dem Strickfaden fest zusammenziehen und die Fäden vernähen.

HINWEIS: Auf dem Foto ist die Mütze aus Versehen von der linken Strickseite fotografiert.

Strickschrift

-	◇	◇	-	-	◇	◇	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	◇	◇	-	-	◇	◇	1

MS = 8 M

Zeichenerklärung

□ = 1 M li

□ = 1 M re

◇ = 1 M re verschränkt

 = 1 M auf einer Hilfsnd. vor die Arbeit, 1 M li str., die M der Hilfsnd. re str.

 = 1 M auf einer Hilfsnd. hinter die Arbeit, 1 M re str., die M der Hilfsnd. li str.



© Lana Grossa GmbH

Modell 05 – Merino Edition 03

LOOP
COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)
& COOL WOOL LACE

LOOP · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & COOL WOOL LACE



Modell 05 – Merino Edition 03

Größe: Ca. 60 (65) cm Umfang und 38 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180)“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 180 m/50 g), **50 g** Nougat meliert (**Fb 109**) und „Cool Wool Lace“ ((100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 400 m/50 g), **50 g** Nougat (**Fb 41**); eine 40–50 cm lange Rundstricknadel Nr. 6; ein Deko-Knopf

Das Modell doppelfädig str: 1 Faden Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180) und 1 Faden Cool Wool Lace.

Doppelte Rand-M: In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen. In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str.

Bundmuster: MS teilbar durch 4. Alle Rück-R: Doppelte Rand-M, * 1 M li verschränkt, 2 M re, 1 M li verschränkt, ab * fortl. wdh., doppelte Rand-M. Alle Hin-R: Doppelte Rand-M, * 1 M re verschränkt, 2 M li, 1 M re verschränkt, ab * fortl. wdh., doppelte Rand-M.

Glatt re: In Rd nur re M str.

Maschenprobe: 16 M und 24 Rd glatt re = 10 x 10 cm

Loop: 48 (52) M anschlagen und 11 R Bundmuster str., dann die M stilllegen. Den 2. Streifen genauso str. Beide Streifen zus. fügen und über alle 96 (104) M glatt re in Rd str. In 30 cm glatt re die Arbeit wieder teilen und beide Hälften über je 48 (52) M im Bundmuster str., dann die M abk. wie sie erscheinen. Den Knopf am linken Schlitz mittig annähen.



Modell 06 – Merino Edition 03

LOUNGE PANTS COOL WOOL

LOUNGE PANTS · COOL WOOL

Modell 06 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool“ (100% Schurwolle (Merino extrafine). LL ca. 160 m/50 g); **550 (600 - 650 - 700) g** Camel (**Fb 2092**); Stricknadeln, eine ca. 80 cm lange Rundstricknadel Nr. 3,5 oder 4, eine Strickmühle

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str.

Grundmuster: Nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 6 + Rand-M. In den Rück-R alle M li str. Die 1.- 8. R fortl wdh.

Betonte Abnahme: Die Mittel-M mit der M davor zus. wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die 2 abgeh. M darüber ziehen = 2 abgen. M.

Doppel-M: Siehe Tipp

Maschenprobe: 23 M und 30 R = 10 x 10 cm

Linkes Hosenbein: 62 (66 - 70 - 74) M anschlagen, 5 cm glatt re, 1 R li M = Bruchkante, 5 cm glatt re. Im Grundmuster weiter arb., dabei in der 1. R 30x (32x - 34x - 36x) nach jeder 2. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt zun. = 92 (98 - 104 - 110) M. Im Grundmuster str. und in 35 cm Höhe beids. 1 M zun. = 94 (100 - 106 - 112) M, dann in jeder 16. R 5x 1 M, in jeder 6. R 7x 1 M, in der 4. R 2x 1 M (in jeder 10. R 8x 1 M, in jeder 6. R 7x 1 M, in jeder 4. R 2x 1 M - in jeder 8. R 10x 1 M, in jeder 6. R 5x 1 M, in jeder 4. R 5x 1 M - in jeder 6. R 18x 1 M, in jeder 4. R 5x 1 M) zun. = 122 (134 - 146 - 158) M.

In 80 cm Grundmuster für die Schrittrundung am re Rand 1x 8, in der 2. R 1x 3 M abk., gleichzeitig am li Rand 1x 4 M, in der 2. R 1x 3 M abk. = 104 (116 - 128 - 140) M.

Rechtes Hosenbein: Genauso str.

Rumpf: Beide Hosenbeine auf der Rundstricknd. zus. fügen und die Rand-M zusstr. = 206 (230 - 254 - 278) M. Die zugestr. Rand-M als Mittel-M kennzeichnen. In der vorderen und hinteren Mitte in jeder 2. Rd 3x die betonten Abnahmen str. = 194 (218 - 242 - 266) M, dann nur in der vorderen Mitte 2 M re zusstr. = 193 (217 - 241 - 265) M. Anschließend nur in der hinteren Mitte in jeder 4. Rd 3x die betonten Abnahmen arb. = 187 (211 - 235 - 259) M, dann nur noch 2 M re zusstr. = 186 (210 - 234 - 258) M.

Ist eine Höhe von 22 (24 - 26 - 28) cm erreicht für die hintere Hosenschräge verkürzte R str.: Beids. der vorderen Mitte die 30. (33. - 37. - 40.) M kennzeichnen. In der 1. Hin-R bis zu dieser gekennzeichneten M vor der Mitte str., mit 1 Doppel-M wenden und bis zur 30. (33. - 37. - 40.) M der anderen Kennzeichnung zurück str., * mit 1 Doppel-M wenden und 6 M vor der Doppel-M der Vor-R enden, ab * 14x str.

1 Rd re M dabei alle Doppel-M re zusstr.

Für den Bund in Rd glatt re str., dabei in 2,5 cm für den Kordeldurchzug 2 M vor der Mitte 1 U arb., 2 M re zusstr., nach der Mitte 2 M re überzogen zusstr., 1 U. In 5 cm Bundhöhe 1 Rd li M = Bruchkante und noch 5 cm glatt re str., dann alle M abk.

Ausarbeiten: Die kurzen Schrittnähte, dann die Beinnähte schließen. Die Beinbündchen und den oberen Bund zur Hälfte nach li einschlagen und annähen. Mit der Strickmühle eine ca. 150-175 cm lange Strickkordel arb. und diese durch den Bund fädeln.

Doppel-Masche

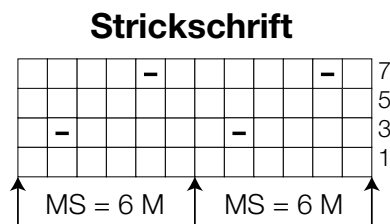
Eine Alternative zu den verkürzten und verlängerten R mit Umschlag ist die Doppel-M, oder überzogene M.

Idealerweise wird glatt rechts gestrickt. Es sind aber auch andere Muster möglich. Bis zu der genannten M im Grundmuster stricken und die Arbeit wenden. Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, in die 1. M von rechts nach links einstechen, dann M und Faden zusammen auf die rechte Nadel heben und den Faden fest nach hinten ziehen, dabei

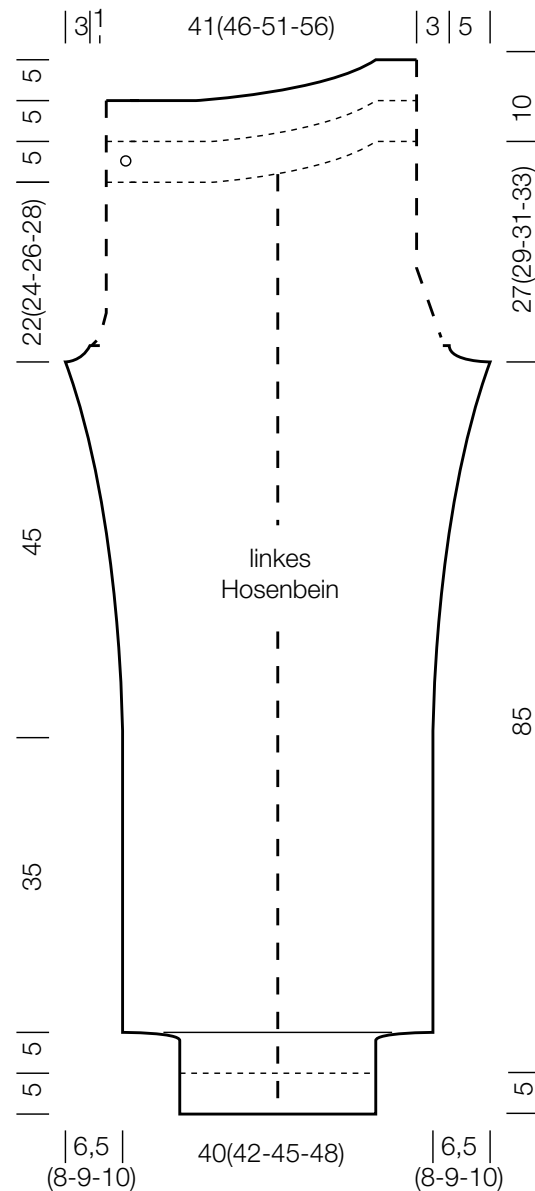
wird die M über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Diese Arbeitsweise gilt für alle R, unabhängig davon, ob rechte oder linke M gestrickt werden. Nachdem die Doppel-M gearbeitet ist, die R dem Muster entsprechend zurück stricken.

WICHTIG: Die M fest anziehen, sonst entstehen später Löcher und / oder das Strickbild wird nicht gleichmäßig. Beim Abstricken die Doppel-M links bzw. rechts zusammenstricken.

Modell 06 – Merino Edition 03



☒ = 1 M li
☐ = 1 M re





© Lana Grossa GmbH

Modell 07 – Merino Edition 03

ROLLKRAGEN-EINSATZ COOL WOOL VINTAGE

ROLLKRAGEN-EINSATZ · COOL WOOL VINTAGE

Modell 07 – Merino Edition 03



Größe: unten ca. 30 (35) cm breit, oben ca. 41 (46) cm breit und 42 cm hoch

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 160 m/50 g), **200 (250) g** Senf (**Fb 7362**); eine 40–50 cm lange Rundstricknadel Nr. 3,5

Patentrand: (2 M) In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen. In alle Hin-R die ersten und letzten 2 M re str.

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Falsches Patent: Nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 4 + 1 M. Die 1. + 2. R fortl. wdh.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 26 M und 35 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 81 (93) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: 2 M Patentrand, 77 (89) M Bundmuster (= 1 M re, 1 M li), enden mit 1 M re, 2 M Patentrand. In 3 cm Bundmuster die M wie folgt aufteilen:

2 M Patentrand, 8 M Bundmuster, 61 (73) M falsches Patent (* 1 M li, 3 M re, ab * wdh., 1 M li), 8 M Bundmuster, 2 M Patentrand.

Für die Schräge beids. in jeder 8. R 14x 1 M wie folgt zun.: Am R-Anfang nach der 10. M aus dem Quersfaden 1 M verschränkt zun., am R-Ende bis zu den letzten 10 M str., aus dem Quersfaden 1 M verschränkt zun. Die Zunahmen dem falschen Patent anpassen = 109 (121) M.

Für den Halsausschnitt in 39 cm Gesamthöhe die mittleren 29 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Schräge in jeder 2. R noch 3x 2 M abn. und in 42 cm Gesamthöhe die 34 (40) Schulter-M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den Halsausschnitt in 34 cm Gesamthöhe die mittleren 19 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Schräge in jeder 2. R noch 11x 1 M abn. und in 42 cm Gesamthöhe die 34 (40) Schulter-M abk.

Ausarbeiten: Den Einsatz spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

Für den Rollkragen die stillgelegten M von Vorder- und Rückenteil in Arbeit nehmen, aus den Ausschnittsschrägen je 29 M auffassen und über alle 106 M ca. 20 cm Bundmuster str., dann die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

ROLLKRAGEN-EINSATZ · COOL WOOL VINTAGE

Modell 07 – Merino Edition 03



Strickschrift

		-			-			-				2
-			-			-			-			1
	-			-			-			-		2
-			-			-			-			1
↑			↑			↑			↑			
	MS			MS			MS					

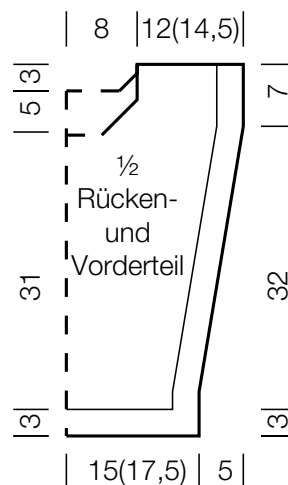
Ansicht rechte Seite

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-			-			-			-		1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-			-			-			-		1
↑			↑			↑			↑		
	MS			MS			MS				

Zeichenerklärung

▬ = 1 M li

□ = 1 M re





© Lana Grossa GmbH

Modell 08 – Merino Edition 03

RIPPENMÜTZE
COOL WOOL VINTAGE

RIPPENMÜTZE .

COOL WOOL VINTAGE

Modell 08 – Merino Edition 03



Kopfweite 53–57 (58–61) cm; ca. 43 (46) cm Umfang und 30 cm lang. Die Angaben für die größere Größe stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 160 m/50 g); **100 g** Dunkelblau (**Fb 7366**); ein Nadelspiel Nr. 3 oder 3,5

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Maschenprobe: 26 M und 32 Rd im Rippenmuster mit Nd. Nr. 3,5 (leicht gedehnt gemessen) = 10 x 10 cm

Anleitung: 112 (120) M mit doppeltem Unterfaden anschlagen = je Nd. 28 (30) M und in Rd einfädig im Rippenmuster str. In 24 (23) cm Gesamthöhe für die Abnahmen auf jeder Nadel die 13.–15 (14.–16.) M kennzeichnen = li, re, li M.

1. Rd: Vor diesen 3 M 2 M re zusstr., nach diesen 3 M 2 M re überzogen zusstr. = 104 (112) M.

2. Rd: Ebenso arb. = 96 (104) M.

3. und 4. Rd: Ohne Abnahmen.

Die **1. – 4. Rd** noch 4x (5x) str. = 32 (24) M und noch 1x (0x) die 1. Rd = 24 M.

1 Rd ohne Abnahmen, dann in der folg. Rd abwechselnd 2 M re überzogen zusstr., 2 M li zusstr. = 12 M.

Noch 1 Rd ohne Abnahmen, dann die restl. 12 M mit dem Strickfaden zus.-ziehen und vernähen.

HINWEIS: Die Abnahmen sehen auf der Innenseite schöner aus. Deshalb die Mütze wenden. So ist beim Umschlag auch die schönere Anschlagkante sichtbar.



© Lana Grossa GmbH

Modell 09 – Merino Edition 03

HERRENSCHAL COOL WOOL VINTAGE

HERRENSCHAL ·

COOL WOOL VINTAGE

Modell 09 – Merino Edition 03



Größe: ca. 29 cm breit und 190 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine) LL = ca. 160 m/50 g); **100 g** Anthrazit (**Fb 7370**); je **50 g** Hellgrau (**Fb 7369**), Grüngrau (**Fb 7368**), Petrol (**Fb 7367**) und Dunkelblau (**Fb 7366**); Stricknadeln Nr. 3,5 oder 4

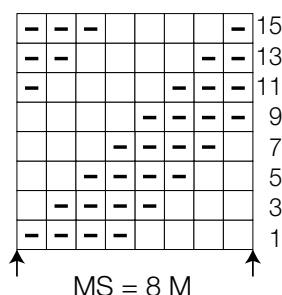
Doppelte Rand-M: Alle Hin-R: Die ersten und letzten 2 M re str. Alle Rück-R: Die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Strukturmuster: Nach Strickschrift A und B im Wechsel arb. MS teilbar durch 8. In den Rück-R die M str. wie sie erscheinen. Die 1.–16. R fortl. wdh.

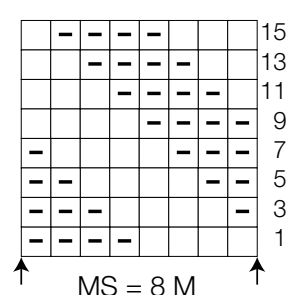
Maschenprobe: 28 M und 36 R = 10 x 10 cm

Schal: 84 M in Anthrazit (**Fb 7370**) anschlagen und im Strukturmuster nach Strickschrift A str.: Doppelte Rand-M, 10 MS, doppelte Rand-M. Nach ca. 32 cm Farbwechsel zu Hellgrau (**Fb 7369**) und nach Strickschrift B den Musterverlauf in die andere Richtung fortsetzen (wenn z.B. die Farbe nach der 10. R endet, mit der 11. R der anderen Strickschrift das Muster fortsetzen). Nach ca. 32 cm Farbwechsel zu Grüngrau (**Fb 7368**) und nach Strickschrift A den Musterverlauf in die andere Richtung fortsetzen. Nach jeweils ca. 32 cm Richtung- und Farbwechsel zu Petrol (**Fb 7367**), Dunkelblau (**Fb 7366**) und Anthrazit (**Fb 7370**). Die M in einer Rück-R abk. wie sie erscheinen.

Strickschrift A



Strickschrift B



Zeichenerklärung

-  = 1 M li
-  = 1 M re



© Lana Grossa GmbH

Modell 10 – Merino Edition 03

STIRNBAND
COOL WOOL BIG VINTAGE

STIRNBAND ·

COOL WOOL BIG VINTAGE

Modell 10 – Merino Edition 03



Für Kopfumfang 53 – 56 cm: ca. 9 cm breit und ca. 45 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g); **50 g** Pflaume (**Fb 7165**); Stricknadeln Nr. 4 oder 4,5 und eine Hilfsnadel

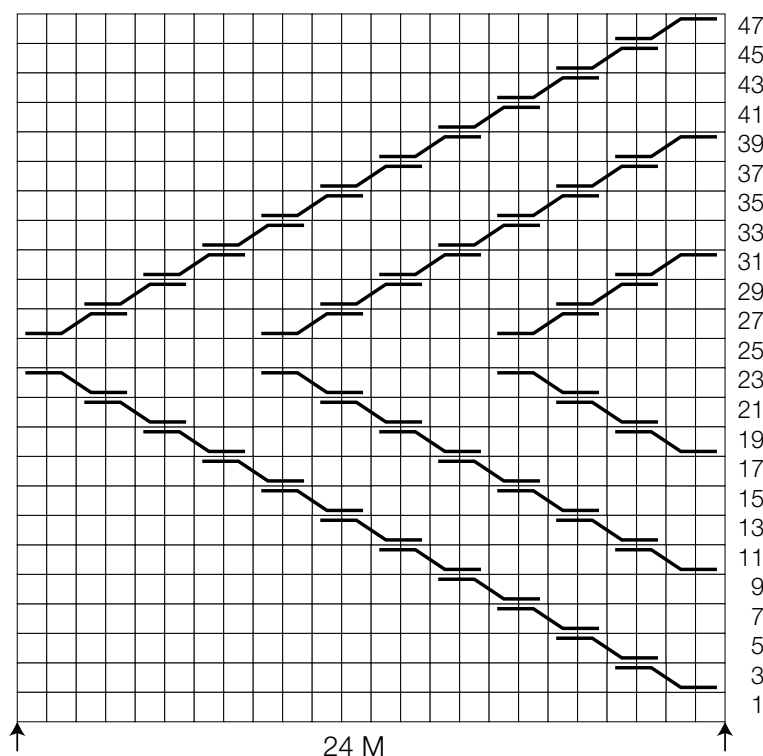
Doppelte Rand-M: Alle Hin-R: Die ersten und letzten 2 M re str. Alle Rück-R: Die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Zackenmuster: Über 24 M nach Strickschrift arb. In den Rück-R alle M li str. Die 1.–48. R fortl. wdh.

Maschenprobe: 24 M und 32 R = 10 x 10 cm

Stirnband: 28 M im offenen M-Anschlag über einem Hilfsfaden anschlagen. 1 Rück-R linke M str., dann das Zackenmuster nach Strickschrift arb.: Doppelte Rand-M, 24 M Strickschrift, doppelte Rand-M. In der Höhe 3x die 1.–48. R str., dann die offenen M der letzten R mit der Anschlag-R im Strick- bzw. Maschenstich verbinden.

Strickschrift



Zeichenerklärung

□ = 1 M re

= 4 M nach li verkreuzen: 2 M auf die Hilfsnd. vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 2 M der Hilfsnd. re str

= 4 M nach re verkreuzen: 2 M auf die Hilfsnd. hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 2 M der Hilfsnd. re str.



© Lana Grossa GmbH

Modell 11 – Merino Edition 03

SCHAL
COOL WOOL BIG VINTAGE

SCHAL · COOL WOOL BIG VINTAGE

Modell 11 – Merino Edition 03



Größe: ca. 29 cm breit und 210 cm lang

Maschenprobe: 24 M und 30 R = 10 x 10 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine) LL = ca. 120 m/50 g); **je 100 g** Pflaume (**Fb 7165**) und Burgund (**Fb 7164**); **je 50 g** Camel (**Fb 7163**), Senf (**Fb 7162**) und Oliv (**Fb 7161**); Stricknadeln Nr. 4 oder 4,5

Doppelte Rand-M: Alle Hin-R: Die ersten und letzten 2 M re str. Alle Rück-R: Die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Strukturmuster: Nach Strickschrift A und B im Wechsel arb. MS teilbar durch 8. In den Rück-R die M str. wie sie erscheinen. Die 1.-16. R fortl. wdh.

Schal: 72 M in Pflaume (**Fb 7165**) anschlagen und im Strukturmuster nach Strickschrift A str.: Doppelte Rand-M, 8 MS, 4 M nach MS, doppelte Rand-M. Nach ca. 30 cm Farbwechsel zu Burgund (**Fb 7164**) und nach Strickschrift B den Musterverlauf in die andere Richtung fortsetzen (wenn z.B. die Farbe nach der 10. R endet, mit der 11. R der anderen Strickschrift das Muster fortsetzen). Nach ca. 30 cm Farbwechsel zu Camel (**Fb 7163**) und nach Strickschrift A den Musterverlauf in die andere Richtung fortsetzen. Nach jeweils ca. 30 cm Richtung- und Farbwechsel zu Senf (**Fb 7162**), Oliv (**Fb 7161**), Pflaume (**Fb 7165**) und Burgund (**Fb 7164**). Die M in einer Rück-R abk. wie sie erscheinen.

Strickschrift A

			-	-	-	-				-	15
		-	-	-	-					-	13
	-	-	-	-					-	-	11
-	-	-	-					-	-	-	9
-	-	-					-	-	-	-	7
-	-					-	-	-	-		5
-				-	-	-	-				3
			-	-	-	-					1

4 M ↑ MS = 8 M ↑

Strickschrift B

-				-	-	-	-				15
-	-				-	-	-	-			13
-	-	-				-	-	-	-		11
-	-	-	-					-	-	-	9
-	-	-	-					-	-	-	7
		-	-	-	-				-	-	5
			-	-	-	-			-	-	3
			-	-	-	-					1

4 M ↑ MS = 8 M ↑

Zeichenerklärung

▬ = 1 M li

□ = 1 M re



© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – Merino Edition 03

PULLOVER
COOL WOOL VINTAGE

PULLOVER · COOL WOOL VINTAGE

Modell 12 – Merino Edition 03



HINWEIS: die Anleitung funktioniert auch mit der **COOL WOOL**

Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material A: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ 100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 160 m/50 g; **je 100 (100 - 150 - 150) g** Anthrazit (**Fb 7370**), Hellgrau (**Fb 7369**), Grüngrau (**Fb 7368**), Petrol (**Fb 7367**) und Dunkelblau (**Fb 7366**)

Material B: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ 100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 160 m/50 g; **je 100 (100 - 100 - 150) g** Oliv (**Fb 7361**), Senf (**Fb 7362**), Camel (**Fb 7363**), Burgund (**Fb 7364**) und Pflaume (**Fb 7365**); Stricknadeln Nr. 3 und 3,5, eine kurze Rundstricknadel Nr. 3

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M.

Glatt li: Hin-R li M und Rück-R re M.

Schachbrettmuster: Jedes Karo über 12 M/17 R (13 M/17 R - 14 M/19 R - 15 M/19 R).

1. R = Hin-R: Rand-M, * 12 (13 - 14 - 15) M re, 12 (13 - 14 - 15) M li, ab * 5x str., enden mit 12 (13 - 14 - 15) M re, Rand-M.

2.– 17. (17. - 19. - 19.) R: Die M str. wie sie erscheinen.

18. (18. - 20. - 20.) R = Rück-R: Wie die 1. R, dadurch versetzt sich das Muster von selbst.

19.– 34. (34. - 38. - 38.) R: Die M str. wie sie erscheinen.

Die **1.– 34. (34. - 38. - 38.) R** fortl. wdh.

Farbfolge A: Je 34 (34 - 38 - 38) R in Anthrazit (**Fb 7370**), Hellgrau (**Fb 7369**), Grüngrau (**Fb 7368**), Petrol (**Fb 7367**), in Dunkelblau (**Fb 7366**) bis zum Ende

Farbfolge B: Je 34 (34 - 38 - 38) R in Oliv (**Fb 7361**), Senf (**Fb 7362**), Camel (**Fb 7363**), Burgund (**Fb 7364**), in Pflaume (**Fb 7365**) bis zum Ende

Maschenprobe: 24 M und 34 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 134 (145 - 156 - 167) M in Anthrazit (**Fb 7370**) oder wahlweise in Oliv (**Fb 7361**) anschlagen mit Nd 3 anschlagen und 9 R Bundmuster str. Zu Nd 3,5 wechseln und im Schachbrettmuster 9 (9 - 11 - 11) R in Anthrazit (**Fb 7370**) oder wahlweise in Oliv (**Fb 7361**) str. = 18 (18 - 20 - 20) R ab Anschlag. Für den Musterwechsel mit der 18. (18. - 20. - 20.) R weiterarb. und 17 (17 - 19 - 19) R str. Dann erfolgt der Farb- und Musterwechsel zu Hellgrau (**Fb 7369**) oder wahlweise zu Senf (**Fb 7362**).

In 48 (48 - 54 - 54) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge beids. 1x 7 und 6x 5 M (6x 7 M - 1x 4 und 6x 7 M - 1x 5 und 6x 8 M) abk.

Für den Halsausschnitt in 50 (50 - 56 - 56) cm Gesamthöhe in einer 34. (34. - 38. - 38. R) die mittleren 36 (37 - 40 - 41) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 2x 6 M abk.

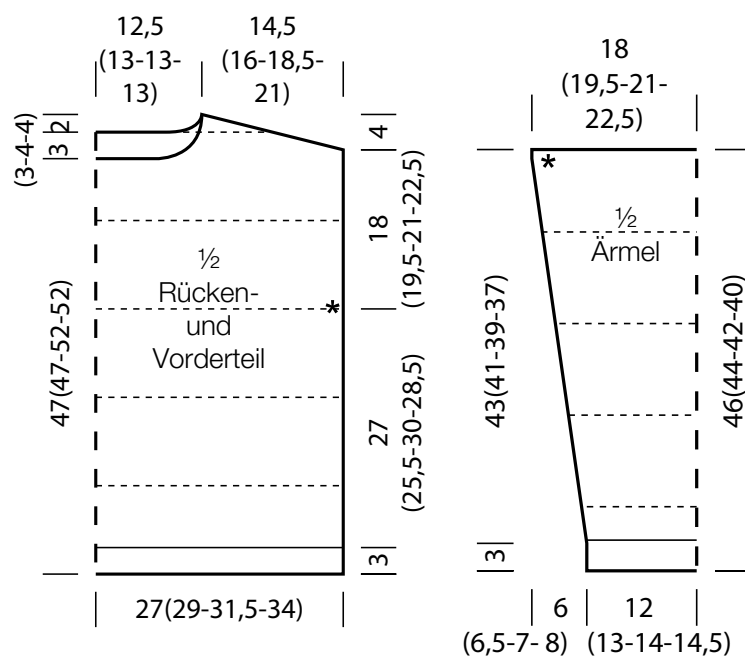
Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den tieferen Halsausschnitt jedoch in 47 (47 - 52 - 52) cm Gesamthöhe die mittleren 36 (37 - 40 - 41) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 2x 3, 2x 2 und 2x 1 M abk.

Ärmel: 62 (64 - 68 - 72) M in Anthrazit (**Fb 7370**) oder wahlweise in Oliv (**Fb 7361**) anschlagen mit Nd 3 anschlagen und 9 R Bundmuster str. Zu Nd 3,5 wechseln und in dieser Farbe noch 10 R glatt re, dann in gleicher Farbfolge wie Rücken- und Vorderteil über 34 (34 - 32 - 30) R str. Für die Ärmelschräge beids. in jeder 10. R 13x 1 M (in jeder 8. R 16x 1 M - abwechselnd in jeder 6. und 8. R 18x 1 M - in jeder 6. R 20x 1 M) zun. = 88 (96 - 104 - 112) M. In 46 (44 - 42 - 40) cm Gesamthöhe alle M abk.

Ausarbeiten: Die Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende in Dunkelblau (**Fb 7366**) oder wahlweise in Pflaume (**Fb 7365**) mit der Rundstricknadel 124 (128 - 128 - 128) M auffassen, 5 Rd Bundmuster, dann alle M abk. wie sie erscheinen. Die Ärmel einnähen, dann Seiten- und Ärmelnahte schließen.

PULLOVER · COOL WOOL VINTAGE

Modell 12 – Merino Edition 03



ПУЛОВЕР

УКАЗАНИЕ: можно вязать тоже с COOL WOOL**Размер 42/46 (46/48– 50/52 –54/56)**

Данные для размера 46–48 стоят в скобках впереди, для размеров 50/52 между и для размера 54/56 после тире. Если указано только одно число, то оно относится ко всем размерам.

Материал А: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ 100% шерсть (меринос), длина нити = 160 m/50 g); **по 100 (100 - 150 - 150) г** антрацит (**цв 7370**), светло серый (**цв 7369**), зелено серый (**цв 7368**), петроль (**цв 7367**) и темно коричневый (**цв 7366**)

Материал В: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ 100% шерсть (меринос), длина нити = 160 m/50 g); **по 100 (100 - 150 - 150) г** оливковый (**цв 7361**), горчица (**цв 7362**), легко коричневый (**цв 7363**), бургуна (**цв 7364**) и слива (**цв 7365**); сп. № 3 и 3,5, кр. сп. № 3

Резинка: попеременно 1 х 1: вязать 1 лиц. п., 1 изн. п.

Лицевая гладь: лиц. ряды – лиц. п., изн. р. – изн. п.; в кр. вязать только лиц. п.

Изнаночная гладь: в лиц. р. все петли вязать изн., а в изн. – лиц.

Узор: каждый квадрат на 12 п./17 р. (13 п./17 р. - 14 п./19 р. - 15 п./19 р.).

1. р. = лиц. р.; кром. п., * 12 (13 - 14 - 15) п. лиц., 12 (13 - 14 - 15) п. изн., от * повторять 5х, закончить с 12 (13 - 14 - 15) п. лиц., кром. п.

2.- 17. (17.- 19. - 19.) р.: вязать п. по рисунку.

18. (18. - 20. - 20.) р. = обр. р.: вязать как 1 р.

19.- 34. (34.- 38. - 38.) р.: вязать по рисунку.

Повторять р. 1.- 34. (34.- 38. - 38.)

Последовательность цвет А: по 34 (34 - 38 - 38) р. антрацит (**цв 7370**), светло серый (**цв 7369**), зелено серый (**цв 7368**), петроль (**цв 7367**), темно коричневый (**цв 7366**) до конца.

Последовательность цвет В: Je 34 (34 - 38 - 38) р. оливковый (**цв 7361**), горчица (**цв 7362**), легко коричневый (**цв 7363**), бургуна (**цв 7364**), слива (**цв 7365**) до конца.

Плотность вязания: 24 п. и 34 р. = 10 х 10 см.

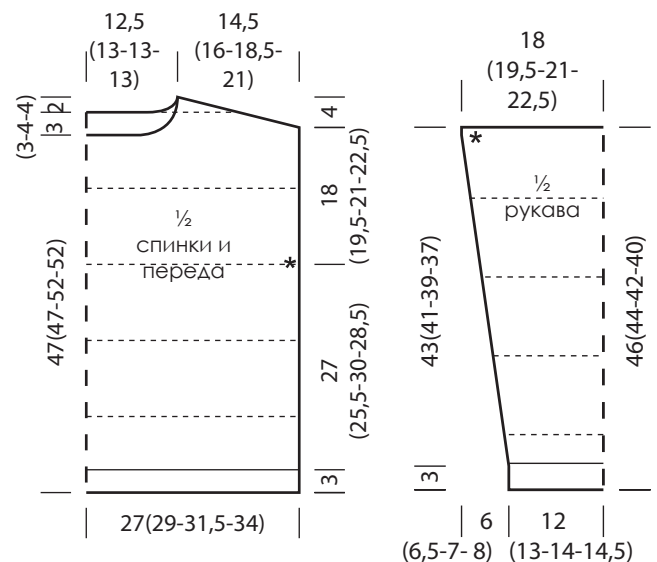
Спинка: со сп. № 3 набрать 134 (145 - 156 - 167) п. в цв. антрацит (**цв 7370**) или оливковый (**цв 7361**) и вязать 9 р. резинку. Перейти на сп. № 3,5 wechseln и вязать 9 (9 - 11 - 11) р. узор в цв. антрацит (**цв 7370**) или оливковый (**цв 7361**) = 18 (18 - 20 - 20) р. от начала. Для перемены узора вязать р. 18. (18. - 20. - 20.) и 17 (17 - 19 - 19). Потом перемена цветов и узора - светло серый (**цв 7369**) или горчица (**цв 7362**). Через 48 (48 - 54 - 54) см высоты для линии плеч закрыть по 1х 7 и 6х 5 п. (6х 7 п. - 1х 4 и 6х 7 п. - 1х 5 и 6х 8 п.). Через 50 (50 - 56 - 56) см высоты для выреза горловины в одном 34. (34. - 38. - 38. р.) р. закрыть средние 36 (37 - 40 - 41) п. Для закругления закрыть в каждом 2. р. 2х 6 п.

Перед: начинать как спинку, через 47 (47 - 52 - 52) см для выреза горловины закрыть средние 36 (37 - 40 - 41) п. Для закругления закрыть в каждом 2. р. 2х 3, 2х 2 и 2х 1 п.

Рукава: со сп. № 3 набрать 62 (64 - 68 - 72) п. в цв. антрацит (**цв 7370**) или оливковый (**цв 7361**) и вязать 9 р. резинку.

Перейти на сп. 3,5 и вязать ещё 10 р. лиц. гладь, потом вязать в последовательности цв. как на спинке и перед 34 (34- 32 - 30) р. Для скоса рукавов прибавить в каждом 10. р. 13х 1 п. (в каждом 8. р. 16х 1 п. - в перемену в каждом 6. и 8. р. 18х 1 п. - в каждом 6. р. 20х 1 п.) = 88 (96 -104 -112) п. Через 46 (44 - 42 - 40) см высоты закрыть все п.

Сборка: Сшить плечевые швы. Для планки выреза набрать в цв. темно коричневый (**цв 7366**) или слива (**цв 7365**) со кр. сп. 124 (128 - 128 - 128) п., вязать 5 кр. планку, потом закрыть все п. Втачать рукава, сшить все швы.





© Lana Grossa GmbH

Modell 13 – Merino Edition 03

PULLUNDER COOL WOOL VINTAGE

PULLUNDER · COOL WOOL VINTAGE

Modell 13 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Vintage“ (100% Schurwolle, LL = ca. 160 m/50 g); **150 (150 - 150 - 150 - 200) g** Oliv (**Fb 7361**) und **200 (250 - 250 - 300 - 300) g** Graugrün (**Fb 7368**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4

Bundmuster: (mit Nd 3,5) 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster: (großes Perlmuster mit Nd 4) 1. R: 1 M li, 1 M re im Wechsel. 3. R: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. und 4. R: Die M str. wie sie erscheinen. Die 1.- 4. R fortl. wdh.

Kraus rechts: Hin- und Rück-R re M str.

Patentrand: In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str. In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Blendenmuster: (8 M) Rechter Rand: Patentrand, 5 M kraus re, 1 M glatt li. Linker Rand: 1 M glatt li, 5 M kraus re, Patentrand.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: (Grundmuster mit Nd 4) 25 M und 32 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 163 (173 - 183 - 195 - 207) M in Oliv (**Fb 7361**) mit Nd 3,5 anschlagen und 6 cm Bundmuster str. Zu Nd 4 wechseln und im Grundmuster weiterstr., dabei für die Seitenschräge beids. in jeder 8. R 12x (12x - 12x - 13x -

13x) 1 M abn. = 139 (149 - 159 - 169 - 181) M. Gleichzeitig in 20 (20 - 20 - 22 - 22) cm Gesamthöhe zu Graugrün (**Fb 7368**) wechseln.

Für die Armausschnitte in 40 cm Gesamthöhe beids. über je 8 M im Blendenmuster str. und für die Armausschnittschräge in jeder 2. R 21x (23x - 25x - 27x - 30x) 1 M wie folgt abn.: In jeder Rück-R die 8. Blenden-M mit der folgenden Grundmuster-M re überzogen zusstr., am R-Ende bis zu den letzten 9 M str., die letzte Grundmuster-M mit der 1. Blenden-M re zusstr. = 97 (103 - 109 - 115 - 121) M.

Für den Halsausschnitt in 63 (64,5 - 66 - 67,5 - 69) cm Gesamthöhe die mittleren 55 (55 - 55 - 61 - 61) M kraus re str. In 66 (67,5 - 69 - 70,5 - 72) cm Gesamthöhe alle M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, V-Ausschnitt und Armausschnitt in 40 cm Gesamthöhe in gleicher Höhe beginnen. Für den V-Ausschnitt aus der Mittel-M 2 M herausstr. und beide Seiten getrennt beenden = 70 (75 - 80 - 85 - 91) M. Beids. über je 8 M im Blendenmuster str., die Armausschnittschräge wie beim Rückenteil str., für die Ausschnittschräge 5x (5x - 5x - 7x - 8x) in jeder 2. R, dann 15x in jeder 4. R 1 M abn. In 66 (67,5 - 69 - 70,5 - 72) cm Gesamthöhe die 29 (32 - 35 - 36 - 38) Schulter-M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, dabei die Kordelkante vom Rückenteil als Zierkante sichtbar lassen. Die Seitennähte schließen.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

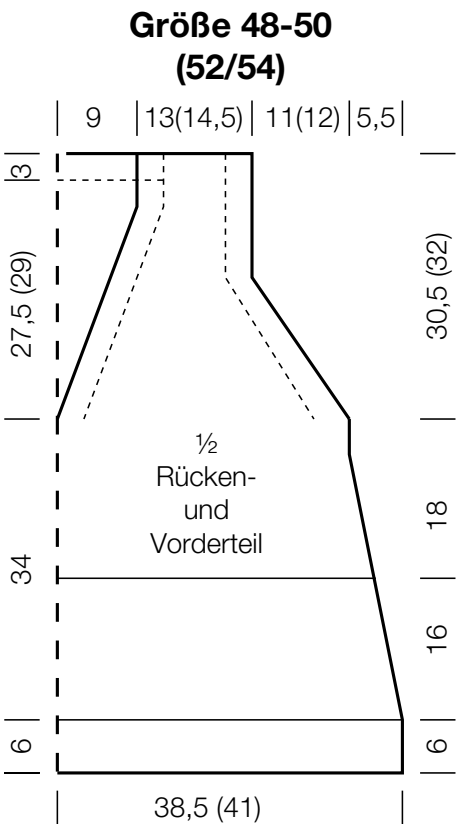
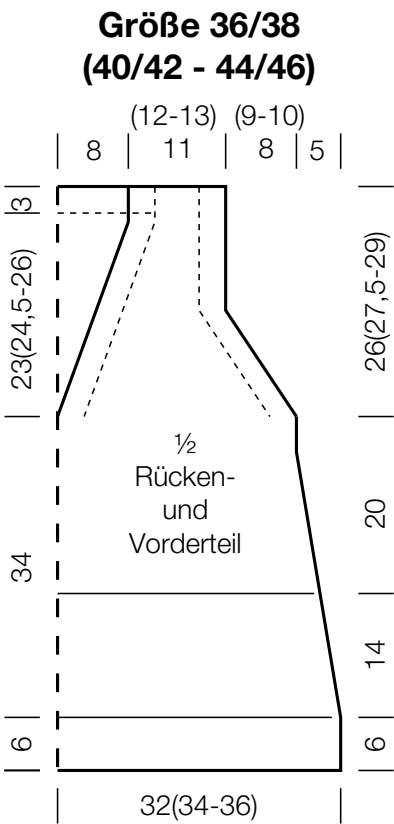
* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

PULLUNDER · COOL WOOL VINTAGE

Modell 13 – Merino Edition 03





© Lana Grossa GmbH

Modell 14 – Merino Edition 03

MÜTZE
COOL WOOL/COOL WOOL VINTAGE



© Lana Grossa GmbH

Modell 15 – Merino Edition 03

HANDSTULPEN
COOL WOOL/COOL WOOL VINTAGE

The Lana Grossa logo, featuring the brand name in a stylized, bold font with a circular graphic element behind it.

© Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.



© Lana Grossa GmbH

Modell 16 – Merino Edition 03

PULLOVER COOL WOOL LACE

PULLOVER · COOL WOOL LACE

Modell 16 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Lace“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 400 m/50 g); **je 150 (200 - 200 - 200) g** Hellbeige (**Fb 13**) und Nougat (**Fb 41**); Stricknadeln und eine kurze Rundstricknadel Nr. 4,5 und 5

Das Material durchgehend doppelfädig verstricken:
1 Faden Hellbeige (**Fb 13**) und 1 Faden Nougat (**Fb 41**)

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M str. In Rd nur re M str.

Zackenmuster: MS teilbar durch 10 + 1 M. Nach Strickschrift arb., 1x die 1.- 11. R, dann die 2.- 11. R fortl. wdh. Zur besseren Übersicht sind die Rück-R hellgrau unterlegt.

Maschenprobe: 21 M und 31 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 103 (113 - 123 - 133) M doppelfädig mit Nd 4,5 anschlagen, 2 cm = 7 R glatt re und 1 Rück-R re M str. = Saumbruch. Zu Nd 5 wechseln und im Zackenmuster nach Strickschrift arbeiten: Rand-M, 10 (11 - 12 - 13) MS, 1 M nach dem MS, Rand-M.

In 6 cm Zackenmuster für die Seitenschräge beids. 1 M zun. = 105 (115 - 125 - 135) M, in jeder 8. R 2x 1 M, in jeder 6. R 2x

1 M zun. = 113 (123 - 133 - 143) M. Die Zunahmen dem Muster anpassen.

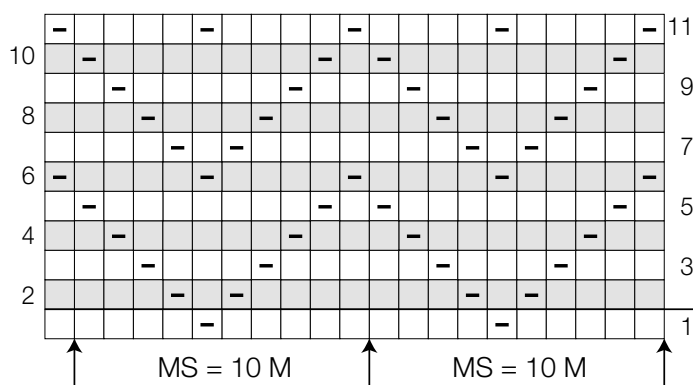
In 59 cm ab Saum für die Schulterschräge beids. 1x 5 (6 - 7 - 8) M abk., in jeder 2. R 4x 6 (7 - 8 - 9) M abk. Die restl. 55 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den Halsausschnitt in 59 ab Saum vor Beginn der Schulterschräge die mittleren 31 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. An der Ausschnitttrundung in jeder 2. R 4x 3 M stilllegen.

Ärmel: 53 (53 - 63 - 63) M doppelfädig mit Nd 4,5 anschlagen, 2 cm = 7 R glatt re und 1 Rück-R re M str. = Saumbruch. Zu Nd 5 wechseln und im Zackenmuster nach Strickschrift arbeiten: Rand-M, 5 (5 - 6 - 6) MS, 1 M nach dem MS, Rand-M. Für die Ärmelschräge beids. in jeder 10. R 9x 1 M, in jeder 8. R 6x 1 M (in jeder 8. R 10x 1 M, in jeder 6. R 8x 1 M - in jeder 8. R 16x 1 M - in jeder 6. R 19x 1 M) zun. = 83 (89 - 95 - 101) M. In 47 (45 - 43 - 41) cm Höhe ab Saum alle M abk.

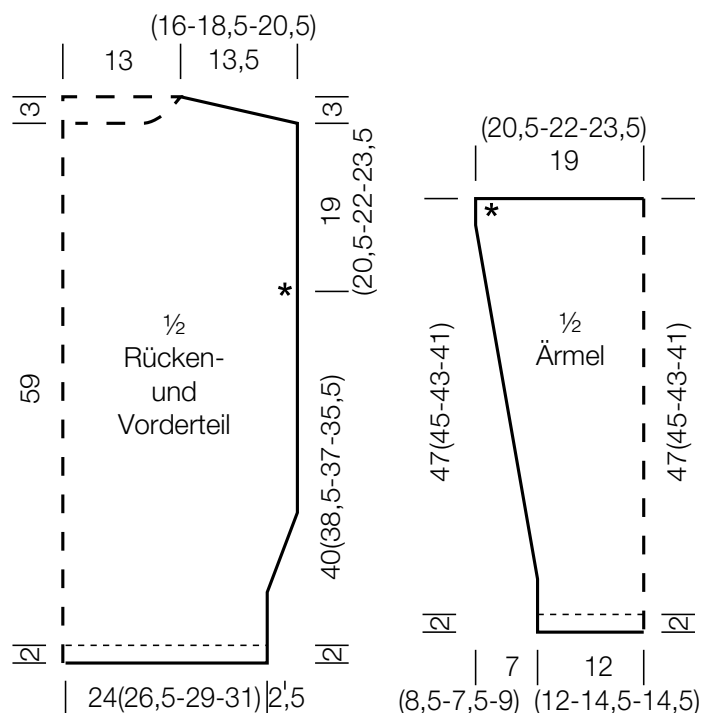
Ausarbeiten: Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende die stillgelegten M auf die Rundstricknadel Nr. 5 nehmen, über alle 110 M glatt re str. und nach 2 cm zu Nd 4,5 wechseln. In 3 cm Höhe verteilt 6 M abn. = 104 M, nach 5 cm 1 Rd li M = Saumbruch. Die Innenseite nun gegengleich weiterstr. und nach 5 cm alle M abk. Die Ärmel zeichengemäß einnähen, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Alle Säume nach li einschlagen und annähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung

- = Hin-R 1 M li
- = Hin-R 1 M re
- = Rück-R 1 M re
- = Rück-R 1 M li





© Lana Grossa GmbH

Modell 17 – Merino Edition 03

SCHAL

COOL WOOL LACE

Modell 17 – Merino Edition 03



- ☒ = Hin-R 1 M li
☐ = Hin-R 1 M re
☒ = Rück-R 1 M re
☐ = Rück-R 1 M li



© Lana Grossa GmbH

Modell 18 – Merino Edition 03

HERREN RAGLANPULLOVER MERINO UNO

HERREN RAGLANPULLOVER · MERINO UNO

Modell 18 – Merino Edition 03



Größe 48/50 (52/54 - 56/58)

Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Uno“ (100% Schurwolle (Merino), LL ca. 125 m/50 g); **650 (750 - 800) g** Rauchblau (**Fb 67**); unterschiedlich lange Rundstricknadeln Nr. 4 und 4,5

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Raglan-Zunahme: 2 re M als „Raglanlinie“ kennzeichnen.

Vor diesen 2 M mit der li Nd den Quersfaden zwischen beiden Nd von hinten auffassen und re str. (der Quersfaden bleibt dabei verdreht). Die Basissschlinge der neuen M neigt sich von li nach re.

Nach diesen 2 M mit der li Nd den Quersfaden zwischen beiden Nd von vorne auffassen und re verschränkt str. Die Basissschlinge der neuen M neigt sich von re nach li. Die Zunahmen dem Rippenmuster anpassen.

Doppel-M: Siehe Tipp

Maschenprobe: 24 M und 29 R/Rd - leicht gedehnt gemessen = 10 x 10 cm

HINWEIS: Den Raglanpullover nahtlos in Runden von oben nach unten stricken. Nach dem Stehbund für den tieferen vorderen Halsausschnitt zunächst über die Maschen von Rückenteil, beiden Ärmeln und nach und nach auch immer mehr Maschen des Vorderteils mit verlängerten Reihen stricken und gleichzeitig die Raglan-Zunahmen arbeiten. Anschließend die Raglanpasse über alle Maschen in Runden arbeiten. Dann die Maschen der Ärmel stilllegen und über die Maschen von Vorder- und Rückenteil sowie jeweils einigen neu angeschlagenen Unterarmmaschen in Runden bis zur unteren Kante stricken. Anschließend die Maschen eines Ärmels wieder aufnehmen, aus der Abkettkante der neu angeschlagenen Unterarmmaschen neue Maschen auffassen und den Ärmel in Runden bis zur unteren Kante mit Abnahmen für die Ärmelschräge arbeiten. Auf diese Weise kann Pullover- und Ärmellänge individuell angepasst werden.

Stehkragen: 104 (112 - 120) M mit Nd 4 anschlagen und im Rippenmuster str. = 26 (28 - 30) Rechtsrippen insgesamt. In 9 cm Gesamthöhe zu Nd 4 die 4 „Raglanlinien“ markieren: 38 (38 - 42) Vorderteil-M, 2 re Raglan-M, 10 (14 - 14) Ärmel-M,

2 re Raglan-M, 38 (38 - 42) Rückenteil-M, 2 re Raglan-M, 10 (14 - 14) Ärmel-M, 2 re Raglan-M.

Gleichzeitig für die verlängerten R andersfarbige Kennzeichen über die Vorderteil-M setzen: ab Mitte mit 3 M Abstand beids. je 6 Kennzeichen setzen = 12 Kennzeichen gesamt.

In R im Rippenmuster str. und alle Raglanzunahmen und die verlängerten R arb.:

1. Hin-R: Ab vordere Mitte im Rippenmuster und alle Raglan-Zunahmen arb., die R endet nach allen Raglan-Zunahmen am re Kennzeichen der 2. Vorderteilhälfte, wenden = 8 Zunahmen = 112 (120 - 128) M.

2. Rück-R: 1 Doppel-M, im Rippenmuster str., dabei die zugekommenen M vor und nach der Raglanlinie ins Rippenmuster einfügen, bis zum nächsten Kennzeichen str., wenden.

3. Hin-R: 1 Doppel-M, im Rippenmuster und alle Raglan-Zunahmen arb., die R endet am nächsten Kennzeichen der 2. Vorderteilhälfte, wenden = 120 (128 - 136) M.

Noch 4x die 2. und 3. R und 1x die 2. R = 152 (160 - 168) M.

Aufteilung: 50 (50 - 54) Vorderteil-M, 2 re Raglan-M, 22 (26 - 26) Ärmel-M, 2 re Raglan-M, 50 (50 - 54) Rückenteil-M, 2 re Raglan-M, 22 (26 - 26) Ärmel-M, 2 re Raglan-M.

In Rd weiter str. und die Raglanzunahmen in jeder 2. Rd 34x (36x - 38x) str. = 424 (448 - 472) M.

28 (29,5 - 31) cm ab Raglanbeginn die M wie folgt aufteilen: 118 (122 - 130) Vorderteil-M, 2 re Raglan-M, 90 (98 - 102) Ärmel-M, 2 re Raglan-M, 118 (122 - 130) Rückenteil-M, 2 re Raglan-M, 90 (98 - 102) Ärmel-M.

Die Arbeit über der Raglanlinie teilen: Vorder- und Rückenteil je 120 (124 - 132) M, Ärmel je 92 (100 - 104) M.

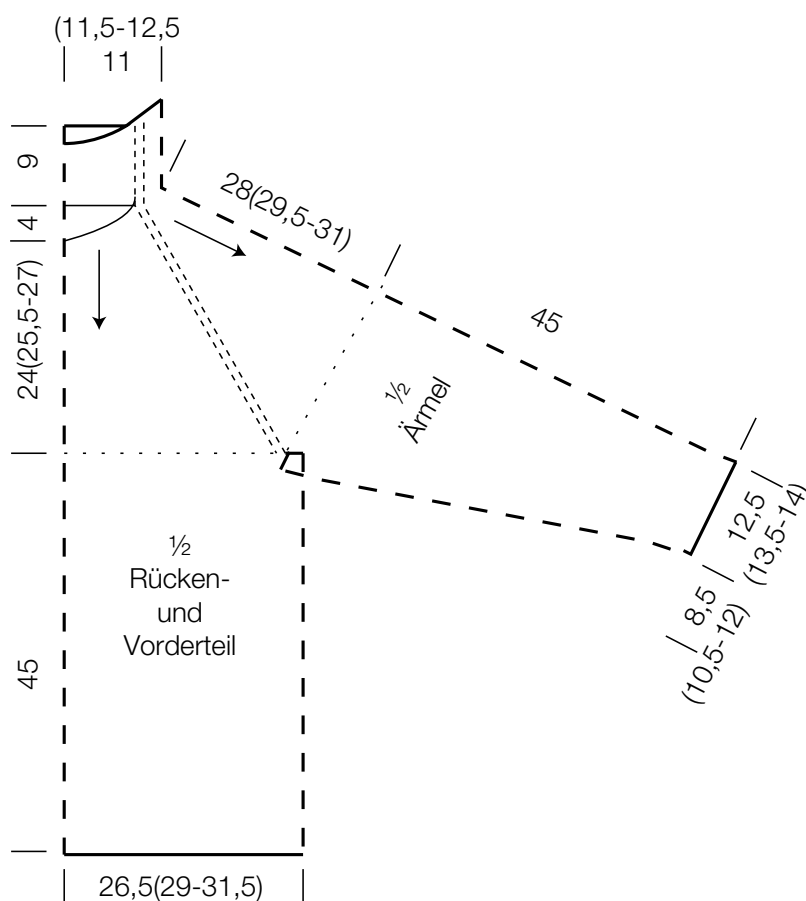
Vorder- und Rückenteil: Unter den Armen je 8 (16 - 20) M neu anschlagen und über alle 256 (280 - 304) M in Rd im Rippenmuster str. In 45 cm ab Armausschnitt zu Nd 4 wechseln und als Abschluss 1 Rd re M, 1 Rd li M, dann alle M li abk.

Ärmel: Die stillgelegten 92 (100 - 104) M in Arbeit nehmen, aus der Anschlagkante unter dem Arm 8 (16 - 20) M auffassen = 100 (116 - 124) M. In Rd im Rippenmuster str. Für die Abnahmen unter dem Arm die 2 Mittel-M kennzeichnen und in der 6. Rd die 1. Mittel-M mit der M davor re zusstr., die 2. Mittel-M mit der folg. M re überzogen zusstr. = 98 (114 - 122) M. Die Abnahmen in jeder 6. Rd 19x (in jeder 4. Rd 25x - 27x) wdh = 60 (64 - 68) M. In 45 cm ab Armausschnitt zu Nd 4 wechseln und als Abschluss 1 Rd re M, 1 Rd li M, dann alle M li abk.

Ausarbeiten: Die Fäden vernähen.

HERRENRAGLANPULLOVER · MERINO UNO

Modell 18 – Merino Edition 03



Doppel-Masche

Eine Alternative zu den verkürzten und verlängerten R mit Umschlag ist die Doppel-M, oder überzogene M.

Idealerweise wird glatt rechts gestrickt. Es sind aber auch andere Muster möglich. Bis zu der genannten M im Grundmuster stricken und die Arbeit wenden. Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, in die 1. M von rechts nach links einstechen, dann M und Faden zusammen auf die rechte Nadel heben und den Faden fest nach hinten ziehen, dabei

wird die M über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Diese Arbeitsweise gilt für alle R, unabhängig davon, ob rechte oder linke M gestrickt werden. Nachdem die Doppel-M gearbeitet ist, die R dem Muster entsprechend zurück stricken.

WICHTIG: Die M fest anziehen, sonst entstehen später Löcher und / oder das Strickbild wird nicht gleichmäßig. Beim Abstricken die Doppel-M links bzw. rechts zusammenstricken.



© Lana Grossa GmbH

Modell 19 – Merino Edition 03

JACKE COOL WOOL SETA

JACKE · COOL WOOL SETA

Modell 19 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Seta“ (80% Schurwolle (Merino extrafine), 20% Seide, 160m/50g); **450 (500 - 550 - 600) g** Jeans (**Fb 3**); Stricknadeln Nr. 3 oder 3,5; 6 Knöpfe ca. 15 mm

Bundmuster: MS teilbar durch 12 + Rand-M. Nach Strickschrift arb., in den Rück-R die M str. wie sie erscheinen. 1x die 1.– 22. R str.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M.

Hebe-M: In allen Hin-R die M re str. In allen Rück-R die M wie zum Linksstr. abh. (Faden vor der Arbeit).

Blendenmuster: Über 9 M. Li Vorderteil - Hin-R: * 1 M re, 1 M li, ab * 3x str., 3 M re. Li Vorderteil - Rück-R: 3 Hebe-M * 1 M re, 1 Hebe-M, ab * 3x str.

Re Vorderteil Hin-R: 3 M re, * 1 M li, 1 M re, ab * 3x str. Re Vorderteil - Rück-R: * 1 Hebe-M, 1 M re, ab * 3x str., 3 Hebe-M.

1 M betont abn.: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re, 2 M re zusstr.; am R-Ende bis zu den letzten 5 M str., 2 M re überzogen zusstr., 2 M re, Rand-M.

2 M betont abn.: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re, 3 M re zusstr.; am R-Ende bis zu den letzten 6 M str., 1 M abh., 2 M re zusstr. und die abgeh. über die zus. gestr. M ziehen, 2 M re, Rand-M.

Maschenprobe: 23 M und 32 R glatt re = 10 x 10 cm

Rückenteil: 110 (122 - 134 - 146) M anschlagen und 1 Rück-R li M str., dann die 22 R Bundmuster str.: Rand-M, 9 (10 - 11 - 12) MS, Rand-M. Glatt re weiter str.

Für die Armausschnitte in 30 cm glatt re beids. 1x 3 (5 - 5 - 7) M abk., in jeder 2. R 1x (1x - 2x - 2x) 2 M betont abn., dann 7x 1 M betont abn. = 86 (94 - 102 - 110) M.

Für den Halsausschnitt in 57 (58,5 - 60 - 62) cm Gesamthöhe die mittl. 28 (28 - 30 - 30) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 1x 3 und 1x 2 M abn. Gleichzeitig für die Schulterschräge in jeder 2. R 4x 6 M (4x 7 M - 1x 7 und 3x 8 M - 1x 8 und 3x 9 M) abk.

Linkes Vorderteil: 64 (70 - 76 - 82) M anschlagen und 1 Rück-R li M str. Ab Hin-R: Rand-M, 4½ (5 - 5½ - 6) MS, 9 M Blendenmuster. Nach 22 R Bundmuster über diesen 54 (60 - 66 - 72) M glatt re str., die 9 Blenden-M fortsetzen.

Den Armausschnitt in 30 cm glatt re am re Rand arb, wie beim Rückenteil beschrieben.

Gleichzeitig für die V-Ausschnittschräge am li Rand in jeder 2. R 6x 1 M, in jeder 4. R 14x (14x - 15x - 15x) 1 M betont abn.: am R-Ende bis zu den letzten 13 M str., 2 M re überzogen zusstr., die R im Musterverlauf beenden = 32 (36 - 39 - 43) M.

Für die Schulterschräge in 57 (58,5 - 60 - 62) cm Gesamthöhe in jeder 2. R 3x 6 und 1x 4 M (3x 7 und 1x 5 M - 3x 7 und 1x 8 M - 3x 8 und 1x 9 M) abk. Über die restl. 10 M (= 9 Blenden-M + Rand-M) noch 9–10 cm str., dann die M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich str., in die Blende jedoch nach 2 cm das 1. Knopfloch arb.: die 5. + 6. M (re + li M) re überzogen zusstr. 1 Umschlag. Im Abstand von 7 cm noch 5 Knopflöcher str. **TIPP:** Die Abstände lassen sich am bereits gestr. li Vorderteil auszählen.

Ärmel: 56 (56 - 62 - 62) M anschlagen und 1 Rück-R li M str., dann die 22 R Bundmuster str.: Rand-M, 4½ (4½ - 5 - 5) MS, Rand-M. Glatt re weiter str., dabei für die Ärmelschräge beids. in jeder 8. R 12x 1 M (in 8. R 8x 1 M, in jeder 6. R 7x 1 M - in jeder 6. R 15x 1 M - in jeder 6. R 9x 1 M, in jeder 4. R 10x 1 M) zun. = 80 (86 - 92 - 100) M.

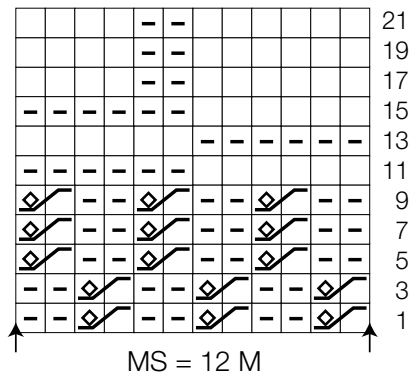
Für die Armkugel in 37 (36 - 36,5 - 35) cm glatt re beids. 1x 3 (5 - 5 - 7) M abk., in jeder 2. R 2x 2 M betont abn., 15x (16x - 17x - 19x) 1 M betont abn., 3x (3x - 4x - 4x) 2 M betont abn., 1x 3 M abk., dann die restl. 18 M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, die angestr. Blende an den Halsausschnitt nähen und die Mittelnäht schließen. Die Ärmel einnähen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

Modell 19 – Merino Edition 03

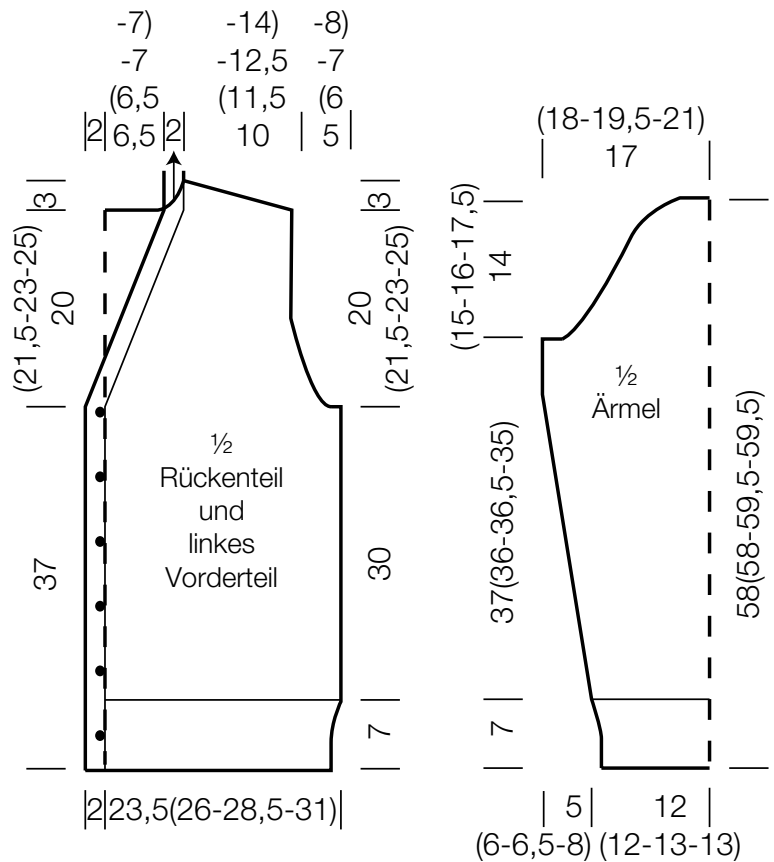


Strickschrift



Zeichenerklärung

-  = 1 M li
 = 1 M re
 = die 2. M der li Nd über die 1. M heben und re verschr. str., dann die 1. M re str.





© Lana Grossa GmbH

Modell 20 – Merino Edition 03

HERREN PULLUNDER BINGO

HERRENPULLUNDER · BINGO

Modell 20 – Merino Edition 03



Größe 48/50 (52/54 - 56/58)

Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Bingo“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 80 m/50 g); **600 (650 - 700) g** Dunkelgrün (**Fb 189**); Stricknadeln Nr. 5,5; ein 30 cm langer Reißverschluss

Rippenmuster: 1 M li, 1 M re im Wechsel.

Grundmuster: MS teilbar durch 27 M. Nach Strickschrift arb. 1x die 1.– 9. R, dann die 2.– 9. R fortl. wdh. Zur besseren Übersicht sind die Rück-R hellgrau unterlegt.

Patentrand: (2 M) In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str. In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Links-str. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 17 M und 28 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 91 (99 - 107) M anschlagen und 5 cm Bundmuster str. Für das Grundmuster die M wie folgt aufteilen: Rand-M, 1x (2x - 3x) 4 M vor MS, 3 MS, 1x (2x - 3x) 4 M nach MS, Rand-M.

In 37 (35,5 - 34) cm Grundmuster für die Armausschnitte beids. 1x 7 (9 - 11) M abk. = 77 (81 - 85) M. Das Muster fortsetzen, am Armausschnitt beids. den Patentrand str.

In 64 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittleren 21 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für den Ausschnitt in jeder 2. R 2x 2 und 1x 1 M abn.

In 67 cm Gesamthöhe die 23 (25 - 27) Schulter-M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen.

In 44 cm Gesamthöhe für den Ausschnittschlitz die Mittel-M abk. und beide Seiten über 38 (40 - 42) M getrennt beenden, dabei am Ausschnittschlitz auch den Patentrand str.

In 67 cm Gesamthöhe die 23 (25 - 27) Schulter-M abk., die 15 Ausschnitt-M stilllegen.

Ausarbeiten: Die Schulternähte schließen. Für den Kragen die stillgelegten 15 M in Arbeit nehmen, dazwischen aus dem hinteren Halsausschnitt 35 M auffassen und über alle 65 M im Musterverlauf noch 8–9 cm str., dann die M mit einer Kordelkante über 3 M abk.

Für den Reißverschlussbeleg auf der linken Strickseite mit 3 M Abstand zur Schlitzkante ca. 50 M auffassen (= aus 3 R 2 M auffassen) und 3–4 R glatt re str., dann alle M abk. Die 2. Kante genauso str. Den Reißverschluss einnähen und den Beleg gegennähen. Seitennähte schließen.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

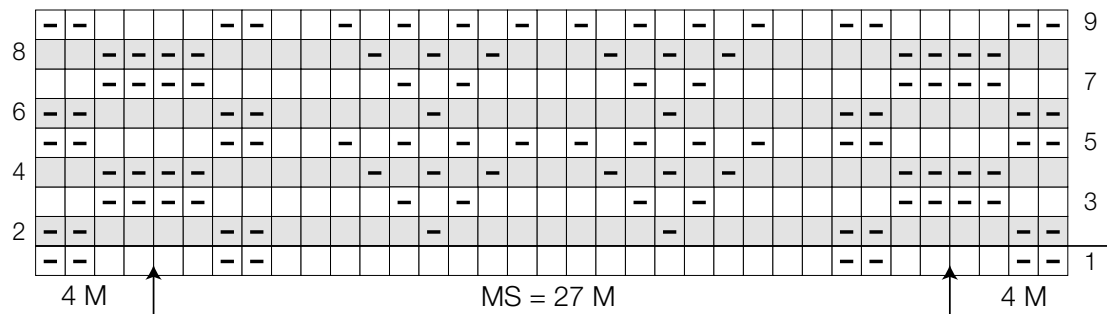
Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

HERRENPULLUNDER • BINGO

Modell 20 – Merino Edition 03

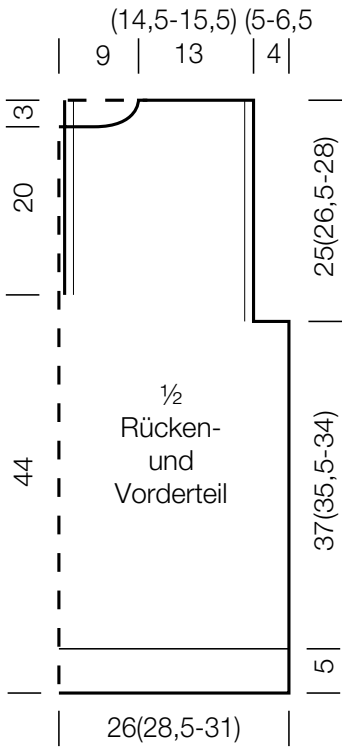


Strickschrift



Zeichenerklärung

- = Hin-R 1 M li
- = Hin-R 1 M re
- = Rück-R 1 M re
- = Rück-R 1 M li





Modell 21 – Merino Edition 03

DAMENPULLUNDER BINGO

DAMENPULLUNDER · BINGO

Modell 21 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Bingo“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 80 m/50 g); **450 (500 - 550 - 600) g** Marine (**Fb 14**); Stricknadeln Nr. 5,5; ein 30 cm langer Reißverschluss

Grundmuster: MS teilbar durch 27 M. Nach Strickschrift arb., 1x die 1.–9. R, dann die 2.–9. R fortl. wdh. Zur besseren Übersicht sind die Rück-R hellgrau unterlegt.

Patentrand: (2 M) In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str. In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Links-str. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 17 M und 28 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 91 (99 - 107 - 115) M anschlagen und 1 Rück-R li M str. Für das Grundmuster die M wie folgt aufteilen: Rand-M, 1x (2x - 3x - 4x) 4 M vor MS, 3 MS, 1x (2x - 3x - 4x) 4 M nach MS, Rand-M.

In 22 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte beids. die Rand-M verdoppeln und dann den Patentrand str. = 93 (101 - 109 - 117) M

In 40 (41,5 - 43 - 45) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittleren 21 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für den Ausschnitt in jeder 2. R 2x 2 und 1x 1 M abn.

Gleichzeitig für die Schulterschräge in jeder 2. R 1x 7 und 3x 8 M (1x 8 und 3x 9 M - 1x 9 und 3x 10 M - 1x 10 und 3x 11 M) abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen.

In 20 (21,5 - 23 - 25) cm Gesamthöhe für den Ausschnittschlitz die Mittel-M abk. und beide Seiten getrennt beenden, dabei am Ausschnittschlitz den Patentrand str.

In 40 (41,5 - 43 - 45) cm Gesamthöhe die Schulterschräge arb. wie beim Rückenteil beschrieben.

In 43 (44,5 - 46 - 48) cm Gesamthöhe die 15 Ausschnitt-M stilllegen.

Ausarbeiten: Die Schulternähte schließen. Für den Kragen die stillgelegten 15 M in Arbeit nehmen, dazwischen aus dem hinteren Halsausschnitt 35 M auffassen und über alle 65 im Musterverlauf noch 9–10 cm str., dann die M mit einer Kordelkante über 3 M abk.

Für den Reißverschlussbeleg auf der linken Strickseite mit 3 M Abstand an der Schlitzkante ca. 50 M auffassen (= aus 3 R 2 M auffassen) und 3–4 R glatt re str., dann alle M abk. Den 2. Belegstreifen genauso str. Den Reißverschluss einnähen und den Beleg gegennähen. Seitennähte 22 cm schließen.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

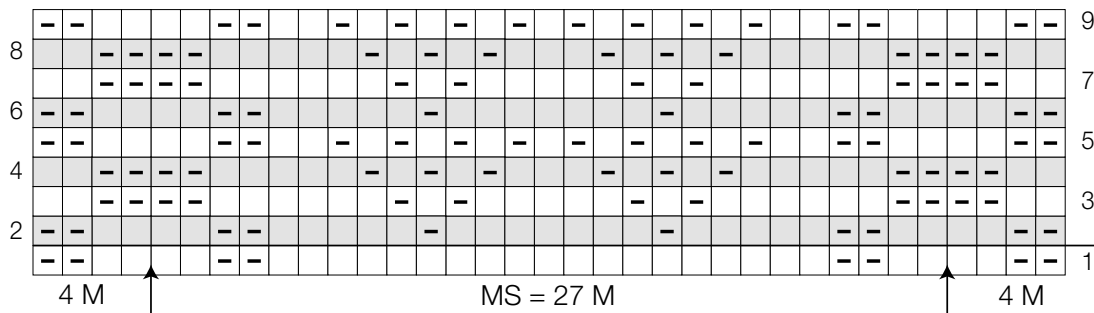
Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

Modell 21 – Merino Edition 03

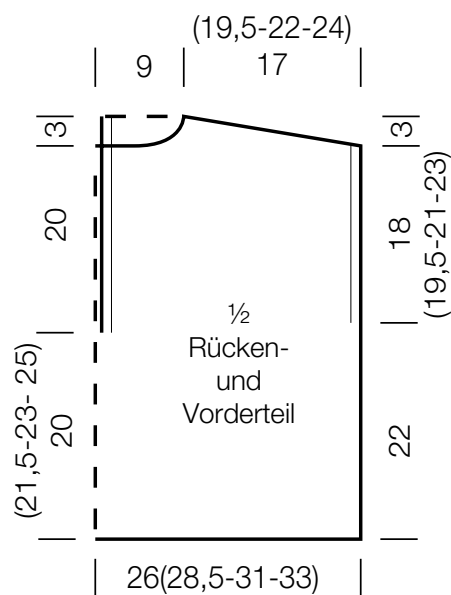


Strickschrift



Zeichenerklärung

- ☒ = Hin-R 1 M li
- ☐ = Hin-R 1 M re
- ☒ = Rück-R 1 M re
- ☐ = Rück-R 1 M li





© Lana Grossa GmbH

Modell 22 – Merino Edition 03

HERRENPULLOVER COOL WOOL BIG

HERRENPULLOVER · COOL WOOL BIG

Modell 22 – Merino Edition 03



Größe 48/50 (52/54 - 56/58)

Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 120 m/50 g); **750 (800 - 850) g** Mittelgrau (**Fb 928**); unterschiedlich lange Rundstricknadeln Nr. 4 und 4,5, eine Hilfsnadel

Glatt re: In Hin-R re M, in Rück-R li M str. In Rd stets re M str.

Kraus re: In Hin- und Rück-R re M str. In Rd 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.

Rippenmuster: 2 M glatt re, 2 M kraus re im Wechsel str. Die passgenaue Aufteilung ist in der Anleitung genannt.

1 Zunahme nach rechts (ZunR): Querfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach rechts – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

1 Zunahme nach links (ZunL): Querfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach links – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

HINWEIS: Beide Zunahmen an einer Strickprobe testen. Die Stricktechnik ist bei vielen Stricker/innen individuell anders.

Doppel-M: Siehe Tipp

Maschenprobe: 20 M und 30 R/Rd im Rippenmuster mit Nd 4,5 = 10 x 10 cm

HINWEIS: Den Pullover nahtlos in Runden von oben nach unten stricken. Das Stehbündchen zunächst über die doppelte Höhe arbeiten, nach innen umschlagen und mit der Anschlagreihe an die Maschen anstricken. Dann die Maschen für Vorder- und Rückenteil sowie die beiden Schultern einteilen und die Sattelschultern durch Zunahmen anstricken. Für den vorderen Halsausschnitt dazu zunächst in verkürzten Reihen arbeiten, dann die Maschen wieder zur Runde schließen und weiter im Rippenmuster bzw. glatt re arbeiten. Wenn die gesamte Länge der Schultern erreicht ist, die Schultermaschen stilllegen und Vorder- und Rückenteil getrennt bis zu den unteren Armausschnitten in Hin- und Rückreihen arbeiten, anschließend mit einigen neu angeschlagenen Unterarmmaschen zur Runde schließen und bis zur unteren Kante des

Pullovers in Runden stricken. Für jeden Ärmel dann aus den Strickrändern von Vorder- und Rückenteil sowie den Unterarmmaschen neue Maschen herausstricken und zusammen mit den Schultermaschen in Runden bis zur unteren Ärmelkante mit Abnahmen für die Ärmelschrägung stricken.

Anleitung: Mit Nd 4 für den doppelten Stehkragen 112 (120 - 128) M über einem Hilfsfaden anschlagen, die M zur Rd schließen und den Rd-Übergang in der hinteren Mitte markieren. Dann im Rippenmuster arb., * 1 M re, 2 M kraus re, 1 M re, ab * fortl. wdh. Die Markierung des Rd-Übergangs befindet sich also in einer glatt rechten Rippe des Rückenteils.

In 14 cm Gesamthöhe die Anschlagkante nach innen umschlagen, die offenen M der Anschlag-R nach und nach auf eine Hilfsnadel nehmen und paarweise mit den M auf der Rundstricknadel zusstr., dann den Hilfsfaden entfernen.

Zu Nd 4,5 wechseln und 1 Rd im Rippenmuster str., dabei für die Schulterpasse 4 andersfarbige Markierungen setzen: 15 (19 - 19) M = ½ Rückenteil, 26 (26 - 30) M = re Schulter, 30 (34 - 34) M = Vorderteil, 26 (26 - 30) M = li Schulter, dann noch 15 (15 - 15) M bis zum Rd-Übergang in der hinteren Mitte.

HINWEIS: Die Zunahmen nur am Vorder- und Rückenteil arb., die M-Zahl der Schulterpasse bleibt stets gleich. Die M von Rückenteil und Schultern im Rippenmuster, die M des Vorderteils glatt re str.

Für den Halsausschnitt im Vorderteil zunächst in R im Rippenmuster und glatt re str., alle Raglanzunahmen und die verlängerten R wie folgt arb.:

1. R (Hin-R ab hintere Mitte): Bis zur Schulterpasse str., 1 ZunR, 26 (26 - 30) Schulter-M, 1 ZunL, am Vorderteil 2 M re, wenden = 2 zugenommene M.

2. R (Rück-R): 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., * 1 ZunL, 26 (26 - 30) Schulter-M, 1 ZunR **, alle Rückenteil-M str., von * bis ** noch 1x wdh., am Vorderteil 2 M li, wenden = 4 zugenommene M.

3. R (Hin-R): 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., * 1 ZunR, 26 (26 - 30) Schulter-M, 1 ZunL **, alle Rückenteil-M str., von * bis ** noch 1x wdh., am Vorderteil die Doppel-M der Vor-R zusstr. und noch 1 M re str., wenden = 4 zugenommene M.

4. R (Rück-R): 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., * 1 ZunR, 26 (26 - 30) Schulter-M, 1 ZunL **, alle Rückenteil-M str., von * bis ** noch 1x wdh., am Vorderteil die Doppel-M der Vor-R zusstr. und noch 1 M li str., wenden = 4 zugenommene M.

Die **3. und 4. R** noch 5x wdh. = 40 zugenommene M.

15. Hin-R: 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., 1 ZunR, 26 (26 - 30) Schulter-M, 1 ZunL, noch bis zur hinteren Mitte stricken = 2 zugenommene M.

Der Halsausschnitt ist fertig, beids. der Schulterpasse je 14 zugenommene M = 56 M gesamt = 168 (176 - 184) M.

Aufteilung: je 58 (62 - 62) M Vorder- und Rückenteil, je 26 (26 - 30) M Schulterpasse.

HERRENPULLOVER · COOL WOOL BIG

Modell 22 – Merino Edition 03



In Rd über alle M str., dabei in jeder Rd 22x (24x - 28x) die Zunahmen beids. der Schulterpasse arb. und die zugenommenen M im Vorderteil glatt re str. = 256 (272 - 296) M.

Aufteilung: je 102 (110 - 118) M Vorder- und Rückenteil, je 26 (26 - 30) M Schulterpasse.

Die Teilung für Vorder-, Rückenteil und Ärmel vornehmen: die mittleren 18 (18 - 22) Schulter-M stilllegen, d.h. die ersten und letzten 4 Schulter-M dem Vorder- und Rückenteil zuordnen = je 110 (118 - 126) M.

Rückenteil: Zu den 110 (118 - 126) M beids. 1 Rand-M zun. = 112 (120 - 128) M. Für die Armausschnitthöhe nun in R im Rippenmuster 17 (19 - 20) cm str., dann die M stilllegen.

Vorderteil: Zu den 110 (118 - 126) M beids. 1 Rand-M zun. = 112 (120 - 128) M und in R wie folgt str.: Rand-M, 4 M Rippenmuster fortsetzen, 102 (110 - 118) M glatt re, 4 M Rippenmuster fortsetzen, Rand-M. Noch 17 (19 - 20) cm str.

Vorder- und Rückenteil unter den Armen mit je 8 (12 - 12) neu angeschlagenen M verbinden und über alle 240 (264 - 280) M

in Rd str.: 102 (110 - 118) Vorderteil-M glatt re, die anderen M im Rippenmuster.

Sind 24 (22 - 20) cm ab Armausschnitt gestr. über alle M im Rippenmuster str. Nach 16 cm Rippenmuster alle M re abk.

Ärmel: Mittig der 8 (12 - 12) Unterarm-M beginnen: 4 (6 - 6) M auffassen, aus der senkrechten Kante 35 (39 - 43) M auffassen, die stillgelegten 18 (18 - 22) Schulter-M auf die Nadel nehmen, aus der anderen Kante 35 (39 - 43) M auffassen, 4 (6 - 6) M aus den Unterarm-M auffassen = 96 (108 - 120) M. Rd-Übergang markieren. In Rd im Rippenmuster str., dabei das Rippenmuster unter den Armen anpassen. Für die Ärmelschräge in der 8. Rd vor dem Rd-Übergang 2 M re überzogen zusstr., danach 2 M re zusstr. = 94 (106 - 118) M. Diese Abnahmen in jeder 6. Rd 23x (in jeder 5. Rd 27x - in jeder 4. Rd 31x) wdh. = 48 (52 - 56) M. Sind 50 (48 - 46) cm ab Armausschnitt gestr., alle M re abk. Den 2. Ärmel genauso str.

Ausarbeiten: Die Fäden vernähen.

Doppel-Masche

Eine Alternative zu den verkürzten und verlängerten R mit Umschlag ist die Doppel-M, oder überzogene M.

Idealerweise wird glatt rechts gestrickt. Es sind aber auch andere Muster möglich. Bis zu der genannten M im Grundmuster stricken und die Arbeit wenden. Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, in die 1. M von rechts nach links einstechen, dann M und Faden zusammen auf die rechte Nadel heben und den Faden fest nach hinten ziehen, dabei

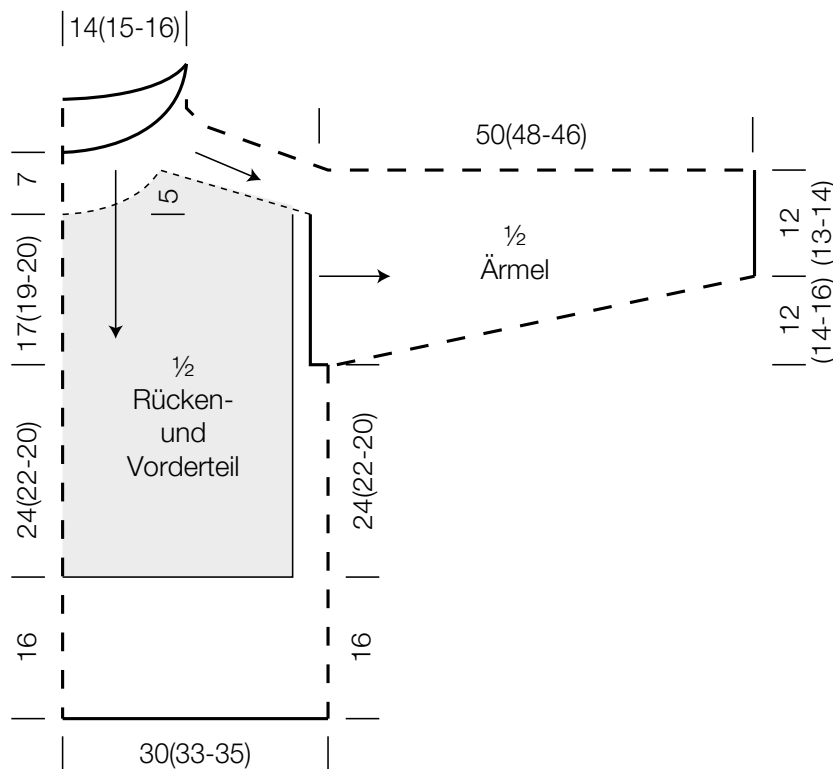
wird die M über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Diese Arbeitsweise gilt für alle R, unabhängig davon, ob rechte oder linke M gestrickt werden. Nachdem die Doppel-M gearbeitet ist, die R dem Muster entsprechend zurück stricken.

WICHTIG: Die M fest anziehen, sonst entstehen später Löcher und / oder das Strickbild wird nicht gleichmäßig. Beim Abstricken die Doppel-M links bzw. rechts zusammenstricken.

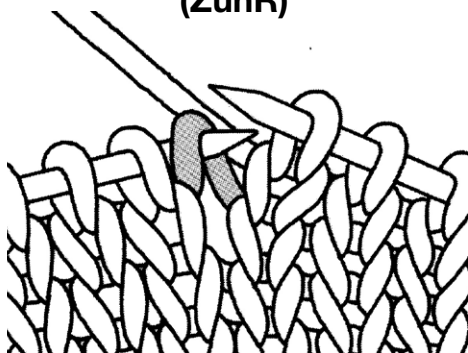
HERRENPULLOVER .

COOL WOOL BIG

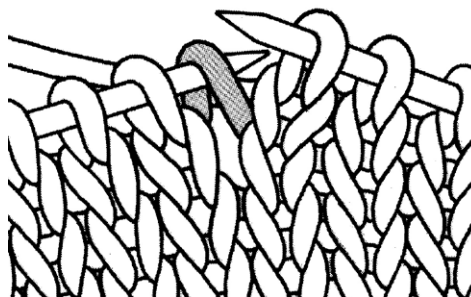
Modell 22 – Merino Edition 03



**Zunahme nach rechts
(ZunR)**



**Zunahme nach links
(ZunL)**





© Lana Grossa GmbH

Modell 23 – Merino Edition 03

HERREN-RAGLANJACKE COOL WOOL BIG

HERREN-RAGLANJACKE ·

COOL WOOL BIG

Modell 23 – Merino Edition 03



Größe 48/50 (52/54 - 56/58)

Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g); **700 (750 - 800) g** Moosgrün (**Fb 1004**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, eine 80–100 cm lange Rundstricknadel Nr. 3,5; 5 Knöpfe ca. 20 mm

Bundmuster: (mit Nd 3,5) 2 M re, 2 M li im Wechsel str. Die M-Aufteilung ist in der Anleitung beschrieben.

Grundmuster: (mit Nd 4) MS teilbar durch 12. Nach Strickschrift arb. Gezeichnet sind die Rück-R, in den Hin-R alle M re str. Die 1. – 28. R fortl. wdh.

2 M betont abn.: Re Rand: Rand-M, 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li, 1 M re, 3 M re zusstr. **Li Rand:** Bis zu den letzten 8 M str., 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li, Rand-M.

1 M betont abn.: Re Rand: Rand-M, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Li Rand:** Bis zu den letzten 3 M str., 2 M re zusstr., Rand-M.

Maschenproben: 21 M und 32 R Grundmuster mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm

Rückenteil: 106 (118 - 130) M mit Nd 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: Rand-M, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M re, 1 M li, Rand-M.

Nach 6 cm in der letzten Hin-R gleichmäßig verteilt 4 M zun. = 110 (122 - 134) M.

Zu Nd 4 wechseln und das Grundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 9 (10 - 11) MS, Rand-M.

In 35 (34 - 32) cm ab Bund für die Raglanschräge beids. 1x 2 (4 - 6) M beids. abk. = 106 (114 - 122) M, dann in jeder 4. R 19x (20x - 22x) 2 M betont abn. In 61 cm Grundmuster (= nach einer 27. R der Strickschrift) die restl. 30 (34 - 34) M abk.

Linkes Vorderteil: 55 (59 - 67) M mit Nd 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: Rand-M, * 2 M li, 2 M re, ab * fortl. wdh., enden mit 1 M li, Rand-M.

Nach 6 cm in der letzten Hin-R verteilt 1 (3 - 1) M zun. = 56 (62 - 68) M.

Zu Nd 4 wechseln und das Grundmuster mit der 15. R (1. R - 15. R) = Rück-R beginnen: Rand-M, 4½ (5 - 5½) MS, Rand-M. In 35 (34 - 32) cm ab Bund für die Raglanschräge am re Rand 1x 2 (4 - 6) M abk. = 54 (58 - 62) M, dann in jeder 4. R 17x (18x - 20x) 2 M betont abn. = 20 (22 - 22) M.

Gleichzeitig für den V-Ausschnitt in 43 cm Gesamthöhe am li Rand in jeder 2. R 2x (4x - 4x) 1 M betont abn., in jeder 4. R 15x 1 M betont abn. Sind alle Raglanabnahmen gearb., die letzten 3 M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich str.

Linker Ärmel: 58 (58 - 66) M mit Nd 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: Rand-M, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M re, 1 M li, Rand-M.

Nach 6 cm in der letzten Hin-R gleichmäßig verteilt 4 (4 - 8) M zun. = 62 (62 - 74) M.

Zu Nd 4 wechseln und das Grundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 5 (5 - 6) MS, Rand-M,

Für die Ärmelschräge in der 3. R beids. 1x 1 M zun. = 64 (64 - 76) M, dann in jeder 10. R noch 12x 1 M (in jeder 8. R 16x 1 M - in jeder 8. R 6x 1 M, in jeder 6. R 10x 1 M) zun. = 88 (96 - 108) M.

Für die Raglanschräge in 44 (43 - 41) cm Grundmuster (= gleiche Muster-R wie Rücken- und Vorderteil) beids. 1x 2 (4 - 6) M abk. = 84 (88 - 96) M. Am re Rand in jeder 4. R 19x (20x - 22x) 2 M betont abn. Am li Rand in jeder 4. R 17x (18x - 20x) 2 M betont abn., dann in jeder 2. R 3x 4 abk.

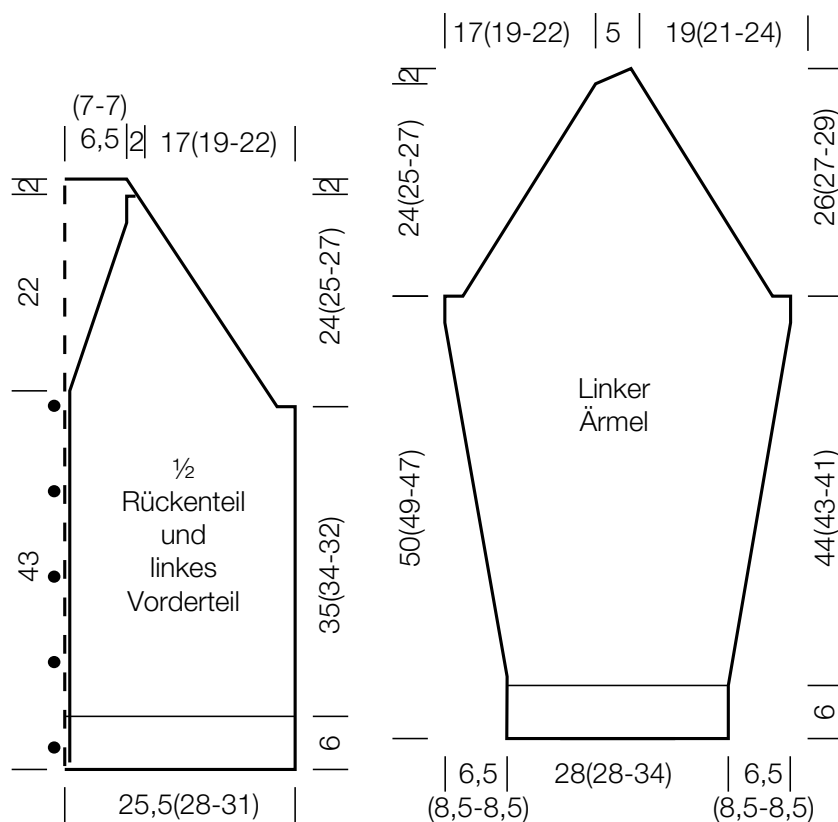
Rechter Ärmel: Wie linker Ärmel, jedoch ab Raglanschräge gegengleich.

Ausarbeiten: Die Raglannähte schließen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Mit Rundstricknadel 3,5 für die **Jackenblende** 364 (368 - 368) M auffassen (aus 4 R 3 M auffassen) – senkrechte Jackenkante je 106 M, Ausschnittschräge je 52 M, Ärmel je 10 M, Rückenteil 28 (32 - 32) M. Im Rippenmuster str., dabei die M in der 1. Rück-R wie folgt aufteilen: Rand-M, * 2 M li, 2 M re, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M li, Rand-M. Nach ca. 1,5 cm am li Vorderteil 5 Knopflöcher arbeiten: nach der Ausschnittschräge * 2 M re überzogen zusstr. (= re + li M zusstr.), 1 Umschlag, 2 M re zusstr. (= li + re M), 20 M Rippenmuster, ab * wdh. bis 5 Knopflöcher gestr. sind. In der Rück-R den Umschlag 1x re, 1x re verschränkt abstr. = 2 M. Nach 3 cm die M abk. wie sie erscheinen. Die Knöpfe annähen.

HERREN-RAGLANJACKE · COOL WOOL BIG

Modell 23 – Merino Edition 03



Strickschrift

27			-	-	-	-	-	-	-		
25			-	-	-	-	-	-	-		
23			-	-	-	-	-	-	-		
21			-	-	-	-	-	-	-		
19			-	-	-	-	-	-	-		
17			-	-	-	-	-	-	-		
15											
13	-	-	-	-					-	-	-
11	-	-	-	-					-	-	-
9	-	-	-	-					-	-	-
7	-	-	-	-					-	-	-
5	-	-	-	-					-	-	-
3	-	-	-	-					-	-	-
1											

MS = 12 M

Zeichenerklärung

- = 1 M li
- = 1 M re



© Lana Grossa GmbH

Modell 24 – Merino Edition 03

MÜTZE MERINO UNO

MÜTZE · MERINO UNO

Modell 24 – Merino Edition 03



Größe: Ca. 45 cm Umfang und 25 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Uno“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g); **50 g** Beige (**Fb 63**) ein Nadelspiel Nr. 3,5 und 4

Bundmuster: 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel.

Strukturmuster: In Rd nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 5 und 4 M. Die Aufteilung in der Höhe ist nachfolg. bei der Mütze beschrieben.

Maschenprobe: 22 M und 34 Rd = 10 x 10 cm

Mütze: 100 M mit Nd 3,5 anschlagen, die M zur Rd schließen und 5 cm Bundmuster str. Zu Nd 4 wechseln und 50 Rd Strukturmuster nach Strickschrift arb., dann mit den Abnahmen beginnen.

1. Abnahme-Rd: * 2 M li zusstr., 1 M li, 1 M re, ab * fortl. wdh. = 75 M.

2. und 3. Rd: * 2 M li, 1 M re, ab * fortl. wdh. = 75 M.

4. Rd: * 1 M re, 2 M li zusstr., ab * fortl. wdh. = 50 M.

5.– 7. Rd: * 1 M re, 1 M li, ab * fortl. wdh. = 50 M.

Ab. 8. Rd: Fortl. 2 M re zusstr. bis noch 12 M vorhanden sind. Diese M mit dem Strickfaden fest zusammenziehen und die Fäden vernähen.

Strickschrift

	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	1

3x

3x

Zeichenerklärung

- ☒ = 1 M li
- ☐ = 1 M re



© Lana Grossa GmbH

Modell 25 – Merino Edition 03

SCHAL MERINO UNO

- ☐ = Hin-R: 1 M li
☐ = Hin-R: 1 M re
☒ = Rück-R: 1 M re
☒ = Rück-R: 1 M li



© Lana Grossa GmbH

Modell 26 – Merino Edition 03

HERRENPULLOVER COOL WOOL

HERRENPULLOVER · COOL WOOL

Modell 26 – Merino Edition 03



Größe 48/50 (52/54 - 56/58)

Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 160 m/50 g); **750 (800 - 850) g** Stahlblau (**Fb 2037**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4; eine kurze Rundstricknadel Nr. 3,5

Bundmuster: (mit Nd 3,5) 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Glatt re: (mit Nd 4) In Hin-R re M, in Rück-R li M str.

Strukturmuster: (mit Nd 4) Nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 11 M. Es sind die Hin- und Rück-R gezeichnet. Zum besseren Überblick sind die Rück-R hellgrau unterlegt. Die 1.-6. R fortl. wdh.

Maschenproben: 23 M und 34 R glatt re mit Nd 4 = 10 x 10 cm; 23 M und 40 R Strukturmuster mit Nd 4 = 10 x 10 cm

Rückenteil: 122 (134 - 142) M mit Nd 3,5 anschlagen und Im Bundmuster str., dabei in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: Rand-M, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M re, 1 M li, Rand-M.

Nach 7 cm Bundmuster zu Nd 4 wechseln und glatt re str., dabei in der 1. R 1 M (0 M - 3 M) zun. = 123 (134 - 145 M).

In 35 cm glatt re zum Strukturmuster wechseln: Rand-M, 11 (12 - 13) MS, Rand-M.

Sind 6 R Strukturmuster gestr. für die Armausschnitte beids. 1x 5 (7 - 9) M abk. = 113 (120 - 127) M, in jeder 2. R 1x 4, 1x 3, 1x 2 und 2x 1 M abn. = 91 (98 - 105) M.

In 24 (25,5 - 27) cm Strukturmuster alle M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb. für den Halsausschnitt nach 15 (16,5 - 18) cm Strukturmuster die mittleren 13 (14 - 13) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 1x 5, 1x 4, 1x 3 und 2x 1 M abn. In 24 (25,5 - 27) cm Strukturmuster die 25 (28 - 32) Schulter-M abk.

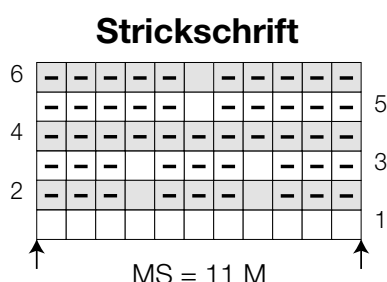
Ärmel: 62 (66 - 70) M mit Nd 3,5 anschlagen und Im Bundmuster str., dabei in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: Rand-M, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M re, 1 M li, Rand-M.

Nach 7 cm Bundmuster zu Nd 4 wechseln und glatt re str., dabei in der 1. R 1 (2 - 1) M zun. = 63 (68 - 71 M). Für die Ärmelschräge beids. in jeder 6. R 19x 1 M (in jeder 6. R 16x 1 M, in jeder 4. R 6x 1 M - in jeder 6. R 10x 1 M, in jeder 4. R 16x 1 M) zun. = 101 (112 - 123) M.

In 38 cm glatt re zum Strukturmuster wechseln: Rand-M, 9 (10 - 11) MS, Rand-M.

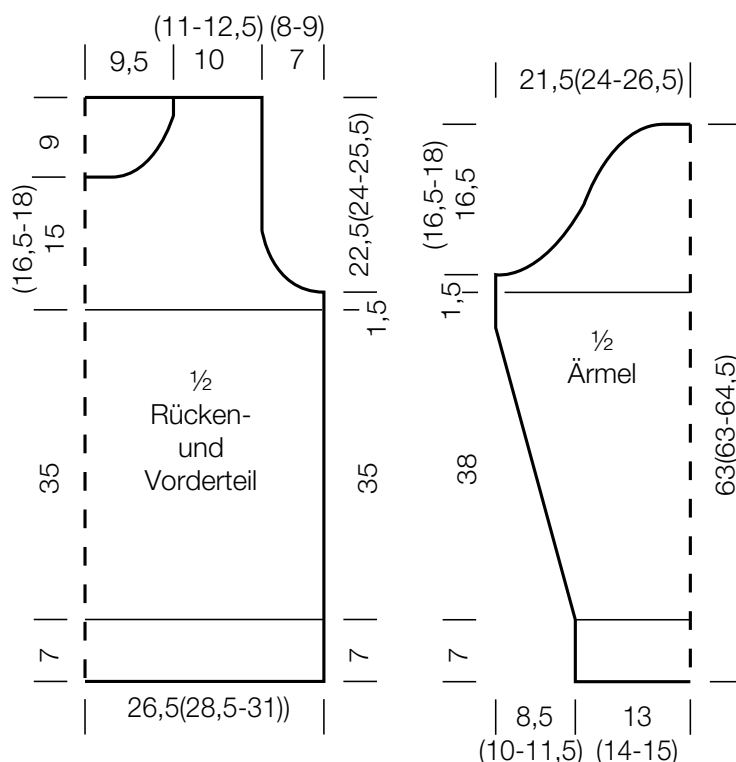
Sind 6 R Strukturmuster gestr. für die Armkugel beids. 1x 5 (7 - 9) M abk. = 91 (98 - 105) M, in jeder 2. R 1x 4, 1x 3, 1x 2 und 3x (3x - 4x) 1 M, in jeder 4. R 10x (10x - 11x) 1 M, in jeder 2. R 3x 1, 1x 3, 1x 5, dann die restl. 25 (32 - 35) M abk.

Ausarbeiten: Schulternähte schließen. Mit der kurzen Rundstricknadel für die **Ausschnittblende** 116 M auffassen, 5-6 cm Bundmuster und die M locker abk. Die Blende nach links umschlagen und annähen. Ärmel einnähen, dann Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung

- = Hin-R: 1 M li
- = Hin-R: 1 M re
- = Rück-R: 1 M re
- = Rück-R: 1 M li





© Lana Grossa GmbH

Modell 27 – Merino Edition 03

ROLLKRAGEN-EINSATZ COOL WOOL BIG

ROLLKRAGEN-EINSATZ · COOL WOOL BIG

Modell 27 – Merino Edition 03



Größe: unten ca. 30 (35) cm breit, oben ca. 40 (45) cm breit und 42 cm hoch

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g); **350 (400) g Bordeaux (Fb 1014)**; eine 40–50 cm lange Rundstricknadel Nr. 4,5

Patentrand: (2 M) In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen. In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str.

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Falsches Patent: Nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 4 + 1 M. Die 1. + 2. R fortl. wdh.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 24 M und 30 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 73 (85) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: 2 M Patentrand, 61 (73) M Bundmuster (= 1 M re, 1 M li), enden mit 1 M re, 2 M Patentrand. In 3 cm Bundmuster die M wie folgt aufteilen:

2 M Patentrand, 8 M Bundmuster, 53 (65) M falsches Patent (* 1 M li, 3 M re, ab * wdh., 1 M li), 8 M Bundmuster, 2 M Patentrand.

Für die Schräge beids. in jeder 8. R 12x 1 M wie folgt zun.: Am R-Anfang nach der 10. M aus dem Quersfaden 1 M verschränkt zun., am R-Ende bis zu den letzten 10 M str., aus dem Quersfaden 1 M verschränkt zun. Die Zunahmen dem falschen Patent anpassen = 97 (109) M.

Für den Halsausschnitt in 39 cm Gesamthöhe die mittleren 27 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Schräge in jeder 2. R noch 2x 2 M abn. und in 42 cm Gesamthöhe die 31 (37) Schulter-M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den Halsausschnitt in 34 cm Gesamthöhe die mittleren 19 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Schräge in jeder 2. R noch 8x 1 M abn. und in 42 cm Gesamthöhe die 31 (37) Schulter-M abk.

Ausarbeiten: Den Einsatz spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

Für den Rollkragen die stillgelegten M von Vorder- und Rückenteil in Arbeit nehmen, aus den Ausschnittsschrägen je 27 M auffassen und über alle 100 M ca. 20 cm Bundmuster str., dann die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

Modell 27 – Merino Edition 03

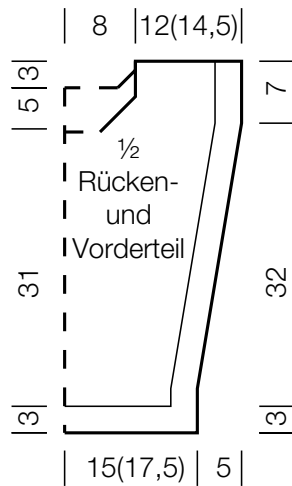


Diagram illustrating a 2D lattice structure with 4 rows and 8 columns. The columns are grouped into four pairs, each labeled "MS". The rows are labeled on the right as 2, 1, 2, 1 from top to bottom. Arrows point to the bottom of each column pair. The grid contains dashes in the following cells (row, column): (2,1), (2,3), (2,5), (2,7), (1,2), (1,4), (1,6), (1,8), (2,2), (2,4), (2,6), (2,8), (1,1), (1,3), (1,5), (1,7), (2,1), (2,3), (2,5), (2,7).

$\boxed{-} = 1 \text{ M li}$
 $\boxed{} = 1 \text{ M re}$



© Lana Grossa GmbH

Modell 28 – Merino Edition 03

HERRENMÜTZE BINGO

HERRENMÜTZE · BINGO

Modell 28 – Merino Edition 03



Größe: Für Kopfumfang 54–56 (57–60) cm; ca. 24 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Bingo“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 80 m/50 g); **100 g** Steingrau (**Fb 746**); ein Nadelspiel Nr. 6

Falsches Patent: In Rd nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 4 M. Die **1.+ 2. Rd** fortl. wdh.

1. Rd: * 1 M li, 3 M re, ab * fortl. wdh.

2. Rd: * 2 M li, 1 M re, 1 M li, ab * fortl. wdh.

Maschenprobe: 18 M und 26 Rd = 10 x 10 cm

Mütze: 80 (88) M anschlagen und in Rd 20 cm stricken, dabei mit einer 1. Rd enden.

1. Abnahme-Rd: * 2 M li zusstr., 1 M re, 1 M li, ab * fortl. wdh. = 60 (66) M.

2. Rd: * 1 M li, 2 M re, ab * fortl. wdh. = 60 (66) M.

3. Rd: * 1 M li, 2 M re zusstr., ab * fortl. wdh. = 40 (44) M.

4. und 5. Rd: * 1 M li, 1 M re, ab * fortl. wdh. = 40 (44) M.

6. Rd: Fortl. 2 M re zusstr. = 20 (22) M.

7. Rd: Alle M re verschränkt str. = 20 (22) M.

Ab 8. Rd: Fortl. 2 M re verschränkt zusstr. bis noch 8 M vorhanden sind.

Diese M mit dem Strickfaden fest zusammenziehen und die Fäden vernähen.

Strickschrift

-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
		-			-			-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
		-			-			-	1

↑ MS ↑ MS ↑ MS ↑

Zeichenerklärung

☐ = 1 M li

☐ = 1 M re



Modell 29 – Merino Edition 03

JACKE
COOL WOOL BIG

JACKE · COOL WOOL BIG

Modell 29 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle, LL = ca. 120 m/50 g); **500 (550 - 600 - 650 - 700) g** Beige (**Fb 945**); Stricknadeln Nr. 4 oder 4,5, ein Nadelspiel Nr. 4 oder 4,5; 5 Knöpfe (für Größe 52/54 - 6 Knöpfe) ca. 18 mm

Bundmuster: MS teilbar durch 5 + 2 + Rand-M. Alle Rück-R: Rand-M, * 2 M li, 3 M re, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M li, Rand-M. Alle Hin-R: Rand-M, * 2 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M re, Rand-M.

Bundmuster in Rd: MS teilbar durch 5 M. 1.Rd: 3 M li, 2 M re, im Wechsel. 2. Rd: 1 M li, 1 M re, 1 M li, 2 M re im Wechsel. Die 1. und 2. Rd fortl. wdh.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str. In Rd nur re M str.

Strukturmuster: MS teilbar durch 20 + 3 M. Nach Strickschrift arb. und die 1.- 6. R fortl. wdh. Zur besseren Übersicht sind die Rück-R hellgrau unterlegt. In der Breite 43 M str.: 2 MS + 3 M nach MS.

Maschenprobe: 21 M und 28 R glatt rechts = 10 x 10 cm; 22 M und 33 R Bundmuster = 10x 10 cm

Rückenteilbund: 99 (109 - 119 - 129 - 139) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen. Nach 23 R Bundmuster die M stilllegen.

Vorderteilbund: (2x str.) 49 (54 - 59 - 64 - 69) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen. Nach 23 R Bundmuster die M stilllegen

Rückenteil und Vorderteile: Vorderteilbund + 1 M zun., Rückenteilbund + 1 M zun., Vorderteilbund auf die Nadel nehmen = 199 (219 - 239 - 259 - 279) M. Über alle M noch 10 R Bundmuster str., dabei die zugenommene M ins Bundmuster einfügen. Diese M jeweils als „Seitenlinie“ kennzeichnen. Ab folg. Hin-R die M wie folgt aufteilen: Rand-M, 27 (32 - 37 - 42 - 47) M glatt re, 43 M Strukturmuster nach Strickschrift, 57 (67 - 77 - 87 - 97) M glatt re, 43 M Strukturmuster nach Strickschrift, 27 (32 - 37 - 42 - 47) M glatt re, Rand-M. In dieser Aufteilung 21 cm = 60 R stricken. Für die Armausschnitte und Vorderteile beidseitig je 56 (61 - 66 - 71 - 76) M stilllegen.

Rückenteil: Über die mittleren 87 (97 - 107 - 117 - 127) M str., dabei beids. nach / vor der Rand-M 1 M re, über 13 M das Strukturmuster fortsetzen.

In 17,5 (19 - 20,5 - 22 - 23,5) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge beidseitig in jeder 2. R 6x 4 (2x 4 und 4x 5 M - 2x 4 und 4x 6 M - 6x 6 M - 2x 6 und 4x 7 M) M abk., die 39 (41 - 43 - 45 - 47) M abk.

Linkes Vorderteil: 43 (48 - 53 - 58 - 63) M in Arbeit nehmen, am re Rand 13 M stillgelegt lassen. Am Armausschnitt nach der Rand-M 1 M re, über 13 M das Strukturmuster fortsetzen. Für den Halsausschnitt in 36 (37,5 - 39 - 40,5 - 42) cm glatt re am linken Rand 1x 6 (7 - 8 - 9 - 10) M abk., in jeder 2. R 1x 4, 1x 3, 2x 2 und 2x 1 M abn.

In 25,5 (27 - 28,5 - 30 - 31,5) cm Armausschnitthöhe die 24 (28 - 32 - 36 - 40) Schulter-M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich beenden.

Ärmel: (ohne Schnitt) Die Schulternähte schließen. Die Ärmel in Rd ab Armausschnitt nach unten str. Die stillgelegten 13 Armausschnitt-M auf die Nadel nehmen, aus dem Armausschnitt 76 (82 - 88 - 94 - 100) M auffassen = 89 (95 - 101 - 107 - 113) M. Die 13 Armausschnitt-M wie folgt abn.: 6x in jeder 2. Rd die ersten 2 M re zusstr., die letzten 2 M re überzogen zusstr., die Mittel-M bleibt = 77 (83 - 89 - 95 - 101) M. Für die Ärmelschräge in der folg. 6. Rd vor der Mittel-M 2 M re zusstr., nach der Mittel-M 2 M re überzogen zusstr. = 75 (81 - 87 - 93 - 99) M, Diese Abnahmen in jeder 6. Rd 15x (in jeder 5. Rd 18x - in jeder 5. Rd 18x - in jeder 4. Rd 21x - in jeder 4. Rd 21x) wdh. = 45 (45 - 51 - 51 - 57) M. Sind 42 (40 - 38 - 36 - 34) cm glatt re gestr. in der letzten Rd 0 (0 - 1 - 1 - 2) M abn. = 45 (45 - 50 - 50 - 55) M und noch 11 cm Bundmuster in Rd str. Die M abk.

Ausarbeiten: Für die Ausschnittblende 94 (94 - 94 - 99 - 99) M auffassen, 8 cm Bundmuster str., dann alle M abk. Die Blende zur Hälfte nach links umschlagen und annähen. Für die Knopfblende aus dem li Vorderteil + Blendenschmalseite 104 (104 - 109 - 109 - 114) M auffassen und 5-6 cm Bundmuster str. Für die Knopflochblende am re Vorderteil nach 2,5 cm 5 (5 - 5 - 5 - 6) Knopflöcher wie folgt str.; Rand-M, 16 (16 - 21 - 21 - 6) M str, 2 M (re + li M) re überzogen zusstr., 1 U, 18 M str., ab * wdh., bis 5 (5 - 5 - 5 - 6) Knopflöcher vorhanden sind. Nach 5 cm die M abk. Knöpfe annähen.

Modell 29 – Merino Edition 03





© Lana Grossa GmbH



Modell 30 – Merino Edition 03

PULLOVER
COOL WOOL

PULLOVER · COOL WOOL

Modell 30 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 160 m/50 g); **500 (550 - 600 - 650 - 700) g** Fuchsia (**Fb 2101**); Stricknadeln und eine ca. 40 cm lange Rundstricknadel Nr. 3,5

Bundmuster: 3 M re, 3 M li im Wechsel. Die Aufteilung der M ist nachfolg. beschrieben.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M.

Betonte Raglanabnahmen: Nach Strickschrift arb. In den Rück-R alle M und U li str. Die 1.-10. R fortl. wdh.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 24 M und 34 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 129 (135 - 141 - 153 - 165) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 2 M li, * 3 M re, 3 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 3 M re, 2 M li, Rand-M. Nach 6 cm Bundmuster glatt re weiterstr., dabei in der 1. R 0x (beids. 1 M aus dem Quersfaden verschränkt zun. - 4x nach jeder 28. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt zun. - beids. 1 M aus dem Quersfaden verschränkt zun. - 0x) = 129 (137 - 145 - 155 - 165) M. Für die Raglanschräge in 32 cm glatt rechts beids. 1x 7 (10 - 9 - 12 - 12) M abk. = 115 (117 -

127 - 131 - 141) M, dann in jeder 2. R 40x (40x - 45x - 45x - 50x) die betonten Raglanabnahmen arb. und die restl. 35 (37 - 37 - 41 - 41) M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den Halsausschnitt jedoch nach 53 (53 - 56 - 56 - 59) cm die mittleren 9 (11 - 11 - 15 - 15) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschräge in jeder 2. R 3x 1 M abn., am Außenrand die Raglanabnahmen fortführen. Nach der letzten Raglanabnahme die restl. 10 M abk.

Ärmel: 57 (57 - 63 - 63 - 69) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 2 M li, * 3 M re, 3 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 3 M re, 2 M li, Rand-M. In 12 (12 - 12 - 12 - 9) cm Bundmuster glatt re weiterstr., dabei in der 1. R 18x (18x - 21x - 21x - 22x) nach jeder 3. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt zun. = 75 (75 - 84 - 84 - 91) M. Für die Ärmelschräge beids. in jeder 6. R 10x 1 M, in jeder 4. R 9x 1 M (in jeder 6. R 6x 1 M, in jeder 4. R 16x 1 M - in jeder 6. R 10x 1 M, in jeder 4. R 11x 1 M - in jeder 6. R 2x 1 M, in jeder 4. R 22x 1 M - in jeder 4. R 26x 1 M) zun. = 113 (119 - 126 - 132 - 143) M. Die Raglanschräge nach 32 cm glatt rechts arb. wie beim Rückenteil beschrieben, dann die restl. 19 (19 - 18 - 18 - 19) M abk.

Ausarbeiten: Raglannähte schließen, dann Ärmel- und Seitennähte schließen. Für die Ausschnittblende 114 (120 - 120 - 126 - 126) M auffassen = M-Zahl teilbar durch 6. Nach 6-8 cm Blendenbreite die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

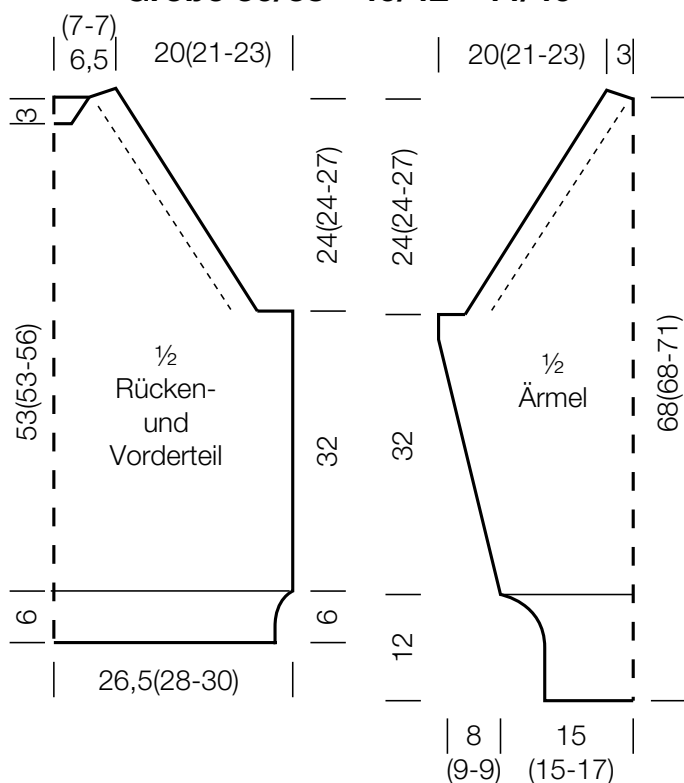
Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

PULLOVER · COOL WOOL

Modell 30 – Merino Edition 03



Größe 36/38 - 40/42 - 44/46



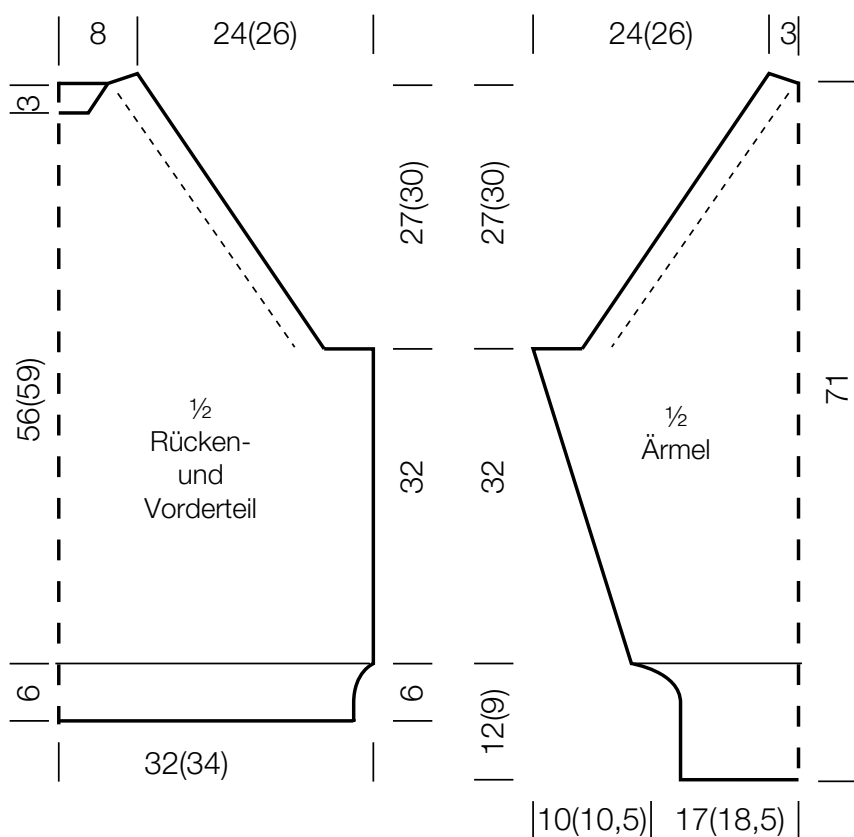
Strickschrift

li Seite										re Seite									
9	+	/	○						/	9	/				○	/	+		
7	+	/	○						/	7	/				○	/	+		
5	+	/	○						/	5	/				○	/	+		
3	+	/	○						/	3	/				○	/	+		
1	+	/	○						/	1	/				○	/	+		
9/10 M										9/10 M									

Zeichenerklärung

- = 1 Rand-M
- = 1 M re
- = 1 U
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M re überzogen zusstr.: 1 M abh., 1 M re str. und die abgeh. M darüber ziehen

Größe 48/50 - 52/54





© Lana Grossa GmbH

Modell 31 – Merino Edition 03

PULLOVER
COOL WOOL SETA

PULLOVER · COOL WOOL SETA

Modell 31 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Seta“ (80% Schurwolle (Merino extrafine), 20% Seide, 160m/50g); **500 (550 - 600 - 650 - 700) g** Rostrot (**Fb 8**); Stricknadeln und eine ca. 40 cm lange Rundstricknadel Nr. 3,5

Bundmuster: 3 M re, 3 M li im Wechsel. Die Aufteilung der M ist nachfolg. beschrieben.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M.

Betonte Raglanabnahmen: Nach Strickschrift arb. In den Rück-R alle M und U li str. Die 1.-10. R fortl. wdh.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 24 M und 34 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 129 (135 - 141 - 153 - 165) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 2 M li, * 3 M re, 3 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 3 M re, 2 M li, Rand-M. Nach 6 cm Bundmuster glatt re weiterstr., dabei in der 1. R 0x (beids. 1 M aus dem Quersfaden verschränkt zun. - 4x nach jeder 28. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt zun. - beids. 1 M aus dem Quersfaden verschränkt zun. - 0x) = 129 (137 - 145 - 155 - 165) M. Für die Raglanschräge in 32 cm

glatt rechts beids. 1x 7 (10 - 9 - 12 - 12) M abk. = 115 (117 - 127 - 131 - 141) M, dann in jeder 2. R 40x (40x - 45x - 45x - 50x) die betonten Raglanabnahmen arb. und die restl. 35 (37 - 37 - 41 - 41) M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den Halsausschnitt jedoch nach 53 (53 - 56 - 56 - 59) cm die mittleren 9 (11 - 11 - 15 - 15) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschräge in jeder 2. R 3x 1 M abn., am Außenrand die Raglanabnahmen fortführen. Nach der letzten Raglanabnahme die restl. 10 M abk.

Ärmel: 57 (57 - 63 - 63 - 69) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 2 M li, * 3 M re, 3 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 3 M re, 2 M li, Rand-M. In 12 (12 - 12 - 12 - 9) cm Bundmuster glatt re weiterstr., dabei in der 1. R 18x (18x - 21x - 21x - 22x) nach jeder 3. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt zun. = 75 (75 - 84 - 84 - 91) M. Für die Ärmelschräge beids. in jeder 6. R 10x 1 M, in jeder 4. R 9x 1 M (in jeder 6. R 6x 1 M, in jeder 4. R 16x 1 M - in jeder 6. R 10x 1 M, in jeder 4. R 11x 1 M - in jeder 6. R 2x 1 M, in jeder 4. R 22x 1 M - in jeder 4. R 26x 1 M) zun. = 113 (119 - 126 - 132 - 143) M. Die Raglanschräge nach 32 cm glatt rechts arb. wie beim Rückenteil beschrieben, dann die restl. 19 (19 - 18 - 18 - 19) M abk.

Ausarbeiten: Raglannähte schließen, dann Ärmel- und Seitennähte schließen. Für die Ausschnittblende 114 (120 - 120 - 126 - 126) M auffassen = M-Zahl teilbar durch 6. Nach 6-8 cm Blendenbreite die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

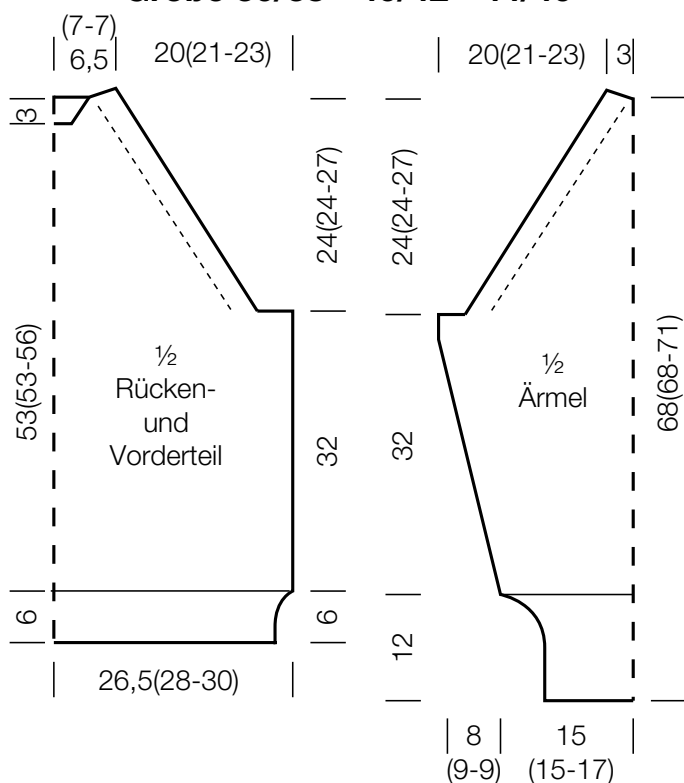
Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

PULLOVER · COOL WOOL SETA

Modell 31 – Merino Edition 03



Größe 36/38 - 40/42 - 44/46



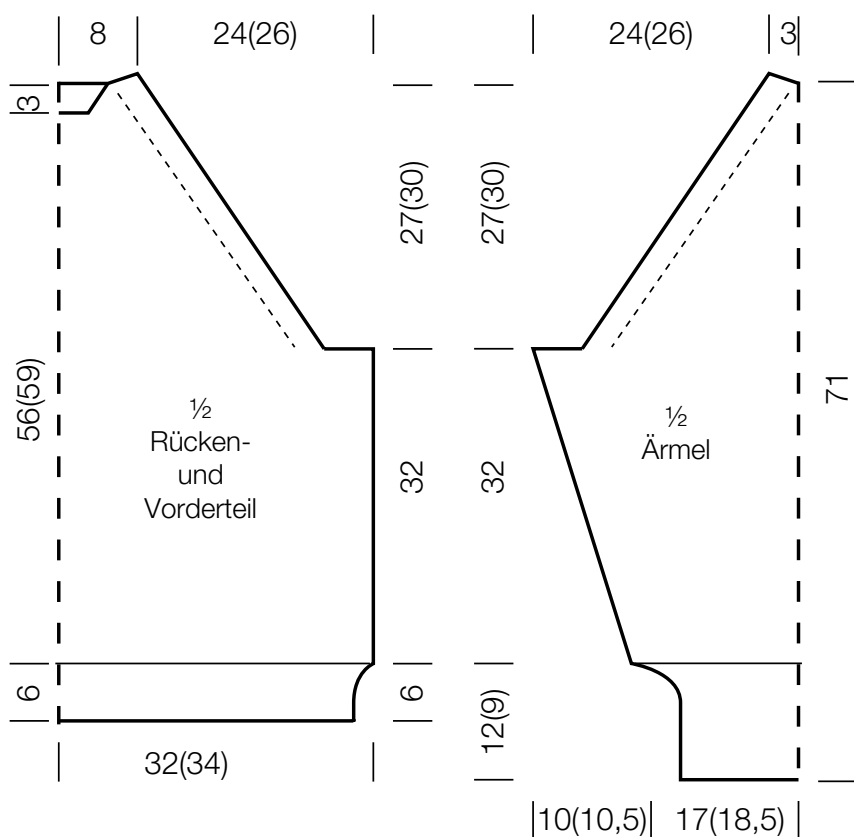
Strickschrift

li Seite										re Seite									
9	+	/	○						/	9	/							○	+
7	+	/	○						/	7	/							○	+
5	+	/	○						/	5	/							○	+
3	+	/	○						/	3	/							○	+
1	+	/	○						/	1	/							○	+
9/10 M										9/10 M									

Zeichenerklärung

- = 1 Rand-M
- = 1 M re
- = 1 U
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M re überzogen zusstr.: 1 M abh., 1 M re str. und die abgeh. M darüber ziehen

Größe 48/50 - 52/54





© Lana Grossa GmbH

Modell 32 – Merino Edition 03

RUNDPASSENPULLOVER MERINO UNO

RUNDPASSENPULLOVER · MERINO UNO

Modell 32 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Uno“ (100% Schurwolle (Merino), LL ca. 125 m/50 g); **400 (450 - 450 - 500 - 550) g** Lila (**Fb 69**) oder wahlweise Mauve (**Fb 17**); unterschiedlich lange Rundstricknadeln Nr. 4 oder 4,5

Kraus re: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel.

Glatt re: in Rd nur re M str. Hin-R re M und Rück-R li M.

Strukturmuster: In Rd nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 6 / 8 / 10 M. In der Höhe 41 Rd str.

Maschenprobe: 20 M und 28 Rd = 10 x 10 cm; 41 Rd Strukturmuster = 13 cm

HINWEIS: Den Rundpassenpullover nahtlos in Runden von oben nach unten stricken. Nach der Ausschnittblende für einen tieferen vorderen Halsausschnitt zunächst über die Maschen von Rückenteil, beiden Ärmeln und nach und nach auch immer mehr Maschen des Vorderteils verlängerte Reihen stricken. Anschließend die Rundpasse über alle Maschen in Runden arbeiten. Dann die Maschen der Ärmel stilllegen und über die Maschen von Vorder- und Rückenteil sowie jeweils einigen neu angeschlagenen Unterarmmaschen in Runden bis zur unteren Kante stricken. Anschließend jeweils die Maschen eines Ärmels wieder aufnehmen, aus der Abkettkante der neu angeschlagenen Unterarmmaschen neue Maschen auffassen und den Ärmel in Runden bis zur unteren Kante mit Abnahmen für die Ärmelschräge arbeiten. Auf diese Weise kann Pullover- und Ärmellänge individuell angepasst werden.

Rundpasse: In Rd von oben nach unten str. 100 (105 - 105 - 110 - 115) M mit Nd 4 anschlagen, Rd-Übergang kennzeichnen und 6 Rd kraus re str.

Zu Nd 4,5 wechseln, glatt re str., dabei in der 1. Rd 20x (21x - 21x - 22x - 23x) nach jeder 5. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt zun. = 120 (126 - 126 - 132 - 138) M.

Für Rücken- und Schulterbereich verlängerte R mit Zunahmen arb.: Ab Rd-Beginn 28 (30 - 32 - 34 - 36) M str., mit 1 U die Arbeit wenden und 28 (30 - 32 - 34 - 36) M li M str., mit 1 U die Arbeit wenden = + 2 M.

* Hin-R re M bis zum U, diesen U re verschränkt str. und noch 6 re M str., mit 1 U die Arbeit wenden und Rück-R li M bis zum U, diesen U li verschränkt str. und noch 6 M li, mit 1 U die Arbeit wenden = + 2 M.

Ab * 4x (5x - 7x - 7x - 7x) str. = 10 (12 - 16 - 16 - 16) zugenommene M = 130 (138 - 142 - 148 - 154) M.

Über alle M in Rd glatt re str., dabei in der 3. Rd 32x nach jeder 4. M (30x abwechselnd nach jeder 4. und 5. M - 38x abwechselnd nach jeder 3. und 4. M - 44x nach jeder 3. M - 50x nach jeder 3. M) 1 M aus dem Quersfaden verschränkt zun. = 162 (168 - 180 - 192 - 204) M. Sind in der vorderen Mitte ab Blende 12 (14 - 16 - 16 - 16) Rd gestrickt, 41 Rd Strukturmuster nach Strickschrift arb. = 27 (28 - 30 - 32 - 34) MS. Nach 41 Rd sind durch die Zunahmen 270 (280 - 300 - 320 - 340) M vorhanden. In Rd glatt re str., dabei in der 1. Rd 0x (10x nach jeder 28. M - 10x nach jeder 30. M - 16x nach jeder 20. M - 20x nach jeder 17. M) 1 M aus dem Quersfaden verschränkt zun 270 (290 - 310 - 336 - 360) M.

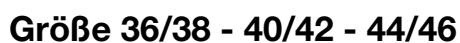
Noch einige Rd glatt re, bis die Rundpasse in der vorderen Mitte 19 (20,5 - 22 - 23,5 - 25) cm misst. Für Vorder-, Rückenteil und Ärmel die M wie folgt aufteilen, dabei auf eine symmetrische Aufteilung achten. Rückenteil 85 (91 - 97 - 107 - 117) M, Ärmel 50 (54 - 58 - 61 - 63) M, Vorderteil 85 (91 - 97 - 107 - 117) M, 2. Ärmel 50 (54 - 58 - 61 - 63) M. Die Ärmel-M stilllegen.

Vorder- und Rückenteil: Die M in Arbeit nehmen und beide Teile mit je 8 (10 - 12 - 13 - 13) neu angeschlagenen M unter den Armen verbinden = 186 (202 - 218 - 240 - 260) M. In Rd ca. 35 (35 - 33,5 - 33,5 - 32) cm glatt re und noch 3 cm kraus re, dann alle M locker abk.

Ärmel: Die stillgelegten 50 (54 - 58 - 61 - 63) M auf die Nadel nehmen und aus den angeschlagenen M 8 (10 - 12 - 12 - 14) M auffassen = 58 (64 - 70 - 73 - 77) M. Den Rd-Übergang mittig der angeschlagenen M kennzeichnen und in Rd glatt re str. Für die Ärmelschräge nach 10 Rd mit den Abnahmen beginnen: Am Rd-Anfang die 2. und 3. M re überzogen zusstr., am Rd-Ende bis zu den letzten 3 M str., 2 M re zusstr., 1 M re = 56 (62 - 68 - 71 - 75) M. Diese Abnahmen in jeder 14. Rd 6x (in jeder 12. Rd 7x - in jeder 10. Rd 8x - in jeder 10. Rd 9x - in jeder 8. Rd 11x) wdh. = 44 (48 - 52 - 53 - 53) M. Nach 44 (42,5 - 41 - 39,5 - 38) cm ab Unterarm zu Nd 4 wechseln und noch 3 cm kraus re str., dann alle M abk.

Ausarbeiten: Die Fäden vernähen.

Modell 32 – Merino Edition 03



Strickschrift

- ☒ = 1 M li
- ☐ = 1 M re
- ☒ = 1 M re verschränkt



© Lana Grossa GmbH

Modell 33 – Merino Edition 03

CARDIGAN
COOL WOOL BIG / COOL WOOL BIG VINTAGE

CARDIGAN · COOL WOOL BIG / COOL WOOL BIG VINTAGE

Modell 33 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material A: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g); ca. **450 (500 - 500 - 550 - 600) g** Muschel (**Fb 1016**);

Material B: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g); **450 (500 - 500 - 550 - 600) g** Pflaume (**Fb 7165**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4,5, ein Nadelspiel Nr. 4,5; eine Häkelnadel Nr. 4

M-Anschlag: Mit der Häkelnadel Nr. 4 die entsprechende M-Zahl auf die Stricknadel Nr. 3,5 häkeln.

Zackenmuster: MS teilbar durch 10 + 1 M. Nach Strickschrift arb., die 1.– 6. R fortl. wdh. Zur besseren Übersicht sind die Rück-R hellgrau unterlegt.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Patentrand: Über 6 M. In Hin- und Rück-R: * 1 M re, 1 M li abh. (Faden vor der M mitführen), ab * 3x str.

Doppel-M: Siehe Tipp

Rippenmuster: 1. Rd: * 2 M re, 2 M li, 2 M re, ab * fortl.wdh. 2. Rd: re M. 1. und 2. Rd fortl. wdh.

Maschenproben: 19 M und 28 R glatt rechts mit Nd 4,5 = 10 x 10 cm; 24 M und 30 R Rippenmuster mit Nd 4,5 = 10 x 10 cm

Rückenteil: 93 (103 - 113 - 123 - 133) M mit Häkelnadel Nr. 4 auf die Stricknadel Nr. 3,5 aufhängeln. Zu Nd 4,5 wechseln, 3 R re M, 1 R linke M. Das Zackenmuster nach Strickschrift arb.: Rand-M, 9 (10 - 11 - 12 - 13) MS, 1 M nach MS. Rand-M.

30 R Zackenmuster, dann 43 (43 - 44,5 - 44,5 - 46) cm glatt re str. Die Rückenlänge ist erreicht, aus der Mittel-M 2 M herausstr., die Arbeit teilen und beide Vorderteile über je 47 (52 - 57 - 62 - 67) M getrennt beenden.

Linkes Vorderteil: Für die Schulterschräge verlängerte R mit Doppel-M arb.: Am re Rand fortl. den Patentrand über 6 M str., 5 (5 - 10 - 10 - 15) M re M, die Arbeit mit 1 Doppel-M wenden und die Rück-R str. * In jeder folgenden Hin-R die Doppel-M re zusstr. und 5 M mehr str., die Arbeit mit 1 Doppel-M wenden und zurück str. Ab * 6x (6x - 7x - 7x - 8x) str. In der folg. Hin-R über alle M str. Am li Rand eine Kennzeichnung für die Schulter setzen. 43 (43 - 44,5 - 44,5 - 46) cm glatt re str., dann über die li 41 (46 - 51 - 56 - 61) M das Zackenmuster str. Hierfür die M so aufteilen, dass es an den Seitennähten mit dem Musterverlauf vom Rückenteil passt. Nach 30 R Zackenmuster als Abschluss noch 3 R re M, in der folg. Rück-R alle M li abk., über dem Patentrand beim Abketten 2 M li zusstr.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arb., d.h. für die Schulterschräge verlängerte R mit Doppel-M auf der linken Strickseite in den Rück-R arb.

¾ Ärmel: (ohne Schnitt) Am Armausschnitt M auffassen und in Rd mit dem Nadelspiel nach unten str. Aus Vorder- und Rückenteil von * bis * 66 (72 - 78 - 84 - 90) M auffassen (aus 3 R 2 M auffassen) und im Rippenmuster 35 (35 - 33 - 33 - 33) cm str. In der Folge-Rd fortl. 2 M re zusstr. = 33 (36 - 39 - 42 - 45) M, 1 Rd li M, 1 Rd re M, alle M re abk.

HINWEIS: Für eine normale Ärmellänge 48 (45,5-43-41-39) cm Rippenmuster stricken. Der Materialverbrauch erhöht sich jedoch.

Ausarbeiten: Die Seitennähte schließen und die Fäden vernähen.

Doppel-Masche

Eine Alternative zu den verkürzten und verlängerten R mit Umschlag ist die Doppel-M, oder überzogene M.

Idealerweise wird glatt rechts gestrickt. Es sind aber auch andere Muster möglich. Bis zu der genannten M im Grundmuster stricken und die Arbeit wenden. Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, in die 1. M von rechts nach links einstechen, dann M und Faden zusammen auf die rechte Nadel heben und den Faden fest nach hinten ziehen, dabei

wird die M über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Diese Arbeitsweise gilt für alle R, unabhängig davon, ob rechte oder linke M gestrickt werden. Nachdem die Doppel-M gearbeitet ist, die R dem Muster entsprechend zurück stricken.

WICHTIG: Die M fest anziehen, sonst entstehen später Löcher und / oder das Strickbild wird nicht gleichmäßig. Beim Abstricken die Doppel-M links bzw. rechts zusammenstricken.



© Lana Grossa GmbH

Modell 34 – Merino Edition 03

RAGLANPULLOVER COOL WOOL

RAGLANPULLOVER · COOL WOOL

Modell 34 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 160 m/50 g); **650 (700 - 750 - 850 - 900) g** Grège (**Fb 2027**); Stricknadeln Nr. 3,5 oder 4, eine kurze Rundstricknadel Nr. 3,5 oder 4

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpatent: Ungerade M-Zahl. Alle Hin-R: Rand-M, * 1 M li, 1 M mit 1 U abh., ab * fortl. wdh., enden mit 1 M li, Rand-M. Alle Rück-R: Rand-M, * 1 M re, 1 M + Umschlag li zusstr., ab * fortl. wdh., enden mit 1 M re, Rand-M. Die 1. und 2. R fortl. wdh.

Musterstreifen: Über 26 M nach Strickschrift A und B arbeiten. Die 1.- 22. R fortl. wdh.

Betonte Raglanabnahmen für Vorder- und Rückenteil: Nach Strickschrift C und D arb. 1x die 1.- 6. R, dann die 3.- 6. R fortl. wdh. Die Abnahme ist in der 5. R eingezeichnet = je 1 abgenommene M.

2 M betont zun.: Nach der Rand-M 2 M str., aus der li M 3 M herausstr. (li, re, li); am R-Ende bis zu den letzten 4 M str., aus der li M 3 M herausstr. (li, re, li), 2 M + Rand-M = je 2 zugekommene M. In der Folge-R die Zunahmen dem Halbpatent anpassen.

2 M betont abn.: Nach der Rand-M 1 M li und 3 M re zusstr.; am R-Ende bis zu den letzten 5 M str., 3 M re verschränkt zusstr., 1 M li, Rand-M.

Maschenproben: 22 M und 40 R in Halbpatent = 10 x 10 cm; 26 M Musterstreifen = 10 cm

Rückenteil: Musterbedingt ergibt sich die im Schnitt eingezeichnete Rundung an der unteren Pulloverkante. 121 (131 - 141 - 151 - 161) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rand-M.

Ab Hin-R die M wie folgt aufteilen: Rand-M, 26 M Strickschrift A, 67 (77 - 87 - 97 - 107) M Halbpatent, 26 M Strickschrift B, Rand-M.

Für die Raglanschräge in 33 cm = 132 R ab Bund beids. den Musterstreifen beenden und die M wie folgt aufteilen: Rand-M, 9 / 8 M Strickschrift C (1 M abn.), 101 (111 - 121 - 131 - 141) M Halbpatent, 9 / 8 M Strickschrift D (1 M abn.), Rand-M = 119 (129 - 139 - 149 - 159) M. Die 1. Raglanabnahme in der 5. R der Strickschrift arb. = 115 (125 - 135 - 145 - 155) M. Diese Abnahmen in jeder 4. R 21x (23x - 25x - 27x - 29x) wdh. Noch 4 R str., dann die restl. 31 (33 - 35 - 37 - 39) M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für die Raglanschräge jedoch nur 19x (21x - 23x - 25x - 27x) die betonten Abnahmen arb. = 43 (45 - 47 - 49 - 51) M. Nach der letzten Raglanabnahme für den Halsausschnitt die mittleren 17 (19 - 21 - 23 - 25) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 2x 2 und 6x 1 M abn., dann die restl. 3 M abk.

Ärmel: 59 (59 - 63 - 63 - 67) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rand-M. Nach 5 cm Bundmuster im Halbpatent ohne Musterstreifen weiter str.

Für die Ärmelschräge in der 9. R beids. die betonte Zunahme arb. = 63 (63 - 67 - 67 - 71) M, diese Zunahmen 7x in jeder 20. R (9x in jeder 16. R - 10x in jeder 14. R - 12x in jeder 10. R - 13x in jeder 10. R) wdh. = 91 (99 - 107 - 115 - 123) M.

Für die Raglanschräge in 40 (40 - 38 - 38 - 36) cm ab Bund beids. 2 M betont abn. = 87 (95 - 103 - 111 - 119) M. Diese Abnahmen in jeder 6. R 9x wdh., in jeder 4. R 8x (10x - 12x - 14x - 16x) wdh. Noch 4 R str., dann die restl. 19 M abk.

Ausarbeiten: Raglannähte schließen, dann Ärmel- und Seitennähte schließen. Für die Ausschnittblende 110 (114 - 118 - 122 - 128) M auffassen und 3 cm Bundmuster str., dann die M abk. wie sie erscheinen.

Modell 34 – Merino Edition 03

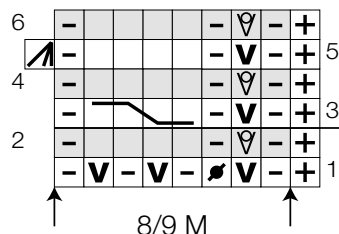


RAGLANPULLOVER · COOL WOOL

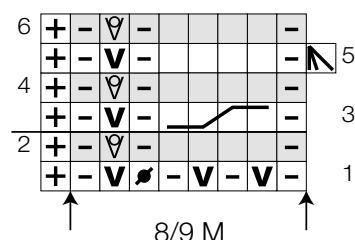
Modell 34 – Merino Edition 03



Strickschrift C



Strickschrift D



Zeichenerklärung

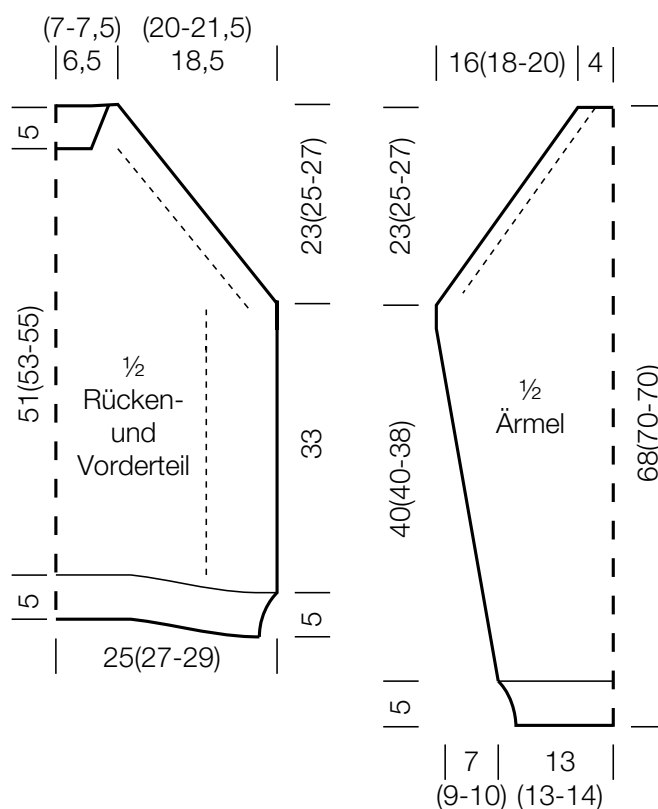
- = 1 Rand-M
- = Hin-R: 1 M re
- = Rück-R: 1 M li
- = Hin-R: 1 M li
- = Rück-R: 1 M re
- = Hin-R: 2 M li zusstr.
- = Rück-R: 2 M re zusstr.
- = Hin-R: 2 M li verschränkt zusstr.
- = Rück-R: 2 M re verschränkt zusstr.
- = Hin-R Patent-M: M mit U abh.
- = Rück-R Patent-M: M + U li zusstr.
- = Hin- und Rück-R: 1 U
- = 3 M (Patent-M, li M, Patent-M) re zusstr.
- = 3 M (Patent-M, li M, Patent-M) re verschränkt zusstr.
- = 4 M nach li verkreuzen: 2 M auf die Hilfsnd. vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 2 M der Hilfsnd. re str
- = 4 M nach re verkreuzen: 2 M auf die Hilfsnd. hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 2 M der Hilfsnd. re str

RAGLANPULLOVER · COOL WOOL

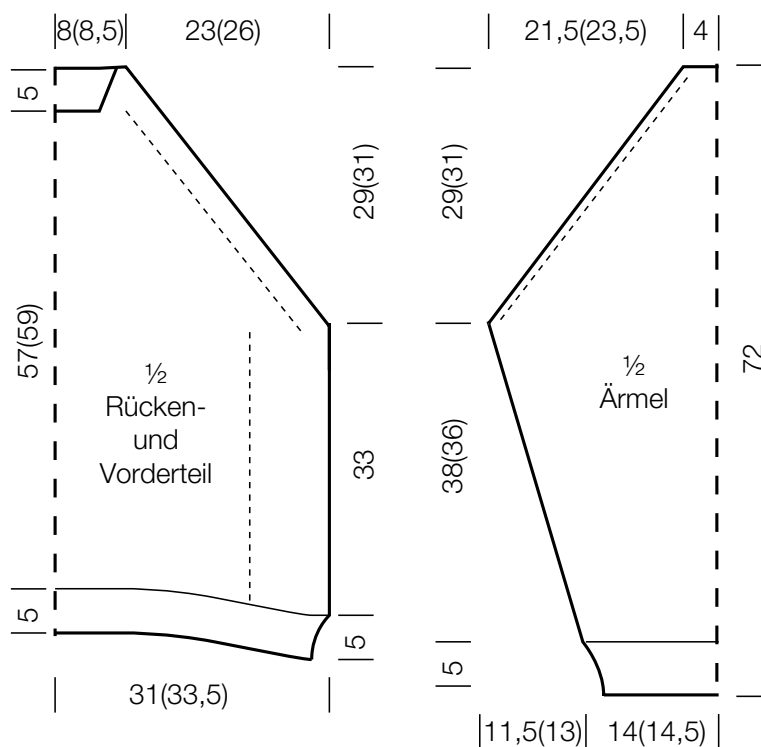
Modell 34 – Merino Edition 03



Größe 36/38 - 40/42 - 44/46



Größe 48/50 - 52/54





© Lana Grossa GmbH

Modell 35 – Merino Edition 03

ROLLKRAGEN-EINSATZ BINGO

ROLLKRAGEN-EINSATZ · BINGO

Modell 35 – Merino Edition 03



Größe: unten ca. 30 (35) breit, oben ca. 40 (45) cm breit und 38 cm hoch

Material: Lana Grossa-Qualität „Bingo“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 80 m/50 g); **300 (350) g** Steingrau (**Fb 746**); Stricknadeln und eine 40–50 cm lange Rundstricknadel Nr. 5 oder 5,5

Patentrand: (2 M) In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen. In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str.

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Falsches Patent: Nach Strickschrift arb. MS teilbar durch 4 + 1 M. Die 1.+ 2. R fortl. wdh.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 18 M und 26 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 57 (65) M anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen: 2 M Patentrand, 53 (61) M Bundmuster (= 1 M re, 1 M li), enden mit 1 M re, 2 M Patentrand. In 3 cm Bundmuster die M wie folgt aufteilen:

2 M Patentrand, 8 M Bundmuster, 37 (45) M falsches Patent (* 1 M li, 3 M re, ab * wdh., 1 M li), 8 M Bundmuster, 2 M Patentrand.

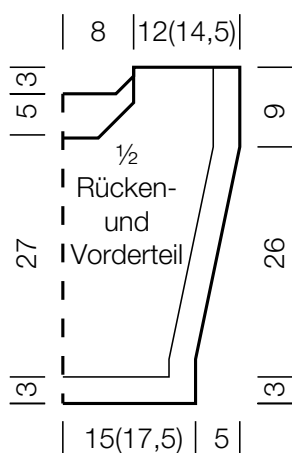
Für die Schräge beids. in jeder 8. R 8x 1 M wie folgt zun.: Am R-Anfang nach der 10. M aus dem Quersfaden 1 M verschränkt zun., am R-Ende bis zu den letzten 10 M str., aus dem Quersfaden 1 M verschränkt zun. Die Zunahmen dem falschen Patent anpassen = 73 (81) M.

Für den Halsausschnitt in 35 cm Gesamthöhe die mittleren 21 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Schräge in jeder 2. R noch 2x 1 M abn. und in 38 cm Gesamthöhe die 24 (28) Schulter-M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den Halsausschnitt in 30 cm Gesamthöhe die mittleren 11 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Schräge in jeder 2. R noch 7x 1 M abn. und in 38 cm Gesamthöhe die 24 (28) Schulter-M abk.

Ausarbeiten: Den Einsatz spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

Für den Rollkragen ca. 82 M auffassen und 20 cm Bundmuster str., dann die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.



Strickschrift

		-			-			-			2
-			-			-			-		1
	-			-			-			-	2
-					-				-		1
↑	MS	↑	MS	↑	MS	↑					

Ansicht rechte Seite

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-			-				-			-	1
-			-			-			-		2
-				-				-		-	1
↑	MS	↑	MS	↑	MS	↑					

Zeichenerklärung

- = 1 M li
- = 1 M re

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.



Modell 36 – Merino Edition 03

PULLUNDER MERINO SUPERIORE

PULLUNDER · MERINO SUPERIORE

Modell 36 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Superiore“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 180 m/50 g); **350 (350 - 400 - 450 - 450) g** Bordeaux (**Fb 27**); Stricknadeln Nr. 3 oder 3,5

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster: (großes Perlmuster) 1. R: 1 M li, 1 M re im Wechsel. 3. R: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. und 4. R: Die M str. wie sie erscheinen. Die 1.- 4. R fortl. wdh.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Patentrand: (2 M) In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str. In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Blendenmuster: (8 M) Re Rand: Patentrand, 5 M kraus re, 1 M glatt li. Li Rand: 1 M glatt li, 5 M kraus re, Patentrand.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 26 M und 36 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 169 (179 - 189 - 201 - 215) M anschlagen und 6 cm Bundmuster str.

Im Grundmuster weiterstr., dabei für die Seitenschräge beids. in jeder 8. R 14x (14x - 14x - 15x - 16x) 1 M abn. = 141 (151 - 161 - 171 - 183) M.

Für die Armausschnitte in 40 cm Gesamthöhe beids. über je 8 M im Blendenmuster str. und für die Armausschnittschräge in jeder 2. R 21x (23x - 25x - 27x - 30x) 1 M wie folgt abn.: In jeder Rück-R die 8. Blenden-M mit der folgenden Grundmuster-M re überzogen zusstr., am R-Ende bis zu den letzten 9 M str., die letzte Grundmuster-M mit der 1. Blenden-M re zusstr. = 99 (105 - 111 - 117 - 123) M.

Für den Halsausschnitt in 63 (64,5 - 66 - 67,5 - 69) cm Gesamthöhe die mittleren 57 (57 - 57 - 63 - 63) M kraus re str. In 66 (67,5 - 69 - 70,5 - 72) cm Gesamthöhe alle M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, V-Ausschnitt und Armausschnitt in 40 cm Gesamthöhe in gleicher Höhe beginnen.

Für den V-Ausschnitt aus der Mittel-M 2 M herausstr. und beide Seiten getrennt beenden = 71 (76 - 81 - 86 - 92) M.

Beids. über die äußeren 8 M im Blendenmuster str., die Armausschnittschräge wie beim Rückenteil str., für die Ausschnittschräge 5x (5x - 5x - 7x - 8x) in jeder 2. R, dann 15x in jeder 4. R 1 M abn.

In 66 (67,5 - 69 - 70,5 - 72) cm Gesamthöhe die 30 (33 - 36 - 37 - 39) Schulter-M abk.

Tasche: 31 (31 - 33 - 33 - 35) M anschlagen, 9 cm Grundmuster und 2 cm Bundmuster str., dann die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, dabei die Kordelkante vom Rückenteil als Zierkante sichtbar lassen. Die Tasche nach Schnitt auf die linke Vorderteilhälfte nähen.

Die Seitennähte bis zum Bundmuster schließen, es bleiben 6 cm lange Schlitzte.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

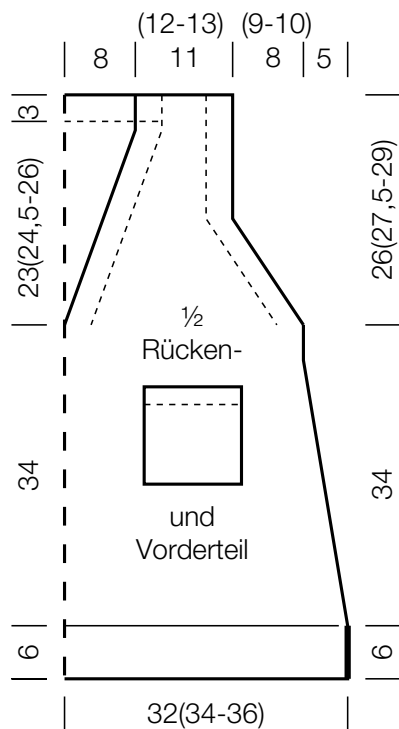
Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

PULLUNDER · MERINO SUPERIORE

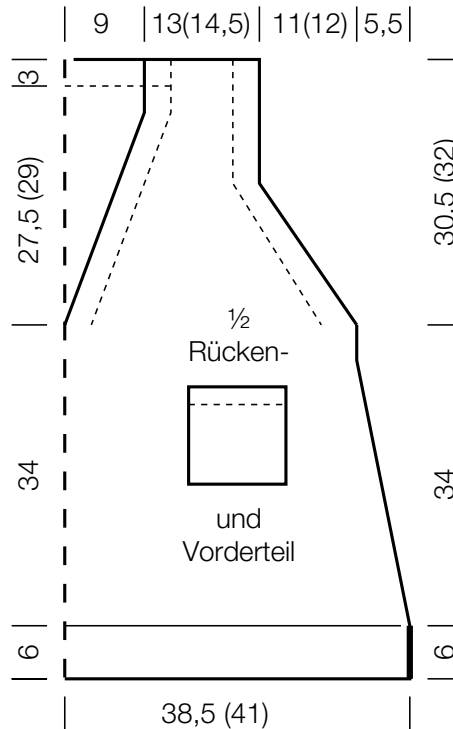
Modell 36 – Merino Edition 03



Größe 36/38 - 40/42 - 44/46



Größe 48/50 - 52/54





Modell 37 – Merino Edition 03

PULLUNDER
COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

PULLUNDER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

Modell 37 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180)“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 180 m/50 g); **250 (250 - 300 - 300 - 350) g** Natur meliert (**Fb 101**); Stricknadeln Nr. 3,5 oder 4

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster: (großes Perlmuster) 1. R: 1 M li, 1 M re im Wechsel. 3. R: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. und 4. R: Die M str. wie sie erscheinen. Die 1.– 4. R fortl. wdh.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Patentrand: (2 M) In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str. In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Blendenmuster: (8 M) Re Rand: Patentrand, 5 M kraus re, 1 M glatt li. Li Rand: 1 M glatt li, 5 M kraus re, Patentrand.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 20 M und 28 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 131 (139 - 147 - 157 - 167) M anschlagen und 6 cm Bundmuster str.

Im Grundmuster weiterstr., dabei für die Seitenschräge beids. in jeder 8. R 10x (10x - 10x - 11x - 11x) 1 M abn. = 111 (119 - 127 - 135 - 145) M.

Für die Armausschnitte in 40 cm Gesamthöhe beids. über je 8 M im Blendenmuster str. und für die Armausschnittsschräge in jeder 2. R 16x (18x - 20x - 22x - 24x) 1 M wie folgt abn.: In jeder Rück-R die 8. Blenden-M mit der folgenden Grundmuster-M re überzogen zusstr., am R-Ende bis zu den letzten 9 M str., die letzte Grundmuster-M mit der 1. Blenden-M re zusstr. = 79 (83 - 87 - 91 - 97) M.

Für den Halsausschnitt in 63 (64,5 - 66 - 67,5 - 69) cm Gesamthöhe die mittleren 43 (43 - 43 - 47 - 47) M kraus re str.

In 66 (67,5 - 69 - 70,5 - 72) cm Gesamthöhe alle M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, V-Ausschnitt und Armausschnitt in 40 cm Gesamthöhe in gleicher Höhe beginnen.

Für den V-Ausschnitt aus der Mittel-M 2 M herausstr. und beide Seiten getrennt beenden = 56 (60 - 64 - 68 - 73) M.

Beids. über die äußeren 8 M im Blendenmuster str., die Armausschnittsschräge wie beim Rückenteil str., für die Ausschnittsschräge 5x in jeder 2. R, dann 11x (11x - 11x - 13x - 13x) in jeder 4. R 1 M abn.

In 66 (67,5 - 69 - 70,5 - 72) cm Gesamthöhe die 24 (26 - 28 - 28 - 31) Schulter-M abk.

Brusttasche: 25 (25 - 25 - 27 - 27) M anschlagen, 9 cm Grundmuster und 2 cm Bundmuster str., dann die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, dabei die Kordelkante vom Rückenteil als Zierkante sichtbar lassen. Die Brusttasche nach Schnitt auf die linke Vorderteilhälfte nähen.

Die Seitennähte bis zum Bundmuster schließen, es bleiben 6 cm lange Schlitze.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

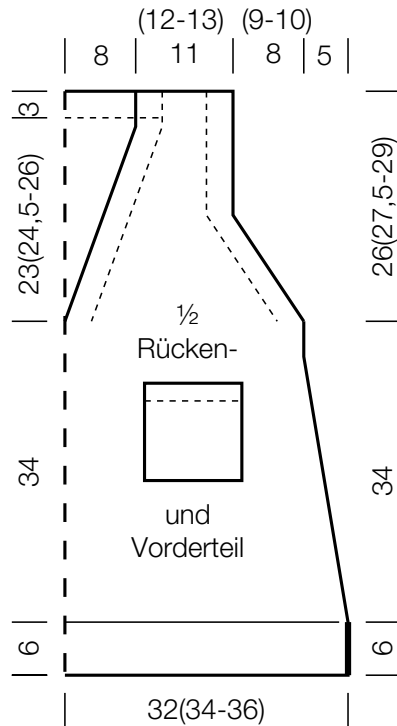
Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

PULLUNDER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

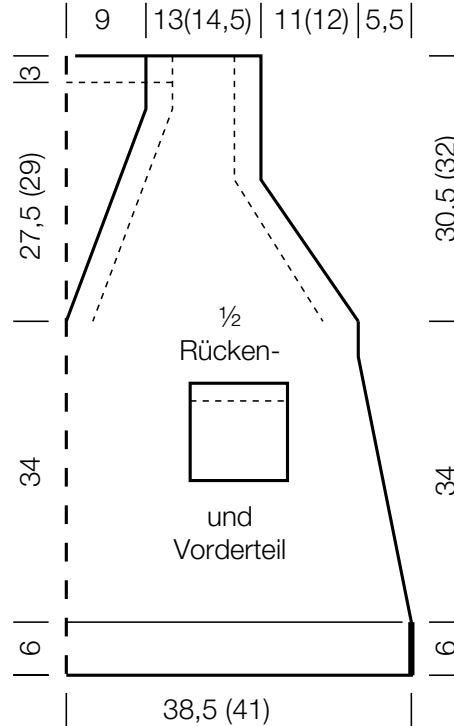
Modell 37 – Merino Edition 03



Größe 36/38 - 40/42 - 44/46



Größe 48/50 - 52/54





© Lana Grossa GmbH

Modell 38 – Merino Edition 03

RAGLANPULLOVER MERINO UNO

RAGLANPULLOVER · MERINO UNO

Modell 38 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Uno“ (100% Schurwolle (Merino), LL ca. 125 m/50 g); **450 (450 - 550 - 600 - 650) g** Hellgrau (**Fb 10**); unterschiedlich lange Rundstricknadeln Nr. 4 und 4,5, eine Häkelnadel Nr. 3,5 oder 4

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Raglan-Zunahme: 2 re M als „Raglanlinie“ kennzeichnen.

Vor diesen 2 M mit der li Nd den Querfaden zwischen beiden Nd von hinten auffassen und re str. (der Querfaden bleibt dabei verdreht). Die Basisschlinge der neuen M neigt sich von li nach re.

Nach diesen 2 M mit der li Nd den Querfaden zwischen beiden Nd von vorne auffassen und re verschränkt str. Die Basischlinge der neuen M neigt sich von re nach li. Die Zunahmen dem Rippenmuster anpassen.

Doppel-M: Siehe Tipp

Maschenprobe: 24 M und 29 R/Rd - leicht gedehnt gemessen = 10 x 10 cm

HINWEIS: Den Raglanpullover nahtlos in Runden von oben nach unten stricken. Nach dem Stehbund für den tieferen vorderen Halsausschnitt zunächst über die Maschen von Rückenteil, beiden Ärmeln und nach und nach auch immer mehr Maschen des Vorderteils mit verlängerten Reihen stricken und gleichzeitig die Raglan-Zunahmen arbeiten. Anschließend die Raglanpasse über alle Maschen in Runden arbeiten. Dann die Maschen der Ärmel stilllegen und über die Maschen von Vorder- und Rückenteil sowie jeweils einigen neu angeschlagenen Unterarmmaschen in Runden bis zur unteren Kante stricken. Anschließend die Maschen eines Ärmels wieder aufnehmen, aus der Abkettkante der neu angeschlagenen Unterarmmaschen neue Maschen auffassen und den Ärmel in Runden bis zur unteren Kante mit Abnahmen für die Ärmelschräge arbeiten. Auf diese Weise kann Pullover- und Ärmellänge individuell angepasst werden.

Stehkragen: 88 (96 - 96 - 112 - 112) M mit Nd 4 anschlagen und im Rippenmuster str. = 22 (24 - 24 - 28 - 28) Rechtsrippen insgesamt.

In 8 (8 - 8 - 9 - 9) cm Gesamthöhe zu Nd 4,5 wechseln und die 4 „Raglanlinien“ kennzeichnen: 30 (30 - 30 - 34 - 34) Vorderteil-M, 2 re Raglan-M, 10 (14 - 14 - 18 - 18) Ärmel-M, 2 re Raglan-M, 30 (30 - 30 - 34 - 34) Rückenteil-M, 2 re Raglan-M, 10 (14 - 14 - 18 - 18) Ärmel-M, 2 re Raglan-M.

Gleichzeitig für die verlängerten R andersfarbige Kennzeichen über die Vorderteil-M setzen: ab Mitte mit 3 M Abstand beids. je 4 Kennzeichen setzen = 8 Kennzeichen gesamt.

In R im Rippenmuster str. und alle Raglanzunahmen und die verlängerten R arb.:

1. Hin-R: Ab vordere Mitte im Rippenmuster und alle Raglan-Zunahmen arb., die R endet nach allen Raglan-Zunahmen am re Kennzeichen der 2. Vorderteilhälfte, wenden = 8 Zunahmen = 96 (104 - 104 - 120 - 120) M.

2. Rück-R: 1 Doppel-M, im Rippenmuster str., dabei die zugenommenen M vor und nach der Raglanlinie ins Rippenmuster einfügen, bis zum nächsten Kennzeichen str., wenden.

3. Hin-R: 1 Doppel-M, im Rippenmuster und alle Raglan-Zunahmen arb., die R endet am nächsten Kennzeichen der 2. Vorderteilhälfte, wenden = 104 (112 - 112 - 128 - 128) M.

Noch 2x die 2. und 3. R und 1x die 2. R = 120 (128 - 128 - 144 - 144) M.

Aufteilung: 38 (38 - 38 - 42 - 42) Vorderteil-M, 2 re Raglan-M, 18 (22 - 22 - 26 - 26) Ärmel-M, 2 re Raglan-M, 38 (38 - 38 - 42 - 42) Rückenteil-M, 2 re Raglan-M, 18 (22 - 22 - 26 - 26) Ärmel-M, 2 re Raglan-M.

In Rd weiter str. und die Raglanzunahmen in jeder 2. Rd 30x (32x - 36x - 38x - 42x) str. = 360 (384 - 416 - 448 - 480) M.

Aufteilung: 98 (102 - 110 - 118 - 126) Vorderteil-M, 2 re Raglan-M, 78 (86 - 94 - 102 - 110) Ärmel-M, 2 re Raglan-M, 98 (102 - 110 - 118 - 126) Rückenteil-M, 2 re Raglan-M, 78 (86 - 94 - 102 - 110) Ärmel-M.

Nach 23,5 / 25 - 28 - 29 - 32) cm ab Raglanbeginn die Arbeit über der Raglanlinie teilen: Vorder- und Rückenteil je 100 (104 - 112 - 120 - 128) M, Ärmel je 80 (88 - 96 - 104 - 112) M.

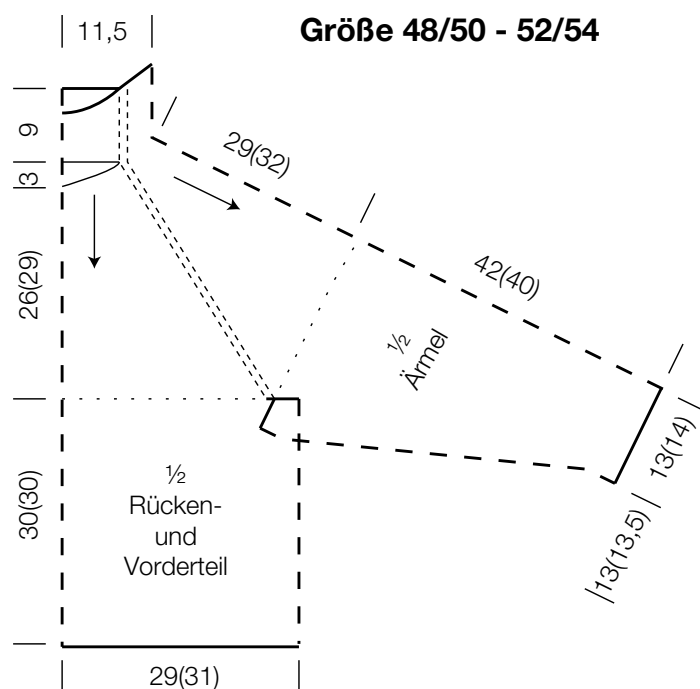
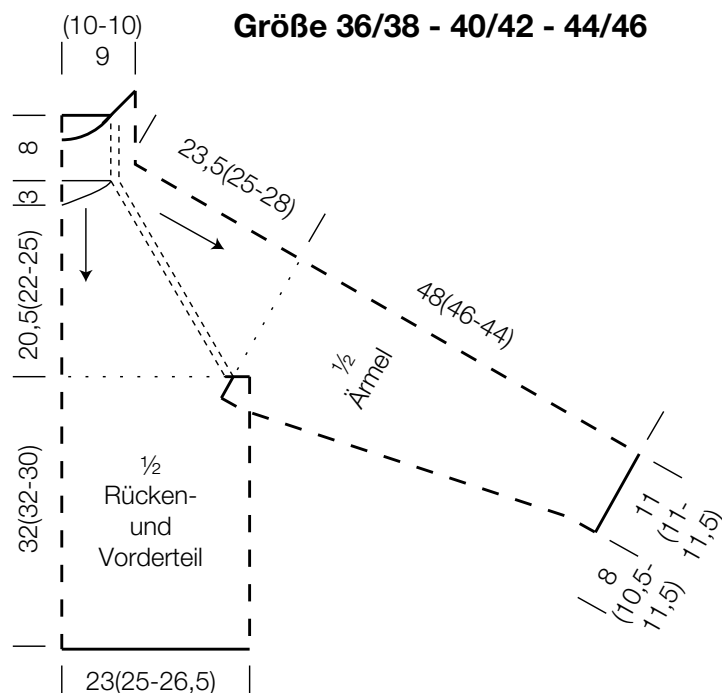
Vorder- und Rückenteil: Unter den Armen je 12 (16 - 16 - 20 - 20) M neu anschlagen und über alle 224 (240 - 256 - 280 - 296) M in Rd im Rippenmuster str. In 32 (32 - 30 - 30 - 30) cm ab Armausschnitt zu Nd 4 wechseln und als Abschluss 1 Rd re M, 1 Rd li M, dann alle M li abk. Für die Häkelkante in jede 3. Abkett-M in das hintere M-Glied einstecken und 1 fM, 2 Lm, 1 fM häkeln.

Ärmel: Die stillgelegten 80 (88 - 96 - 104 - 112) M in Arbeit nehmen, aus der Anschlagkante unter dem Arm 12 (16 - 16 - 20 - 20) M auffassen = 92 (104 - 112 - 124 - 132) M. In Rd im Rippenmuster str. Für die Abnahmen unter dem Arm die 2 Mittel-M kennzeichnen und in der 6. Rd die 1. Mittel-M mit der M davor re zusstr., die 2. Mittel-M mit der folg. M re überzogen zusstr. = 90 (102 - 110 - 122 - 130) M. Die Abnahmen in jeder 6. Rd 19x (in jeder 4. Rd 25x - 27x - 29x - 31x) wdh. = 52 (52 - 56 - 64 - 68) M. In 48 (46 - 44 - 42 - 40) cm ab Armausschnitt zu Nd 4 wechseln und als Abschluss 1 Rd re M, 1 Rd li M, dann alle M li abk. Für die Häkelkante in jede 3. Abkett-M in das hintere M-Glied einstecken und 1 fM, 2 Lm, 1 fM häkeln.

Ausarbeiten: Den Stehkragen zur Hälfte nach li einschlagen und annähen. Die Fäden vernähen.

RAGLANPULLOVER · MERINO UNO

Modell 38 – Merino Edition 03



Doppel-Masche

Eine Alternative zu den verkürzten und verlängerten R mit Umschlag ist die Doppel-M, oder überzogene M.

Idealerweise wird glatt rechts gestrickt. Es sind aber auch andere Muster möglich. Bis zu der genannten M im Grundmuster stricken und die Arbeit wenden. Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, in die 1. M von rechts nach links einstechen, dann M und Faden zusammen auf die rechte Nadel heben und den Faden fest nach hinten ziehen, dabei

wird die M über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Diese Arbeitsweise gilt für alle R, unabhängig davon, ob rechte oder linke M gestrickt werden. Nachdem die Doppel-M gearbeitet ist, die R dem Muster entsprechend zurück stricken.

WICHTIG: Die M fest anziehen, sonst entstehen später Löcher und / oder das Strickbild wird nicht gleichmäßig. Beim Abstricken die Doppel-M links bzw. rechts zusammenstricken.



Modell 39 – Merino Edition 03

HALSTUCH COOL WOOL LACE

HALSTUCH · COOL WOOL LACE

Modell 39 – Merino Edition 03



Größe: ca. 28 cm breit und 90 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Lace“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 400 m/50 g); **50 g** Dunkelgrün (**Fb 42**); Stricknadeln Nr. 3 oder 3,5, 2 Nadeln vom Nadelspiel Nr. 3

Patentrand: Alle Hin-R: Die ersten und letzten 4 M re str. Alle Rück-R: Die ersten und letzten 4 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Strukturmuster: MS teilbar durch 6. Nach Strickschrift arb. Gezeichnet sind die Rück-R, diese von re nach li lesen wie auch gestr. wird. In den Hin-R alle M re str. Die Musterfolge in der Höhe ist in der Strickschrift gezeichnet.

1 M betont zun.: In der Hin-R nach dem Patentrand aus dem Querschnitt 1 M re verschränkt zun. Oder: Nur 1 U arb. und diesen in der Rück-R li verschränkt abstr.

1 M betont abn.: In der Hin-R nach dem Patentrand 2 M re zusstr.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 23 M und 44 R = 10 x 10 cm

HINWEIS: Das Halstuch wird auf der Rückseite gemustert, deshalb können alle Hin-R durchgehend rechts gestrickt werden. In den Hin-R werden auch die Zu- und Abnahmen gearbeitet.

Halstuch: Mit einer Strickkordel beginnen, hierfür die 2 Nadeln vom Nadelspiel nehmen: 4 M anschlagen, * die M an das Nadelende zurückschieben, den Strickfaden hinter den M mitführen und alle 4 M re str. Ab * fortl. wdh, bis 16 R gestr. sind. Die 4 M nicht abk. und aus der Strickkordel 16 M auffassen = 20 M.

Die M wie folgt aufteilen: Patentrand, 12 M nach Strickschrift, Patentrand.

Für die Schräge in jeder 4. R = Hin-R am re Rand nach dem Patentrand 48x 1 M betont zun. = 68 M.

Jede Rück-R wie gezeichnet beginnen, am R-Ende müssen die Muster jedoch den Zunahmen entsprechend angepasst werden.

Nach 196 R ist die Mitte erreicht.

Nun für die Schräge in jeder 4. R = Hin-R 48x 1 M betont abn.

Nach 392 R die restl. 12 M mit einer Kordelkante abk.

Ausarbeiten: Alle Fäden vernähen, das Tuch in lauwarmen Wasser einweichen, vorsichtig in einem Handtuch ausdrücken und dann spannen. Nach dem Trocknen die Reste der vernähten Fäden abschneiden.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

HALSTUCH · COOL WOOL LACE

Modell 39 – Merino Edition 03



Strickschrift

										337
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	335 10x
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	333
										331
										329
		-	-				-	-		287
-	-	-	-	-	-	-	-	-		285 6x
-	-			-	-					283
-	-	-	-	-	-	-	-	-		281
										279
										277
		-	-	-			-	-	-	275
	-	-	-			-	-	-		237
-	-	-			-	-	-			235
-	-	-		-	-	-				233 4x
-	-	-		-	-	-				231
	-	-	-		-	-	-			229
		-	-	-		-	-	-	-	227
										225
										223
	-	-	-	-		-	-	-	-	221
	-	-	-	-		-	-	-	-	219
-	-				-	-				181
-	-				-	-				179
-	-				-	-				177 4x
-	-				-	-				175
	-	-	-	-		-	-	-	-	173
	-	-	-	-		-	-	-	-	171
										169
										167
		-	-	-			-	-	-	165
	-	-	-			-	-	-		127
-	-	-			-	-	-			125
-	-	-		-	-	-				123 4x
-	-	-		-	-	-				121
	-	-	-		-	-	-			119
		-	-	-		-	-	-	-	117
										115
										113
		-	-				-	-		71
-	-	-	-	-	-	-	-	-		69 6x
-	-			-	-					67
-	-	-	-	-	-	-	-	-		65
										63
										61
-	-	-	-	-	-	-	-	-		5
-	-	-	-	-	-	-	-	-		3 10x
										1

Zeichenerklärung

■ = 1 M li

□ = 1 M re

↑ MS = 6 M ↑ MS = 6 M ↑



© Lana Grossa GmbH

Modell 40 – Merino Edition 03

PONCHO COOL WOOL BIG

PONCHO · COOL WOOL BIG

Modell 40 – Merino Edition 03



Schulterumfang ca. 102 (112) cm breit und 50 (58) cm lang. Die Angaben für die größere Größe stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g) **300 (350) g** Graublau (**Fb 1019**); Stricknadeln Nr. 4 oder 4,5

Rippenmuster: 3 M re, 3 M li im Wechsel. Die Aufteilung der M ist nachfolg. beschrieben.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 27–28 M und 28 R im Rippenmuster (leicht gedehnt gemessen) = 10 x 10 cm

Anleitung: 281 (311) M anschlagen und mit 1 Rück-R beginnen: Rand-M, * 3 M li, 3 M re, ab * fortl. wdh., enden mit 3 M li, Rand-M.
In dieser Aufteilung 10 cm str.

Die Schräge am linken Rand nach der Strickschrift mit verkürzten R arb.: Zu Beginn bis zu den letzten 5 M str., 2 M re zusstr., und die Arbeit mit 1 U wenden = 1. R der Strickschrift. In den Rück-R alle M str. wie sie erscheinen.

Die 1.– 4. R 29x (33x) str. = 223 (245) M.

HINWEIS: Durch diese Abnahmen reduzieren sich die 3 li M auf 1 li M., d.h. in 4 R werden 2 M abgenommen.

In der folg. Hin-R an der oberen geraden Kante alle M re str., dabei jeweils die 3. li M mit der folg. re M re zusstr., über der Schräge alle M re str., dabei den Wende-U mit der folg. M re zusstr.

In der Rück-R alle M mit einer Kordelkante über 3 M abk.

Ausarbeiten: Die Schräge zeichengemäß an die senkrechte Kante nähen, dabei die Kordel-Kante als Ziernaht schließen.

HINWEIS: Jede R der Kordelkante mit jeder R der senkrechten Kante zusammennähen. Die unteren 10 cm bleiben als Schlitz offen.

Kordelkante

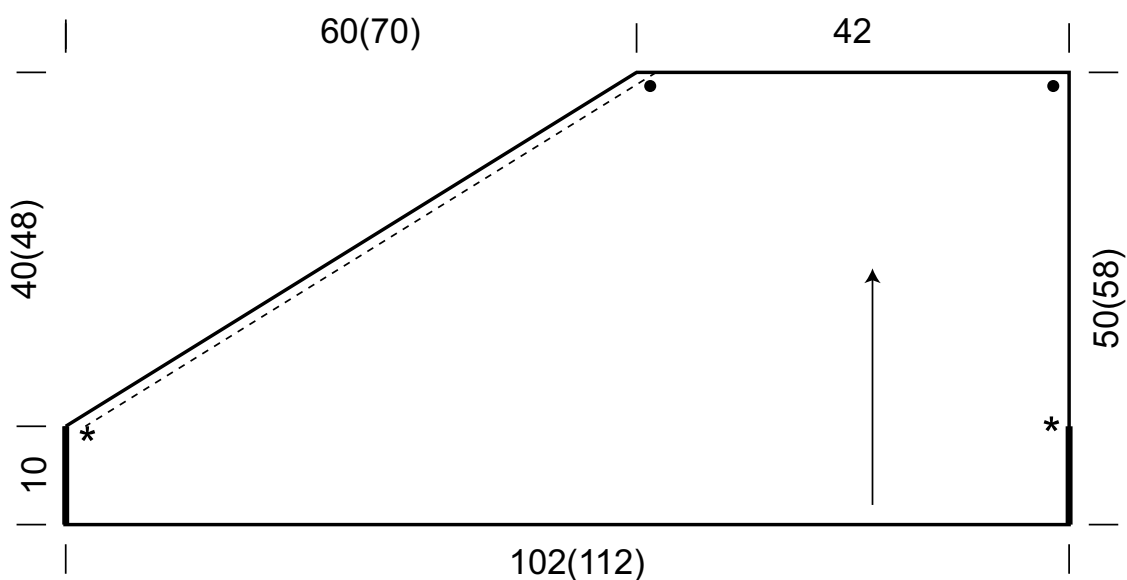
2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

Modell 40 – Merino Edition 03

[illegible]

- ☒ = 1 Rand-M
- ☐ = 1 M re
- ☐ = 1 M li
- ☐ = 1 U und die Arbeit wenden
- ☒ = 2 M re zusstr.
- ☐ = 2 M re überzogen zusstr.:
1 M abh., 1 M re str. und die
abgeh. M darüber ziehen



Modell 41 – Merino Edition 03

PULLOVER
COOL WOOL BIG

PULLOVER · COOL WOOL BIG

Modell 41 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 120 m/50 g); **550 (600 - 650 - 700 - 750) g** Creme (**Fb 1008**) oder wahlweise Graubraun (**Fb 1011**); unterschiedlich lange Rundstricknadeln Nr. 4 und 4,5, Hilfsnadeln oder Maschenraffer

Glatt re: In Hin-R re M, in Rück-R li M str. In Rd fortl. re M str.

Streifenmuster: MS = 10 M. 1. Rd: * 1 M li, 7 M re, 1 M li, 2 M re, * fortl. wdh. 2. Rd: * 1 M li, ZunR, 2 M re, 3 M re überzogen zusstr. (2 M zus. wie zum Rechtsstr. abh, die folg. M re str. und die abgehobenen M über die gestr. M ziehen), 2 M re, ZunL, 1 M li, 2 M verkreuzen (die 2. M der li Nd re str, dann die 1. M re str. und beide M auf die re Nd heben), ab * fortl. wdh. 1. und 2. Rd fortl. wdh.

Bundmuster: 1 M re 1 M li im Wechsel

1 Zunahme nach rechts (ZunR): Querfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach rechts – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

1 Zunahme nach links (ZunL): Querfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach links – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

HINWEIS: Beide Zunahmen an einer Strickprobe testen. Die Stricktechnik ist bei vielen Stricker/innen individuell anders.

Maschenprobe: 20 M und 28 R/Rd glatt re = 10 x 10 cm; 18 M und 26 Rd Streifenmuster: 10 x 10 cm

HINWEIS: Am Halsausschnitt beginnen, die hintere Schulterschräge arbeiten. Aus dieser Schräge für die Schultern Maschen auffassen und einige Zentimeter anstricken. Für die Ärmel aus den Längskanten der vorderen Schultern wiederum Maschen auffassen. Ärmelzunahmen und Ausschnittschräge stricken. Ist die vordere Ausschnittschräge fertig, das Modell in Runden bis zu den unteren Armausschnitten weiterstricken. Die Ärmelmaschen stilllegen. Vorder- und Rückenteil mit einigen neu angeschlagenen Unterarmmaschen zur Runde schließen und in Runden im Streifenmuster weiterstricken. Für jeden Ärmel die stillgelegten Maschen aufnehmen, sowie aus den Unterarmmaschen neue Maschen herausstricken. In Runden im Streifenmuster mit Abnahmen für die Ärmelschräge stricken.

Ausschnitt und Schulterschräge: Am Halsausschnitt beginnen. 28 (30 - 32 - 34 - 36) anschlagen und in der Rück-R li M str.

1. R (Hin-R): Rand-M, 2 M re, **ZunL** für die Schulterschräge, bis zu den letzten 3 M re str., **ZunR** für die Schulterschräge, 2 M re, Rand-M = 30 (32 - 34 - 36 - 38) M = 2 Zunahmen.

2. R (Rück-R): Rand-M, 2 M li, **ZunL** für die Schulterschräge, bis zu den letzten 3 M re str., **ZunR** für die Schulterschräge, 2 M re, Rand-M = 32 (34 - 36 - 38 - 40) M = 2 Zunahmen.

In 2 R sind 4 Zunahmen gestrickt.

Die 1. und 2. R fortl. wdh., bis insgesamt 20 (22 - 24 - 26 - 28) R gestr. sind = 68 (74 - 80 - 86 - 92) M. Beids. die Rand-M abk. und die restl. 66 (72 - 78 - 84 - 90) Rückenteil-M stilllegen.

Vordere Schulter: Aus jeder Schulterschräge je 18 (20 - 22 - 24 - 26) M auffassen und 22 (22 - 24 - 24 - 26) R str. Beids. die Rand-M abk. und die restl. 16 (18 - 20 - 22 - 24) M stilllegen.

Vorder-, Rückenteil und Ärmel:

Ab Hin-R: 16 (18 - 20 - 22 - 24) M der li Schulter in Arbeit nehmen, aus der Längskante 14 (14 - 16 - 16 - 18) M für den Ärmel auffassen, 66 (72 - 78 - 84 - 90) M Rückenteil, aus der Längskante der anderen Schulterpartie 14 (14 - 16 - 16 - 18) M für den 2. Ärmel auffassen, 16 (18 - 20 - 22 - 24) M re Schulter = 126 (136 - 150 - 160 - 174) M.

Diese 126 (136 - 150 - 160 - 174) M wie folgt aufteilen: 15 (17 - 19 - 21 - 22) M li Vorderteil, 1 Markierungs-M, 14 (14 - 16 - 16 - 18) M Ärmel, 1 Markierungs-M, 64 (70 - 76 - 82 - 88) M Rückenteil, 1 Markierungs-M, 14 (14 - 16 - 16 - 18) M Ärmel, 15 (17 - 19 - 21 - 22) M re Vorderteil = 4 Markierungen.

HINWEIS: Die folg. Zunahmen an den 4 Markierungs-M nur über den Ärmeln arb. und am R-Anfang und R- Ende die Zunahmen für die vordere Ausschnittschräge arb. = 6 Zunahmen. Das Rückenteil ohne Zunahmen.

Diese Zunahmen in jeder 2. R insgesamt 8x arb. = 48 Zunahmen = 174 (184 - 198 - 208 - 222) M gesamt.

Beide Vorderteilhälften mit 18 (20 - 22 - 24 - 26) neu angeschlagenen M verbinden = 192 (204 - 220 - 232 - 248) M.

In Rd weiterarb. und die folg. Zunahmen an den 4 Markierungs-M nur für die Ärmel arb. = 4 Zunahmen. Diese Zunahmen in jeder 2. Rd insgesamt 8x arb. = 32 Zunahmen = 224 (236 - 252 - 264 - 280) M.

Die folg. Zunahmen beids. an den 4 Markierungs-M arb. = 8 Zunahmen.

Diese Zunahmen in jeder 2. R insgesamt 8x (10x - 12x - 14x - 16x) arb. = 64 (80 - 96 - 112 - 128) Zunahmen = 288 (316 - 348 - 376 - 408) M.

Aufteilung: je 82 (92 - 102 - 112 - 122) für Vorder- und Rückenteil, je 62 (66 - 72 - 76 - 82) Ärmel-M. Die Ärmel-M stilllegen.

Vorder- und Rückenteil in Arbeit nehmen und unter den Armen mit je 6 M neu angeschlagen M verbinden = 176 (196 - 216 - 236 - 256) M. Rd-Übergang ist mittig unter dem Arm-

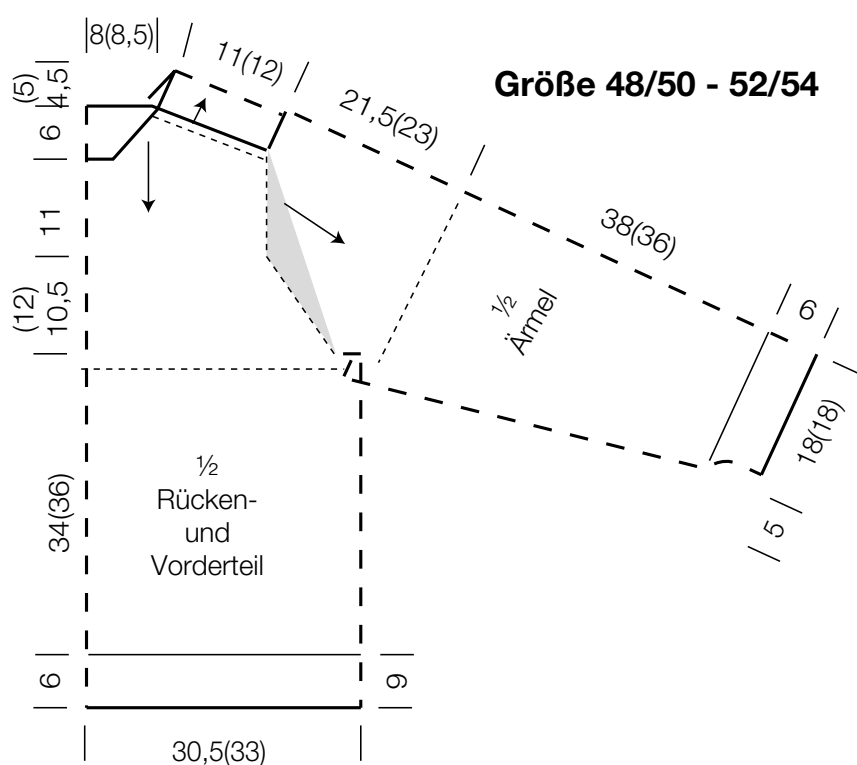
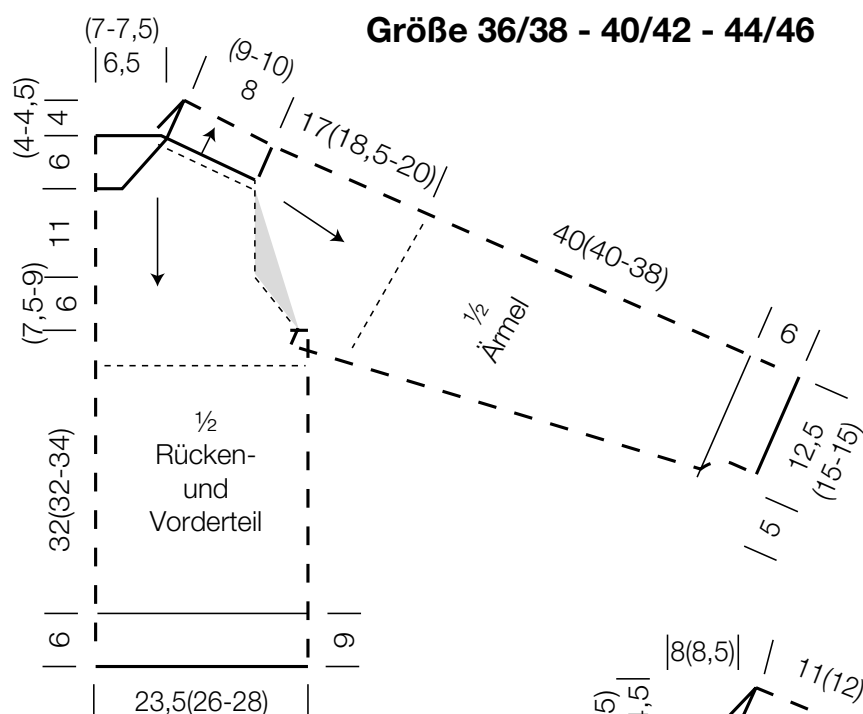
Modell 41 – Merino Edition 03



Ärmel: Am unteren Armausschnitt mittig beginnen und 4 M auffassen, 62 (66 - 72 - 76 - 82) Ärmel-M in Arbeit nehmen, noch 4 M aus dem Armausschnitt auffassen = 70 (74 - 80 - 84 - 90) M. 2 Rd glatt re, in der folg. Rd 7 (1 - 7 - 1 - 7) M verteilt abn. = 63 (73 - 73 - 83 - 83) M. M-Aufteilung ab untere Mitte: 1 M re, 6 (7 - 7 - 8 - 8) MS Streifenmuster, 1 M li, 1 M re. Die 2 re Mittel-M unter dem Armausschnitt fortl. glatt re str.

und hier die Abnahmen für die Ärmelschräge arb.: in der 8. Rd die 1. Mittel-M mit der M davor 2 M re zusstr., die 2. Mittel-M mit der M danach re überzogen zusstr. = 61 (71 - 71 - 81 - 81) M. Diese Abnahmen in jeder 10. (10. - 8. 8. - 6.) Rd 9x wdh. = 43 (53 - 53 - 63 - 63) M. Sind 40 (40 - 38 - 38 - 36) cm ab Armausschnitt gestr., 1 Rd re M, dabei 1 (5 - 5 - 9 - 9) M verteilt abn. = 42 (48 - 48 - 54 - 54) M. Noch 6 cm Bundmuster, dann alle M abk. wie sie erscheinen.

Ausarbeiten: Für den Rollkragen aus dem Ausschnitt 104 (108 - 112 - 116 - 120) M auffassen, 22 cm Bundmuster str., dann alle M abk. wie sie erscheinen. Fäden vernähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 42 – Merino Edition 03

PULLOVER
COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

PULLOVER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

Modell 42 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46, 48/50 und 52/54 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180)“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 180 m/50 g); **300 (350 - 350 - 400 - 400) g** Grau meliert (**Fb 104**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4 und eine kurze Rundstricknadel Nr. 3,5, eine Hilfsnadel

Bundmuster: Ungerade M-Zahl. Alle Rück-R: Rand-M, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rand-M. Alle Hin-R: Rand-M, 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re verschränkt, Rand-M.

Grundmuster: Ungerade M-Zahl. 1. R: Rand-M, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rand-M. 3. R: Rand-M, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rand-M. 2. und 4. R: M str. wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R fortl. wdh.

Musterstreifen: Über 59 M nach Strickschrift arb. Die 1. – 12. R fortl. wdh. Zur besseren Übersicht sind die Rück-R hellgrau unterlegt.

Maschenproben: 19 M und 27 R im Grundmuster = 10 x 10 cm; 21 M und 27 R im Musterstreifen = 10 x 10 cm

Rückenteil: 99 (107 - 115 - 123 - 131) M mit Nd 3,5 anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen. In 5 cm Bundmuster in der letzten Rück-R 8 M verteilt zun. = 107 (115 - 123 - 131 - 139) M. Zu Nd 4 wechseln und die M wie folgt aufteilen: Rand-M, 23 (27 - 31 - 35 - 39) M Grundmuster, 59 M nach Strickschrift, 23 (27 - 31 - 35 - 39) M Grundmuster, Rand-M.

In 35 cm ab Bund für die Armausschnitte beids. 1x 3 (4 - 5 - 6 - 7) M abk., in jeder 2. R 1x 3, 1x 2 und 2x 1 M abn. = 87 (93 - 99 - 105 - 111) M.

In 53 (54,5 - 56 - 57,5 - 59) cm ab Bund für die Schulter-schräge in jeder 2. R 1x 8 und 2x 7 M (1x 9 und 2x 8 M - 1x 10 und 2x 9 M - 1x 11 und 2x 10 M - 1x 12 und 2x 11 M) abk., dann die 43 Ausschnitt-M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den Ausschnitt in 52 (53,5 - 55 - 56,5 - 58) cm Gesamthöhe die mittleren 21 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in der 2. R 1x 3, 1x 2 und 6x 1 M abk., gleichzeitig für die Schulter-schräge wie beim Rückenteil arb.

¾ Ärmel: 61 (63 - 63 - 65 - 67) M mit Nd 3,5 anschlagen und das Bundmuster mit 1 Rück-R beginnen. In 5 cm Bundmuster in der letzten Rück-R 3 (3 - 5 - 5 - 5) M verteilt zun. = 64 (66 - 68 - 70 - 72) M.

Zu Nd 4 wechseln und die M wie folgt aufteilen: Rand-M, 27 (28 - 29 - 30 - 31) M Grundmuster, 1. – 8. M nach Strickschrift, 27 (28 - 29 - 30 - 31) M Grundmuster, Rand-M.

Für die Ärmelschräge beids. in jeder 8. R 6x 1 M (in jeder 6. R 8x 1 M - in jeder 4. R 10x 1 M - in jeder 4. R 12x 1 M - in jeder 4. R 8x 1 M, in jeder 2. R 6x 1 M) zunehmen = 76 (82 - 88 - 94 - 100) M.

In 20 cm ab Bund für die Armkugel beids. 1x 3 (4 - 5 - 6 - 7) M abk., in jeder 2. R 1x 3, 1x 2 und 12x (13x - 14x - 15x - 16x) 1 M, 1x 2, 1x 3 M, dann die restl. 26 (28 - 30 - 32 - 34) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende mit der Rundstricknadel 104 M auffassen und 2,5 cm Bundmuster str., dann alle M re abk. Ärmel einnähen, dann Ärmel und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung

☐ = Hin-R: 1 M li

☐ = Hin-R: 1 M re

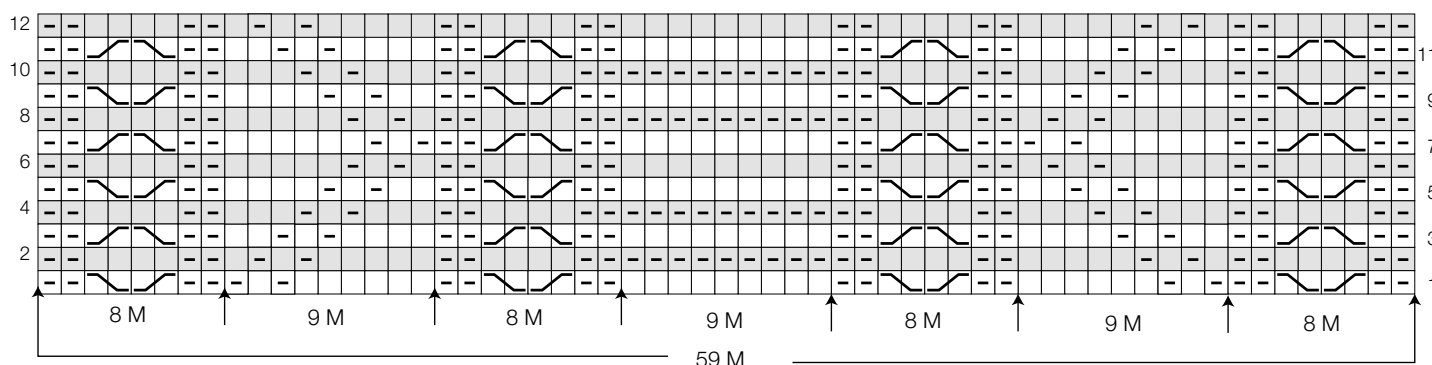
☐ = Rück-R: 1 M re

☐ = Rück-R: 1 M li

☐ = 1 M auf einer Hilfsnd. vor die Arbeit, 1 M re str., die M der Hilfsnd. re str.

☐ = 1 M auf einer Hilfsnd. hinter die Arbeit, 1 M re str., die M der Hilfsnd. re str.

Strickschrift

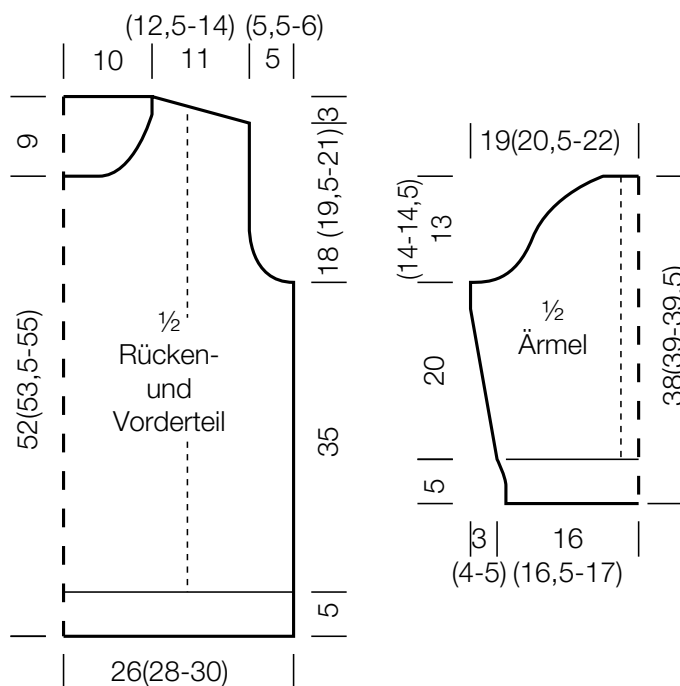


PULLOVER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

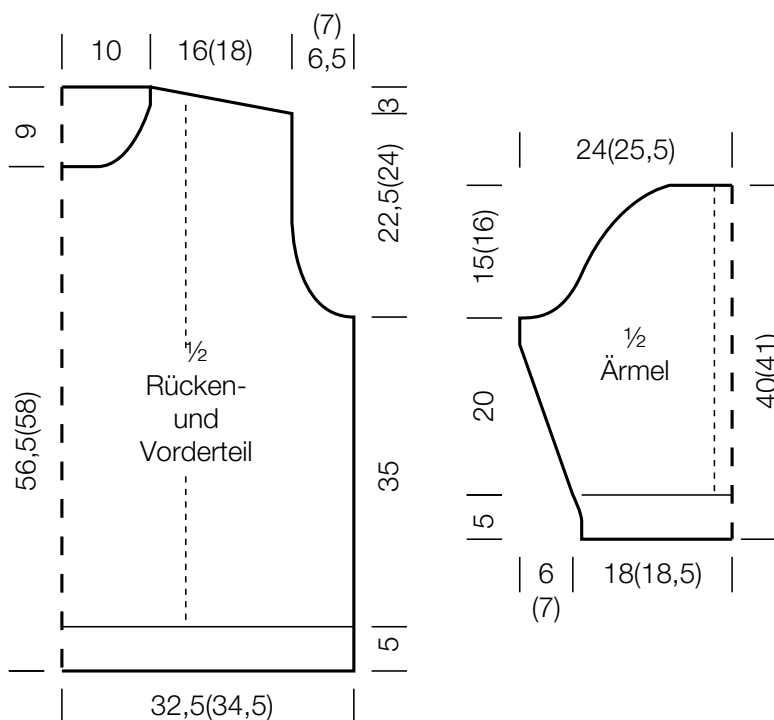
Modell 42 – Merino Edition 03



Größe 36/38 - 40/42 - 44/46



Größe 48/50 - 52/54





Modell 43 – Merino Edition 03

DREIECKSTUCH COOL WOOL LACE

DREIECKSTUCH · COOL WOOL LACE



Modell 43 – Merino Edition 03

Größe: ca. 175 cm breit und 88 cm hoch

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Lace“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 400 m/50 g); **150 g** Lila (**Fb 47**); Stricknadeln Nr. 2,5 oder 3

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Strukturmuster: 4 Muster nach Strickschrift arb., dazwischen kraus re str. MS teilbar durch 9 M. In den Rück-R die M str. wie sie erscheinen, bzw. re str. Das 1. Muster beginnt mit 5 M und erweitert sich in jeder Hin-R beids. um 1 M. Die Aufteilung in der Höhe ist nachfolg. unter Dreieckstuch beschrieben.

Zunahme: Aus dem Querfaden 1 M re verschränkt zun.

HINWEIS: Oder in der Rück-R 1 U arb. und diesen in der Hin-R verschränkt abstr.

Kordelkante: Siehe Tipp

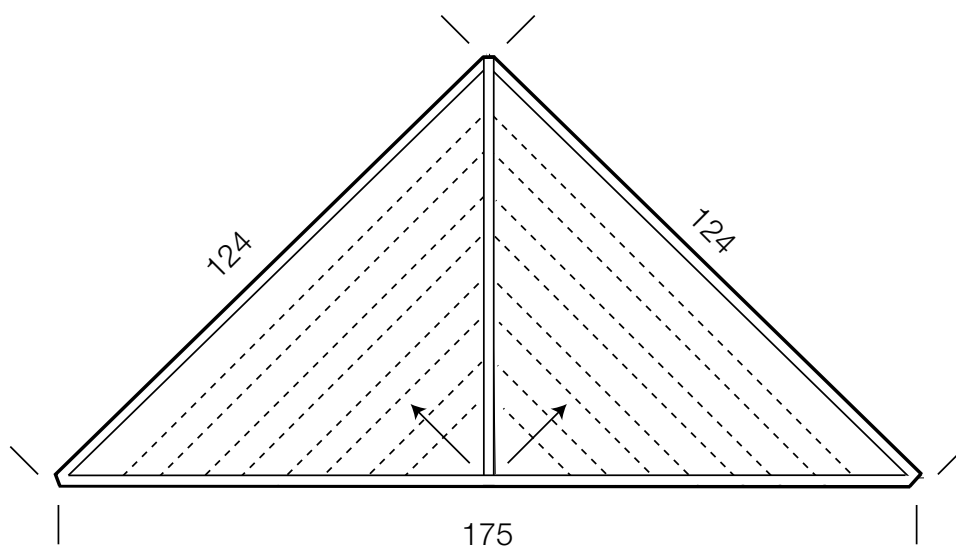
Maschenprobe: 27 M und 54 R = 10 x 10 cm

Dreieckstuch: In der oberen Mitte beginnen. 9 M anschlagen, 3 R kraus re str., in der 4. R zwischen den Rand-M aus den 6 M je 3 M herausstr. = 1 M re, 1 U, 1 M re. In der Rück-R re M str. = 21 M.

Mit dem Muster beginnen: 1 Rand-M, 5 M kraus re, MS = 5 M wie gezeichnet, 3 M kraus re für die Mittellinie kennzeichnen, MS = 5 M wie gezeichnet, 5 M kraus re + Rand-M. = 25 M. Nach der Strickschrift arb., d.h. 6 M am re Rand, Muster erweitert sich in jeder Hin-R um 2 M, 3 M Mittellinie, Muster erweitert sich in jeder Hin-R um 2 M, 6 M am li Rand = 4 Zunahmen.

Ab 21. R der Strickschrift die Zunahmen in diesem Rhythmus fortl. ergänzen. Die einzelnen Muster nach der Zunahme mit der 1. M vom MS beginnen, nach der Mittellinie gegengleich arb. Nach 150 R Strukturmuster sind 323 M vorhanden. Noch 1x die 15.– 150. R und 1x die 139.– 150. R arb. = 645 M. Als Abschluss noch 14 R kraus re, dabei die 4 Zunahmen fortsetzen = 673 M. Die M mit einer Kordelkante über 3 M abk.

Ausarbeiten: Alle Fäden vernähen, das Tuch in lauwarmen Wasser einweichen, vorsichtig in einem Handtuch ausdrücken und dann spannen. Nach dem Trocknen die Reste der vernähten Fäden abschneiden.



Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

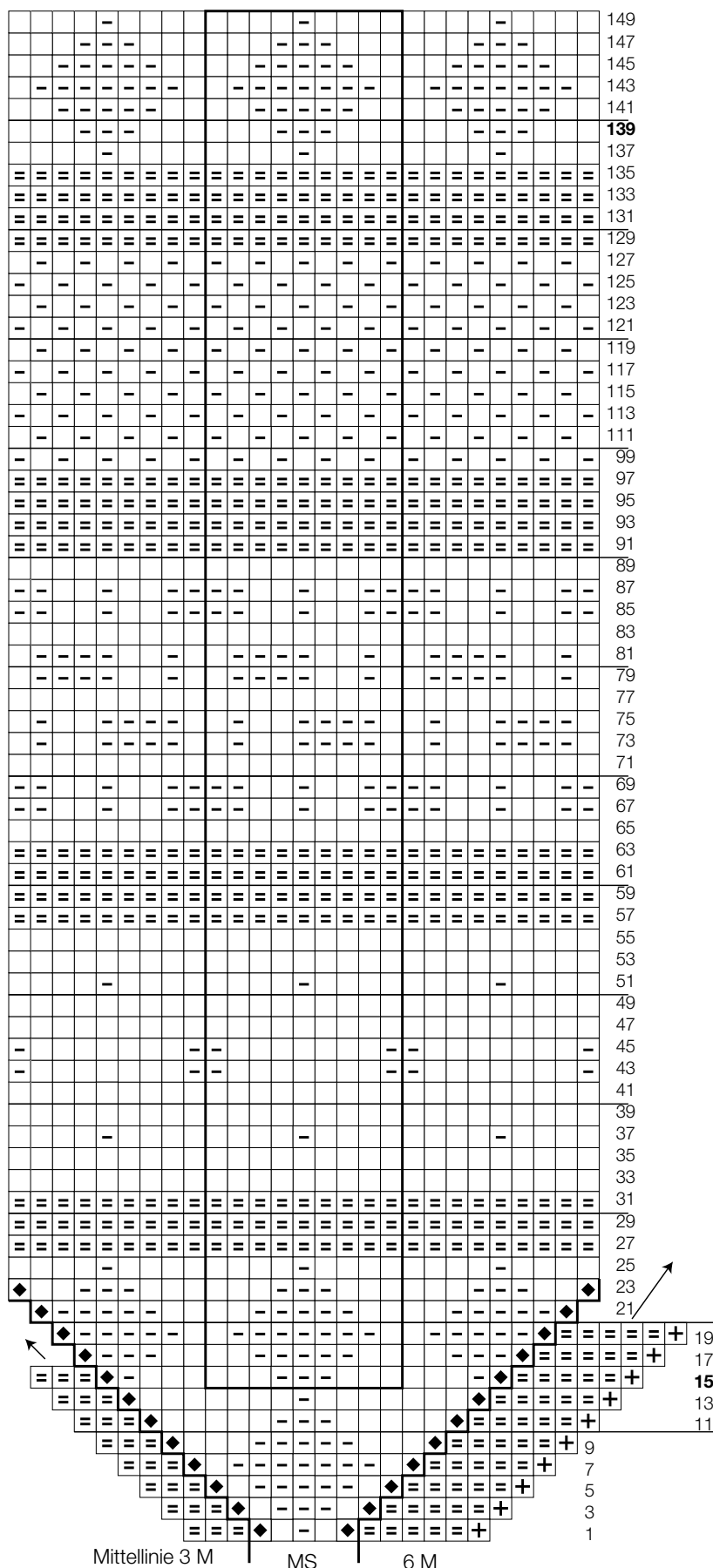
Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

DREIECKSTUCH · COOL WOOL LACE

Modell 43 – Merino Edition 03



Strickschrift



Zeichenerklärung

- ⊕ = 1 M Knötchenrand
- ⊖ = 1 M li
- = 1 M re
- = = = = = 1 M kraus re
- ◆ = 1 Zun: 1 M re verschränkt zun.



Modell 44 – Merino Edition 03

PONCHO BINGO

Modell 44 – Merino Edition 03



- ☐ = Hin-R: 1 M li
☐ = Hin-R: 1 M re
☒ = Rück-R: 1 M re
☒ = Rück-R: 1 M li

Figure 1 is a 78x16 grid showing the distribution of the number of non-zero elements in the matrix MS for different values of M (rows) and N (columns). The grid is labeled with M values from 2 to 78 on the left and N values from 1 to 16 on the bottom. The grid is filled with black and white cells, representing the presence or absence of non-zero elements. The pattern shows a diagonal band of black cells, indicating that the number of non-zero elements increases with M and N .



Modell 45 – Merino Edition 03

DREIECKSTUCH COOL WOOL SETA

Modell 45 – Merino Edition 03





© Lana Grossa GmbH

Modell 46 – Merino Edition 03

CARDIGAN
COOL WOOL BIG

CARDIGAN · COOL WOOL BIG

Modell 46 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 120 m/50 g); **600 (650 - 750 - 800) g** Grège (**Fb 1010**); Stricknadeln Nr. 4 oder 4,5, eine ca. 80 cm lange Rundstricknadel Nr. 4 oder 4,5

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Bundmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel. Ränder mit Knötchenrand arb.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M str.

1 M betont abn.: Am R-Anfang nach der Rand-M noch 1 M re, dann 2 M re überzogen zusstr. Am R-Ende bis zu den letzten 4 M str., 2 M re zusstr., 1 M re, Rand-M.

Maschenproben: 20 M und 28 R glatt re = 10 x 10 cm; 20 M und 34 R kraus re = 10 x 10 cm

Vorderteile und Rückenteil: Beide Vorderteile und das Rückenteil werden in einem Stück und quer gestrickt. Man beginnt am rechten Vorderteil, siehe Pfeil im Schnitt.

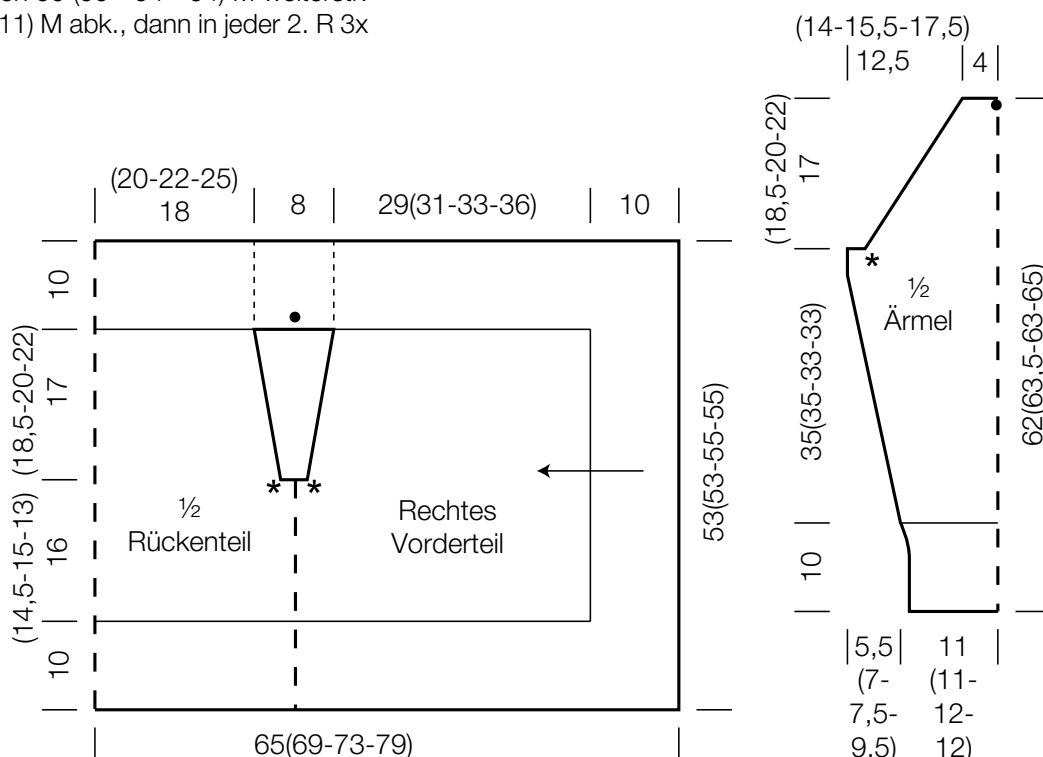
112 (112 - 116 - 116) M anschlagen und kraus re str. Nach 10 cm beids. über 21 M + Rand-M kraus re weiterstr., die mittleren 68 (68 - 72 - 72) M glatt re str.

In 39 (41 - 43 - 46) cm Gesamthöhe für den 1. Armausschnitt ab Hin-R wie folgt arb.: Rand-M, 21 M kraus re str. und diese 22 M stilllegen. Mit den übrigen 90 (90 - 94 - 94) M weiterstr. und am re Rand 1x 9 (9 - 9 - 11) M abk., dann in jeder 2. R 3x

8 (9 - 10 - 11) M abk. = 57 (54 - 55 - 50) M. Noch 8 (10 - 12 - 14) R für den unteren Armausschnitt geradeaus str., dann die abgek. M gegengleich wieder zun. = 90 (90 - 94 - 94) M und diese M stilllegen. Die zuvor stillgelegten 22 M wieder in Arbeit nehmen, am linken Rand 1 M als Rand-M zun. = 23 M. Nun 8 cm kraus re str. Wieder über alle M weiterarb., dabei die aufeinander treffenden Rand-M zusstr. = 112 (112 - 116 - 116) M. Nach 36 (40 - 44 - 50) cm den 2. Armausschnitt wie den 1. Armausschnitt arb. Noch 29 (31 - 33 - 36) cm str., dann über alle M kraus re str. Nach 10 cm kraus re die M abk. wie sie erscheinen.

Ärmel: 46 (46 - 50 - 50) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Bundmuster str., dabei in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: Rand-M, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * fortl. wdh., enden mit 2 M re, 1 M li, Rand-M. Nach 10 cm Bundmuster zu Nr. 4,5 wechseln und glatt re str. Für die Ärmelschräge in der 11. R beids. 1x 1 M zun. = 48 (48 - 52 - 52) M, in jeder 8. R 10x 1 M (in jeder 6. R 13x 1 M - abwechselnd in jeder 4. und folg. 6. R 14x 1 M - in jeder 4. R 18x 1 M) zun. = 68 (74 - 80 - 88) M. In 35 (35 - 33 - 33) cm glatt re für die Armkugel beids. 1x 3 (4 - 5 - 6) M abk. = 62 (66 - 70 - 76) M, dann in jeder 2. R 22x (24x - 26x - 29x) 1 M betont abn. und die restl. 18 M abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Ärmelnähte schließen und Ärmel zeichengemäß einnähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 47 – Merino Edition 03

**PULLUNDER
MERINO UNO**

PULLUNDER · MERINO UNO

Modell 47 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Uno“ (100% Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g); **400 (450 - 500 - 550) g** Silbergrau (**Fb 75**); Stricknadeln Nr. 4,5 oder 5

Patentrand: (2 M) In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen. In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str.

Bundmuster: Ungerade M-Zahl. Alle Rück-R: Patentrand, 1 M re, 1 M li im Wechsel str., enden mit 1 M re, Patentrand. Alle Hin-R: Patentrand, 1 M li, 1 M re im Wechsel str., enden mit 1 M li, Patentrand.

Patentmuster: 1. Hin-R: Patentrand, * die li M + 1 U wie zum Linksstr. abh., 1 M re, ab * fortl., wdh., enden die li M + 1 U wie zum Linksstr. abh., Patentrand.

2. R: Patentrand, * re Patent-M + U re zusstr., li Patent-M + 1 U wie zum Linksstr. abh., ab * fortl., wdh., enden mit re Patent-M + U re zusstr., Patentrand.

3. R: Patentrand, * li Patent-M + 1 U wie zum Linksstr. abh., re Patent-M + U re zusstr., ab * fortl., wdh., enden mit die li Patent-M + 1 U wie zum Linksstr. abh., Patentrand.

Die 2. und 3. R fortl. wdh.

2 M betont abn.: Die re Patent-M mit der M davor zus. wie zum Rechtsstr. abh., die folgende li Patent-M li str. und die 2 abgeh. M über die gestr. M ziehen = 1 M. In den folg. R die 1 M dem Patentmuster anpassen.

2 M betont zun.: Aus der li Patent-M 3 M herausstr: 1 M re verschränkt, 1 M li, 1 M re = 3 M. In den folg. R die 3 M dem Patentmuster anpassen.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 20 M und 40 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: Die untere Bogenkante und die leichte Schulterschräge ergibt sich durch die betonten Ab- und Zunahmen innerhalb des Strickteils.

115 (123 - 131 - 139) M anschlagen und 6 cm Bundmuster str. Im Patentmuster weiterstr., dabei in der 7. R mit den betonten Ab- und Zunahmen beginnen: Beids. die 34.-42. M (34.-42. M - 36.-44. M - 36.-44. M) kennzeichnen (= 9 M = re, li, re, li, re, li, re, li, re Patent-M).

Vor den 9 gekennzeichneten M 2 M betont abn., nach den 9 gekennzeichneten M 2 M betont zun. Nach der Mitte die Zu- und Abnahmen gegengleich arb. = Vor den 9 gekennzeichneten M 2 M betont zun., nach den 9 gekennzeichneten M 2 M betont abn.

Diese Zu- und Abnahmen in jeder 6. R 11x wdh.

Ohne Ab- und Zunahmen noch ca. 2 cm str.

Für die Armausschnitte in 26 cm Patentmuster am re Rand nach den 9 gekennzeichneten M, am li Rand vor den 9 gekennzeichneten M 2 M betont abn. = 111 (119 - 127 - 135) M. Diese Abnahmen in jeder 6. R noch 5x (6x - 7x - 8x) wdh = 91 (95 - 99 - 103) M.

In 56 (57,5 - 59 - 60,5) cm Gesamthöhe in einer Hin-R alle M re str., in der folg. Rück-R die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen.

Für den Ausschnitt in 44 (45 - 46 - 47) cm Patentmuster die mittleren 29 M stilllegen und zunächst die re Seite / Schulter über 31 (33 - 35 - 37) M str., dabei beids. den Patentrand arb. In 6 (6,5 - 7 - 7,5) cm Höhe nach einer Rück-R die M stilllegen. Die andere Ausschnittseite genauso str. Nach 6 (6,5 - 7 - 7,5) cm, bzw. in 56 (57,5 - 59 - 60,5) cm Gesamthöhe in einer Hin-R re M str., aus der senkrechten Ausschnittkante 12 (13 - 14 - 15) M auffassen, über die stillgelegten 29 Ausschnitt-M re M str., aus der anderen Ausschnittkante ebenfalls 12 (13 - 14 - 15) M auffassen, die stillgelegten Schulter-M re str. = 115 (121 - 127 - 133) M. In der folg. Rück-R die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, dabei die Kordelkante als Zierkante sichtbar lassen. Die Seitennähte 32 cm schließen.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

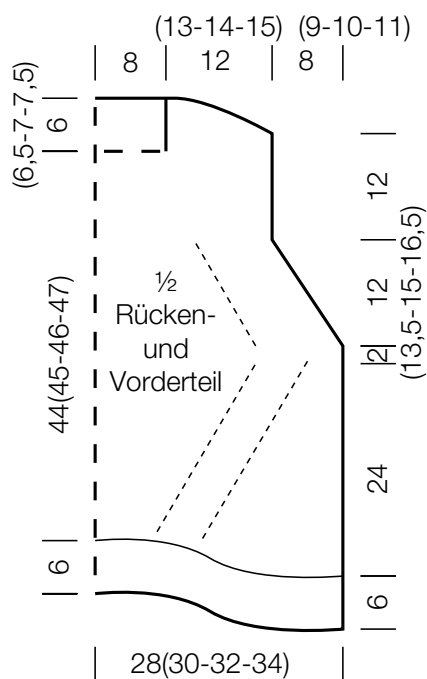
* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

PULLUNDER · MERINO UNO

Modell 47 – Merino Edition 03





© Lana Grossa GmbH

Modell 48 – Merino Edition 03

NETZPATENTPULLUNDER
COOL WOOL LACE

NETZPATENTPULLUNDER ·

COOL WOOL LACE

Modell 48 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Lace“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 400 m/50 g); **150 (200 - 200 - 200) g Rost (Fb 45)**; Stricknadeln Nr. 3 und kurze Rundstricknadeln Nr. 3 und 2

Bundmuster: (kraus re - doppelfädig) Hin- und Rück-R re M str.

Patentrand: (2 M) In allen Hin-R die ersten und letzten 2 M re str. In allen Rück-R die ersten und letzten 2 M wie zum Linksstr. abh. und den Faden vor den M mitführen.

Netzpatent: Ungerade M-Zahl. Einfädig stricken.

HINWEIS: In den Rück-R die U arb. und zusstr. In den Hin-R die M re str., die U nur wie zum Linksstricken abh., dabei den Faden hinter dem U mitführen.

1. = Rück-R: Patentrand, 1 M re, * 1 M mit 1 U li abh., 1 M re, ab * fortl. wdh., Patentrand.

2. = Hin-R: Patentrand, * 2 M re, den U li abh., ab * fortl. wdh., 1 M re, Patentrand.

3. = Rück-R: Patentrand, 1 M mit 1 U li abh., * 1 M mit dem U re zusstr., 1 M mit 1 U li abh., ab * fortl. wdh., Patentrand.

4. = Hin-R: Patentrand, 1 M re, * den U li abh., 2 M re, ab * fortl. wdh., enden mit den U links abh. Patentrand.

5. = Rück-R: Patentrand, die folg. M mit dem U re zusstr., * 1 M mit 1 U li abh., die folg. M mit dem U re zusstr., ab * fortl. wdh., Patentrand.

Die **2.-5. R** fortl. wdh.

Kordelkante: Siehe Tipp

Maschenprobe: 24 M und 48 R = 10 x 10 cm (nach dem Anfeuchten und Spannen)

Rückenteil: 123 (133-143-155) M doppelfädig anschlagen und 4 cm Bundmuster str., dann das Netzpatent einfädig mit 1 Rück-R beginnen.

Für die Schulterschräge in 52 (53 - 54,5 - 56) cm Gesamthöhe beids. in jeder 2. R 8x 4 und 1x 10 M (8x 5 und 1x 7 M - 4x 5 und 5x 6 M - 7x 6 und 2x 7 M).

Für den Halsausschnitt in 54 (55 - 56,5 - 58) cm Gesamthöhe die mittleren 39 (39 - 43 - 43) M abk. und beide Seiten getrennt beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den V-Ausschnitt in 25 cm Netzpatent die Mittel-M abk. und beide Seiten über je 61 (66 - 71 - 77) M getrennt beenden.

Für die Ausschnittschräge in jeder 6. R 19x (19x - 21x - 21x) 1 M abn.

Die Schulterschräge in 52 (53 - 54,5 - 56) cm Gesamthöhe arb. wie beim Rückenteil beschrieben.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

TIPP zum Blenden-M auffassen: Mit einer Rundstricknadel Nr. 2 und einfädig die M aus dem Patent-Rand auffassen, dann die Blende doppelfädig mit Nadel Nr. 3 arb.

Für die **Ausschnittblende** ab vordere Mitte mit der kurzen Rundstricknadel ca. 172 (178 - 190 - 196) M auffassen: vorne je 64 (67 - 71 - 74) M, hinten 44 (44 - 48 - 48) M. Im Bundmuster in R str. Nach ca. 2,5 cm die M mit einer Kordelkante über 2 M abk. die Blendenschmalseiten re über li in den Ausschnitt nähen.

Für die **Armausschnittblende** von * bis * 110 (116 - 122 - 130) M auffassen und 2,5 cm Bundmuster str., dann die M mit einer Kordelkante über 2 M abk.

Seitennähte und die Blendenschmalseiten schließen.

Kordelkante

2 (3 - 4) M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Davon 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. (3. - 4.) angeschlagene M mit der folgenden M rechts verschränkt zusammenstricken.

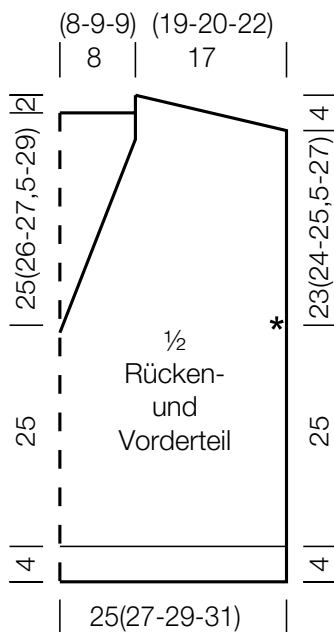
* Diese 2 (3 - 4) M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben und 1 (2 - 3) M rechts stricken, die 2. und 3. M (3. und 4. M - 4. und 5. M) rechts verschränkt zusammenstricken, ab * stets wiederholen.

Bei einer in Runden gestrickten Ausschnittblende die letzten 2 (3 - 4) M mit dem Anfang im Maschen- bzw. Strickstich zusammennähen.

Bei einer geraden Kante die letzten 2 (3 - 4) M rechts überzogen zusammenstricken und die letzte M durchziehen.

NETZPATENTPULLUNDER . COOL WOOL LACE

Modell 48 – Merino Edition 03





© Lana Grossa GmbH

Modell 49 – Merino Edition 03

PULLOVER
COOL WOOL BIG VINTAGE

PULLOVER ·

COOL WOOL BIG VINTAGE

Modell 49 – Merino Edition 03



HINWEIS: die Anleitung kann auch für das Garn **COOL WOOL BIG** verwendet werden

Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material A: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g); je **150 (150 - 200 - 200) g** Anthrazit (**Fb 7170**), Hellgrau (**Fb 7169**), Grüngrau (**Fb 7168**), Petrol (**Fb 7167**) und Dunkelblau (**Fb 7166**);

Material B: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big Vintage“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL = ca. 120 m/50 g); je **150 (150 - 200 - 200) g** Oliv (**Fb 7161**), Senf (**Fb 7162**), Camel (**Fb 7163**), Burgund (**Fb 7164**) und Pflaume (**Fb 7165**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, eine kurze Rundstricknadel Nr. 3,5

Bundmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M.

Glatt li: Hin-R li M und Rück-R re M.

Schachbrettmuster: Jedes Karo über 10 M/15 R (11 M/15 R - 12 M/17 R - 13 M/17 R).

1. R = Hin-R: Rand-M, * 10 (11 - 12 - 13) M re, 10 (11 - 12 - 13) M li, ab * 5x str., enden mit 10 (11 - 12 - 13) M re, Rand-M.

2.- 15. (15.- 17. - 17.) R: Die M str. wie sie erscheinen.

16. (16. - 18. - 18.) R = Rück-R: Wie die 1. R, dadurch versetzt sich das Muster von selbst.

17.- 30. (30.- 34. - 34.) R: Die M str. wie sie erscheinen.

Die **1.- 30. (30. - 34. - 34.) R** fortl. wdh.

Farbfolge A: Je 34 (34 - 38 - 38) R in Anthrazit (**Fb 7170**), Hellgrau (**Fb 7169**), Grüngrau (**Fb 7168**), Petrol (**Fb 7167**), in Dunkelblau (**Fb 7166**) bis zum Ende

Farbfolge B: Je 34 (34 - 38 - 38) R in Oliv (**Fb 7161**), Senf (**Fb 7162**), Camel (**Fb 7163**), Burgund (**Fb 7164**), in Pflaume (**Fb 7165**) bis zum Ende

Maschenprobe: 22 M und 30 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 112 (123 - 134 - 145) M in Anthrazit (**Fb 7170**) oder wahlweise in Oliv (**Fb 7161**) mit Nd 3,5 anschlagen und 9 R Bundmuster str. Zu Nd 4 wechseln und im Schachbrettmuster 7 (7 - 9 - 9) R in Anthrazit (**Fb 7170**) oder wahlweise in Oliv (**Fb 7161**) str. = 16 (16 - 18 - 18) R ab Anschlag. Für den Musterwechsel mit der 16. (16. - 18. - 18.) R weiterarb. und 15 (15 - 17 - 17) R str. Dann erfolgt der Farb- und Musterwechsel zu Hellgrau (**Fb 7169**) oder wahlweise zu Senf (**Fb 7162**).

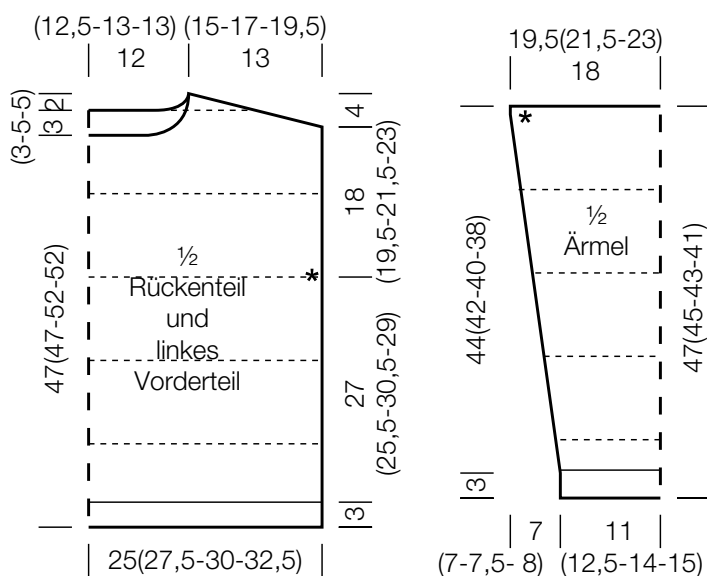
In 48 (48 - 55 - 55) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge beids. 6x 5 M (5x 6 und 1x 5 M - 2x 6 und 4x 7 M - 3x 7 und 3x 8 M) abk.

Für den Halsausschnitt in 50 (50 - 57 - 57) cm Gesamthöhe in einer 30. (30. - 34. - 34. R) die mittleren 32 (33 - 34 - 35) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 2x 5 M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, für den tieferen Halsausschnitt jedoch in 47 (47 - 52 - 52) cm Gesamthöhe die mittleren 28 (29 - 30 - 31) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung in jeder 2. R 2x 3, 2x 2 und 2x 1 M abk.

Ärmel: 52 (58 - 64 - 68) M in Anthrazit (**Fb 7170**) oder wahlweise in Oliv (**Fb 7161**) mit Nd 3,5 anschlagen und 9 R Bundmuster str. Zu Nd 4 wechseln und in dieser Farbe noch 10 R glatt re, dann in gleicher Farbfolge wie Rücken- und Vorderteil über 30 (30 - 28 - 26) R str. Für die Ärmelschräge beids. in jeder 8. R 15x 1 M (in jeder 8. R 15x 1 M - abwechselnd in jeder 6. und 8. R 16x 1 M - in jeder 6. R 18x 1 M) zun. = 82 (88 - 96 - 104) M. In 47 (45 - 43 - 41) cm Gesamthöhe alle M abk.

Ausarbeiten: Die Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende in Dunkelblau (**Fb 7166**) oder wahlweise in Pflaume (**Fb 7165**) mit der Rundstricknadel 124 (128 - 128 - 128) M auffassen, 5 Rd Bundmuster, dann alle M abk. wie sie erscheinen. Die Ärmel einnähen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 50 – Merino Edition 03

V-PULLOVER MERINO UNO

V-PULLOVER · MERINO UNO

Modell 50 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Merino Uno“ (100% Schurwolle (Merino), LL ca. 125 m/50 g); **500 (550 - 600 - 650) g** Graubeige (**Fb 74**); unterschiedlich lange Rundstricknadeln Nr. 4 oder 4,5, Hilfsnadeln oder Maschenraffer

Glatt re: In Hin-R re M, in Rück-R li M str. In Rd fortl. re M str.

Streifenmuster: 1.– 4. R/Rd glatt re. 5. R/Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 6. R/Rd: 1 M li, 1 M re im Wechsel. Die 1.– 6. R/Rd fortl. wdh.

1 Zunahme nach rechts (ZunR): Querfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach rechts – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

1 Zunahme nach links (ZunL): Querfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach links – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

HINWEIS: Beide Zunahmen an einer Strickprobe testen. Die Stricktechnik ist bei vielen Stricker/innen individuell anders.

Doppel-M: Siehe Tipp

Maschenprobe: 22 M und 32 R/Rd = 10 x 10 cm

HINWEIS: Am hinteren Halsausschnitt beginnen und den Pullover nahtlos in Reihen, dann in Runden von oben nach unten stricken. Zunächst die Maschen für Vorder- und Rückenteil sowie die beiden Schulterlinien einteilen und durch unterschiedliche Zunahmen auf die erforderliche M-Zahl erhöhen. Ist die vordere Ausschnittschräge fertig, das Modell in Runden bis zu den unteren Armausschnitten weiterstricken. Die Ärmel-

maschen stilllegen. Vorder- und Rückenteil mit einigen neu angeschlagenen Unterarmmaschen zur Runde schließen und mit seitlichen Zunahmen bis zum Beginn der Pulloverrundung stricken. Diese mit verkürzten Reihen stricken, dann in Runden bis zur unteren Kante. Für jeden Ärmel die stillgelegten Maschen aufnehmen, sowie aus den Unterarmmaschen neue Maschen herausstricken. In Runden bis zur unteren Ärmelkante mit Abnahmen für die Ärmelschrägung stricken.

Schulter und Ausschnitt: Am Halsausschnitt beginnen. 56 (58 - 60 - 62) anschlagen und in der Rück-R li M str.

Für die Schulterlinie beids. die 4. M = Schulter-M markieren = 3 M Vorderteil, Schulter-M, 48 (50 - 52 - 54) M Rückenteil, Schulter-M, 3 M Vorderteil.

Im Streifenmuster über alle M stricken, dabei wie folgt zun.:

1. R (Hin-R): Rand-M, 1 M re, **ZunL** für den V-Ausschnitt, 1 M re, **ZunR**, 1 re Schulter-M, **ZunL**, hinterer Ausschnitt bis zur nächsten Schulterlinie, **ZunR**, 1 re Schulter-M, **ZunL**, 1 M re, **ZunR** für den V-Ausschnitt, 1 M re, Rand-M = 62 (64 - 66 - 68) M = 6 Zunahmen.

2. R (Rück-R): Rand-M, bis zur Schulterlinie str., **ZunL**, Schulter-M li, bis zur 2. Schulterlinie str., Schulter-M li, **ZunR**, bis R-Ende str. = 64 (66 - 68 - 70) M = 2 Zunahmen.

3. R (Hin-R): Bis zur Schulterlinie, **ZunR**, Schulter-M re, **ZunL**, bis zur 2. Schulterlinie, **ZunR**, Schulter-M re, **ZunL**, bis R-Ende str. = 68 (70 - 72 - 74) M = 4 Zunahmen.

4. R (Rück-R): Rand-M, bis zur Schulterlinie str., **ZunL**, Schulter-M li, bis zur 2. Schulterlinie, Schulter-M li, **ZunR**, bis R-Ende str. = 70 (72 - 74 - 76) M = 2 Zunahmen.

In 4 R sind 14 Zunahmen gestrickt.

Ab folg. R mit der 5. und 6. R des Streifenmusters beginnen. Die 1.– 4. R fortl. wdh., bis insgesamt 24 (26 - 28 - 30) R gestr. sind = 140 (150 - 158 - 168) M.

Vorder- Rückenteil und Ärmel: Die 140 (150 - 158 - 168) M wie folgt aufteilen: 21 (22 - 24 - 25) M li Vorderteil, 12 (14 - 14 - 16) M Ärmel, 74 (78 - 82 - 86) M Rückenteil, 12 (14 - 14 - 16) M Ärmel, 21 (22 - 24 - 25) M re Vorderteil. Beids. der 12 (14 - 14 - 16) Ärmel-M je 1 M markieren und diese 1 M fortl. glatt re str. = 4 Markierungen.

HINWEIS: Die Zunahmen nur am V-Ausschnitt und den Ärmeln arb., die Rückenteil-M bleiben gleich.

Doppel-Masche

Eine Alternative zu den verkürzten und verlängerten R mit Umschlag ist die Doppel-M, oder überzogene M.

Idealerweise wird glatt rechts gestrickt. Es sind aber auch andere Muster möglich. Bis zu der genannten M im Grundmuster stricken und die Arbeit wenden. Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, in die 1. M von rechts nach links einstechen, dann M und Faden zusammen auf die rechte Nadel heben und den Faden fest nach hinten ziehen, dabei

wird die M über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Diese Arbeitsweise gilt für alle R, unabhängig davon, ob rechte oder linke M gestrickt werden. Nachdem die Doppel-M gearbeitet ist, die R dem Muster entsprechend zurück stricken.

WICHTIG: Die M fest anziehen, sonst entstehen später Löcher und / oder das Strickbild wird nicht gleichmäßig. Beim Abstricken die Doppel-M links bzw. rechts zusammenstricken.

V-PULLOVER · MERINO UNO

Modell 50 – Merino Edition 03



1. R (Hin-R): Rand-M, 1 M re, **ZunL** für den V-Ausschnitt, Streifenmuster bis zum Ärmel, **ZunR**, Ärmel-M im Streifenmuster, **ZunL**, 74 (78 - 82 - 86) M Rückenteil im Streifenmuster, **ZunR**, Ärmel-M im Streifenmuster, **ZunL**, bis zu den letzten 2 M im Streifenmuster, **ZunR** für V-Ausschnitt, 1 M re, Rand-M = 146 (156 - 164 - 174) M = 6 Zunahmen.

Aufteilung: 22 (23 - 25 - 26) M li Vorderteil, 14 (16 - 16 - 18) Ärmel-M, 74 (78 - 82 - 86) M Rückenteil-M, 14 (16 - 16 - 18) Ärmel-M, 22 (23 - 25 - 26) M re Vorderteil.

2. R (Rück-R): Rand-M, 1 M links, bis zu den letzten 2 M im Streifenmuster, 1 M links, Rand-M.

Die **1. und 2. R** noch 17x (17x - 18x - 18x) wdh. = 248 (258 - 272 - 282) M.

Aufteilung: 39 (40 - 43 - 44) M li Vorderteil, 48 (50 - 54 - 56) M Ärmel, 74 (78 - 82 - 86) M Rückenteil-M, 48 (50 - 52 - 54) M Ärmel, 39 (40 - 43 - 44) M re Vorderteil.

Die Arbeit zur Runde schließen und den Rd-Übergang in der hinteren Mitte kennzeichnen, dafür die M ungestrickt so umverteilen, dass die Rd in der hinteren Mitte beginnt. Die 4 Markierungs-M fortsetzen, die Markierung der hinteren Mitte andersfarbig kennzeichnen.

1. Rd: Im Streifenmuster str., beids. der Markierungs-M die ZunL und ZunR arb. = 256 (266 - 280 - 290) M = 8 Zunahmen.

2. Rd: Im Streifenmuster ohne Zunahmen, die Markierungs-M re str.

Die **1. und 2. Rd** 4x (5x - 6x - 7x) wdh. = 288 (306 - 328 - 346) M.

Aufteilung: 88 (92 - 96 - 100) Vorderteil-M, je 58 (62 - 66 - 70) Ärmel-M, 84 (90 - 96 - 102) Rückenteil-M.

In den folg. 10 (12 - 14 - 16) Rd die Zunahmen nur am Vorder- und Rückenteil, d.h. in jeder 2. Rd 5x (6x - 7x - 8x) arb., die Ärmel-M bleiben gleich = 308 (330 - 356 - 378) M = 20 (24 - 28 - 32) Zunahmen gesamt.

Aufteilung: 98 (104 - 110 - 116) Vorderteil-M, je 58 (62 - 66 - 70) Ärmel-M, 94 (102 - 110 - 118) Rückenteil-M. Die Ärmel-M stilllegen.

Vorder- und Rückenteil in Arbeit nehmen und unter den Armen mit je 5 (6 - 6 - 7) M neu angeschlagen M verbinden = 202 (218 - 232 - 248) M. Weiter im Streifenmuster in Rd str., dabei mittig unter den Armausschnitten 1 M markieren und für die Seitenschräge in der 7. Rd beids. der Markierungs-M die **ZunL** und **ZunR** arb. = 206 (222 - 236 - 252) M = 4 Zunahmen. Diese

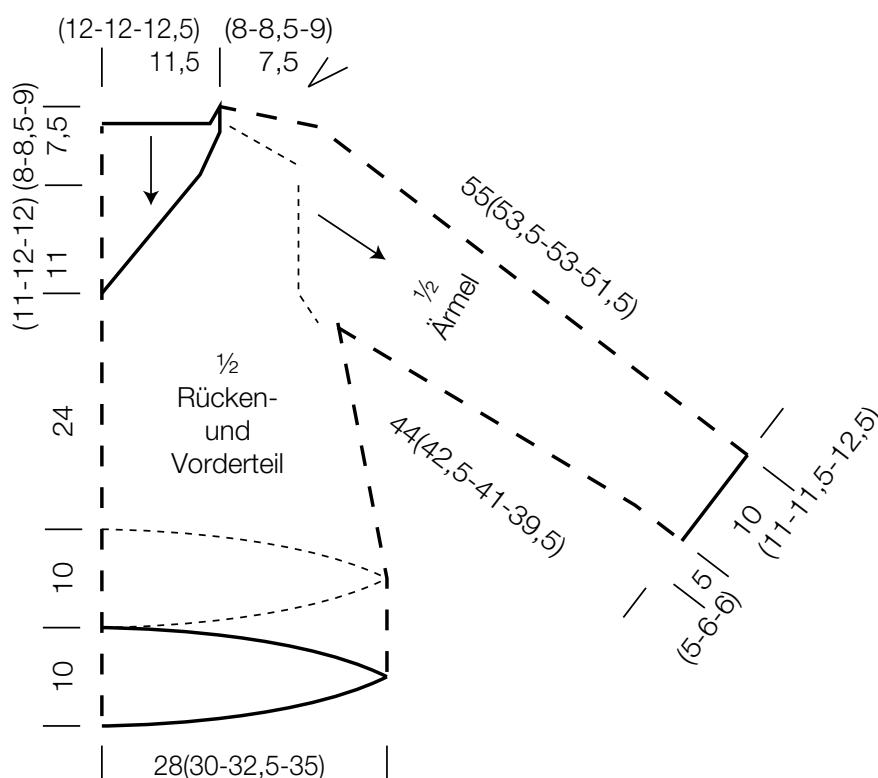
Zunahmen 10x in jeder 7. Rd (10x in jeder 7. Rd - 13x abwechselnd in jeder 6. und 7. Rd - 14x abwechselnd in jeder 6. und 7. Rd) wdh. = 246 (262 - 288 - 308) M.

Gleichzeitig für die untere Pulloverrundung nach 24 cm = 78 R ab V-Ausschnitt die mittleren 30 Vorderteil-M markieren und mit verkürzten R str.:

Ab Rd-Übergang bis zur 15. M vor der Mitte str., * mit Doppel-M wenden und bis zur 15. M vor der Mitte zurückstr., * mit Doppel-M wenden und in der Hin-R 5 (6 - 6 - 7) M vor der Doppel-M der Vor-R enden, mit Doppel-M wenden und in der Rück-R 5 (6 - 6 - 7) M vor der Doppel-M der Vor-R enden. Ab * fortl. wdh. bis 30 R gestrickt sind somit das Streifenmuster in der Höhe passt. In Rd weiterarb., dabei die Doppel-M in der 1. Rd zusstr. Sind 30 Rd gestr., als Abschluss 2 Rd li M, dann alle M re abk.

Ärmel: Am unteren Armausschnitt mittig beginnen und 3 M auffassen, beim Übergang **ZunL**, die 58 (62 - 66 - 70) Ärmel-M in Arbeit nehmen, am Übergang **ZunR**, noch 2 (3 - 3 - 4) M aus dem Armausschnitt auffassen = 65 (70 - 74 - 79) M. Über alle M im Streifenmuster str., dabei die Mittel-M unter dem Armausschnitt fortl. glatt re str. Für die Ärmelschrägung in der 8. Rd nach der Mittel-M 2 M re überzogen zusstr., am Rd-Ende vor der Mittel-M 2 M re zusstr. = 63 (68 - 72 - 77) M. Diese Abnahmen in jeder 12. Rd 9x (in jeder 10. Rd 10x - in jeder 8. Rd 11x - in jeder 8. Rd 12x) = 45 (48 - 50 - 55) M. Sind 44 (42,5 - 41 - 39,5) cm ab Armausschnitt gestr., als Abschluss 2 Rd li M, dann alle M re abk.

Ausarbeiten: Für die **Ausschnittblende** aus dem hinteren Ausschnitt 40 (42 - 44 - 46) M auffassen, Ausschnittschräge je 50 (52 - 54 - 56) M 2 Rd li M, dann alle M re abk.





© Lana Grossa GmbH

Modell 51 – Merino Edition 03

PULLOVER
COOL WOOL BIG

PULLOVER · COOL WOOL BIG

Modell 51 – Merino Edition 03



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), LL ca. 120 m/50 g); **600 (650 - 700 - 750) g** Purpurrot (**Fb 990**); unterschiedlich lange Rundstricknadeln Nr. 4 und 4,5, eine Hilfsnadel

Glatt re: In Hin-R re M, in Rück-R li M str. In Rd stets re M str.

Kraus re: In Hin- und Rück-R re M str. In Rd 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.

Rippenmuster: 2 M glatt re, 2 M kraus re im Wechsel str. Die passgenaue Aufteilung ist in der Anleitung genannt.

1 Zunahme nach rechts (ZunR): Quersfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach rechts – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

1 Zunahme nach links (ZunL): Quersfaden der Vorreihe / -runde auf die linke Nadel heben – Faden neigt sich nach links – den Faden verschränkt / verdreht abstricken. In der folgenden Reihe/Runde die M dem Muster entsprechend rechts oder links abstricken.

HINWEIS: Beide Zunahmen an einer Strickprobe testen. Die Stricktechnik ist bei vielen Stricker/innen individuell anders.

Doppel-M: Siehe Tipp

Maschenprobe: 20 M und 30 R/Rd im Rippenmuster mit Nd 4,5 = 10 x 10 cm

HINWEIS: Den Pullover nahtlos in Runden von oben nach unten stricken. Das Stehbündchen zunächst über die doppelte Höhe arbeiten, nach innen umschlagen und mit der Anschlagreihe an die Maschen anstricken. Dann die Maschen

für Vorder- und Rückenteil sowie die beiden Schultern einteilen und die Sattelschultern durch Zunahmen anstricken. Für den vorderen Halsausschnitt dazu zunächst in verkürzten Reihen arbeiten, dann die Maschen wieder zur Runde schließen und weiter im Rippenmuster arbeiten. Wenn die gesamte Länge der Schultern erreicht ist, die Schultermaschen stilllegen und Vorder- und Rückenteil bis zu den unteren Armausschnitten in Hin- und Rückreihen arbeiten, anschließend mit einigen neu angeschlagenen Unterarmmaschen zur Runde schließen und bis zur unteren Kante des Pullovers in Runden stricken. Für jeden Ärmel dann aus den Strickrändern von Vorder- und Rückenteil sowie den Unterarmmaschen neue Maschen herausstricken und zusammen mit den Schultermaschen in Runden bis zur unteren Ärmelkante mit Abnahmen für die Ärmelschrägung stricken.

Anleitung: Mit Nd 4 für den doppelten Stehkragen 96 (104 - 112 - 120) M über einem Hilfsfaden anschlagen, die M zur Rd schließen und den Rd-Übergang in der hinteren Mitte markieren. Dann im Rippenmuster arb., * 1 M re, 2 M kraus re, 1 M re, ab * fortl. wdh. Die Markierung des Rd-Übergangs befindet sich also in einer glatt rechten Rippe des Rückenteils. In 12 cm Gesamthöhe die Anschlagkante nach innen umschlagen, die offenen M der Anschlag-R nach und nach auf eine Hilfsnadel nehmen und paarweise mit den M auf der Rundstricknadel zusstr., dann den Hilfsfaden entfernen. Zu Nd 4,5 wechseln und 1 Rd im Rippenmuster str., dabei für die Schulterpasse 4 andersfarbige Markierungen setzen: 13 (13 - 13 - 17) M = $\frac{1}{2}$ Rückenteil, 22 (22 - 26 - 26) M = re Schulter, 26 (30 - 30 - 34) M = Vorderteil, 22 (22 - 26 - 26) M = li Schulter, dann noch 13 (17 - 17 - 17) M bis zum Rd-Übergang in der hinteren Mitte.

HINWEIS: Die Zunahmen nur am Vorder- und Rückenteil arb., die M-Zahl der Schulterpasse bleibt stets gleich. Die M von Rückenteil und Schultern im Rippenmuster, die M des Vorderteils glatt re str.

Für den Halsausschnitt im Vorderteil zunächst in R im Rippenmuster str., alle Raglanzunahmen und die verlängerten R wie folgt arb.:

1. R (Hin-R ab hintere Mitte): Bis zur Schulterpasse str., 1 ZunR, 22 (22 - 26 - 26) Schulter-M, 1 ZunL, am Vorderteil 2 M re, wenden = 2 zugenommene M.

Doppel-Masche

Eine Alternative zu den verkürzten und verlängerten R mit Umschlag ist die Doppel-M, oder überzogene M. Idealerweise wird glatt rechts gestrickt. Es sind aber auch andere Muster möglich. Bis zu der genannten M im Grundmuster stricken und die Arbeit wenden. Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, in die 1. M von rechts nach links einstechen, dann M und Faden zusammen auf die rechte Nadel heben und den Faden fest nach hinten ziehen, dabei

wird die M über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Diese Arbeitsweise gilt für alle R, unabhängig davon, ob rechte oder linke M gestrickt werden. Nachdem die Doppel-M gearbeitet ist, die R dem Muster entsprechend zurück stricken.

WICHTIG: Die M fest anziehen, sonst entstehen später Löcher und / oder das Strickbild wird nicht gleichmäßig. Beim Abstricken die Doppel-M links bzw. rechts zusammenstricken.

PULLOVER · COOL WOOL BIG

Modell 51 – Merino Edition 03



2. R (Rück-R): 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., * 1 ZunL, 22 (22 - 26 - 26) Schulter-M, 1 ZunR **, alle Rückenteil-M str., von * bis ** noch 1x wdh., am Vorderteil 2 M li, wenden = 4 zugenommene M.

3. R (Hin-R): 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., * 1 ZunR, 22 (22 - 26 - 26) Schulter-M, 1 ZunL **, alle Rückenteil-M str., von * bis ** noch 1x wdh., am Vorderteil die Doppel-M der Vor-R zusstr. und noch 1 M re str., wenden = 4 zugenommene M.

4. R (Rück-R): 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., * 1 ZunR, 22 (22 - 26 - 26) Schulter-M, 1 ZunL **, alle Rückenteil-M str., von * bis ** noch 1x wdh., am Vorderteil die Doppel-M der Vor-R zusstr. und noch 1 M li str., wenden = 4 zugenommene M.

Die **3. und 4. R** noch 5x wdh. = 40 zugenommene M.

15. Hin-R: 1 Doppel-M, bis zur Schulterpasse str., 1 ZunR, 22 (22 - 26 - 26) Schulter-M, 1 ZunL, noch bis zur hinteren Mitte stricken = 2 zugenommene M.

Der Halsausschnitt ist fertig, beids. der Schulterpasse je 14 zugenommene M = 56 M gesamt = 152 (160 - 168 - 176) M.

Aufteilung: je 54 (58 - 58 - 62) M Vorder- und Rückenteil, je 22 (22 - 26 - 26) M Schulterpasse.

In Rd über alle M str., dabei in jeder Rd 20x (22x - 26x - 28x) die Zunahmen beids. der Schulterpasse arb. und die zugenommenen M im Vorderteil glatt re str. = 232 (248 - 272 - 288) M.

Aufteilung: je 94 (102 - 110 - 118) M Vorder- und Rückenteil, je 22 (22 - 26 - 26) M Schulterpasse.

Die Teilung für Vorder-, Rückenteil und Ärmel vornehmen: die mittleren 14 (14 - 18 - 18) Schulter-M stilllegen, d.h. die ersten und letzten 4 Schulter-M dem Vorder- und Rückenteil zuordnen = je 102 (110 - 118 - 126) M.

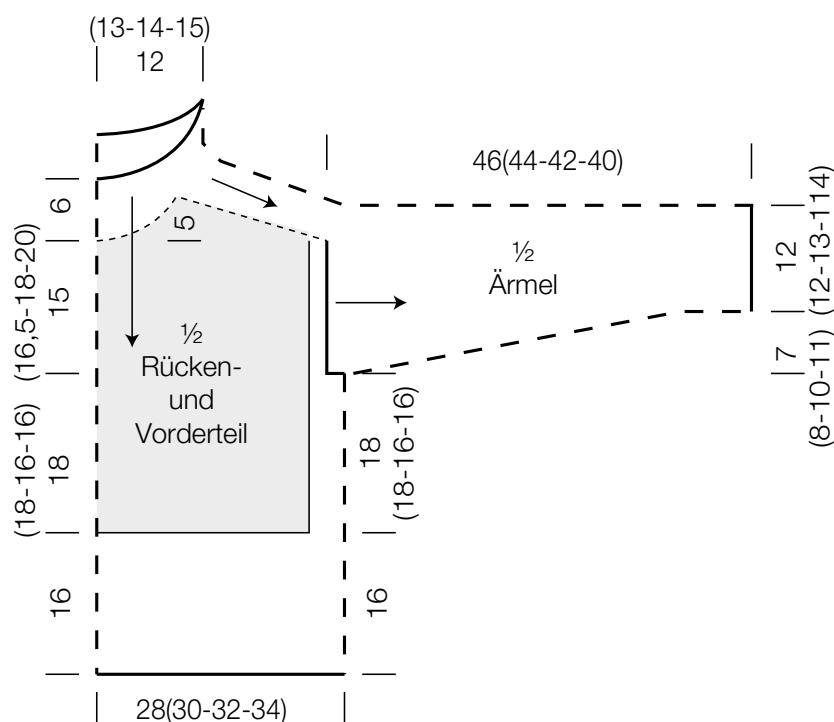
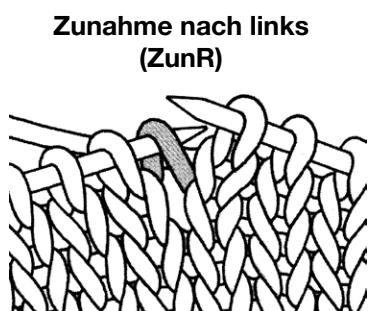
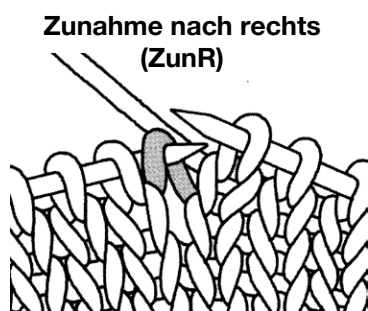
Rückenteil: Zu den 102 (110 - 118 - 126) M beids. 1 Rand-M zun. = 104 (112 - 120 - 128) M Für die Armausschnitthöhe nun in R im Rippenmuster 15 (16,5 - 18 - 20) cm str., dann die M stilllegen.

Vorderteil: Zu den 102 (110 - 118 - 126) M beids. 1 Rand-M zun. = 104 (112 - 120 - 128) M und in R wie folgt str.: Rand-M, 4 M Rippenmuster fortsetzen, 94 (102 - 110 - 118) M glatt re, 4 M Rippenmuster fortsetzen, Rand-M. Noch 15 (16,5 - 18 - 20) cm str.

Vorder- und Rückenteil unter den Armen mit je 8 neu angeschlagenen M verbinden und über alle 224 (236 - 252 - 272) M in Rd str.: 94 (102 - 110 - 118) M Vorderteil-M glatt re, die anderen M im Rippenmuster. Sind 18 (18 - 16 - 16) cm ab Armausschnitt gestrickt über alle M im Rippenmuster str. Nach 16 cm Rippenmuster alle M re abk.

Ärmel: Mittig der 8 Unterarm-M beginnen: 4 M auffassen, aus der senkrechten Kante 27 (31 - 35 - 39) M auffassen, die stillgelegten 14 (14 - 18 - 18) Schulter-M auf die Nadel nehmen, aus der anderen Kante 27 (31 - 35 - 39) M auffassen, 4 M aus den Unterarm-M auffassen = 76 (84 - 96 - 104) M. Rd-Übergang markieren. In Rd im Rippenmuster str., dabei das Rippenmuster unter den Armen anpassen. Für die Ärmelschräge in der 6. Rd vor dem Rd-Übergang die ersten 2 M re überzogen zusstr., danach 2 M re zusstr. = 74 (82 - 94 - 102) M. Diese Abnahmen in jeder 8. Rd 13x (in jeder 6. Rd 17x - in jeder 4. Rd 21x - in jeder 4. Rd 23x) wdh. = 48 (48 - 52 - 56) M. Sind 46 (44 - 42 - 40) cm ab Armausschnitt gestr., alle M re abk. Den 2. Ärmel genauso str.

Ausarbeiten: Die Fäden vernähen.





WOOLPLACE
BY LANA GROSSA

4 033493 352222



WE LOVE
WOOL



www.lana-grossa.de